

# FISHING ZEALAND

## magazine

#2

Die Freiwilligen  
VORKÄMPFER IM  
GEWÄSSERSCHUTZ

Fokus auf  
NACHHALTIGE  
FISCHEREI

Wer sind die Angler der Zukunft?



ANGELABENTEUER  
FÜR DEN NACHWUCHS



FISHING  
ZEALAND



# Willkommen zum Fishing Zealand Magazine

Der Hauptzweck dieses Magazins ist es, über die zahlreichen Anstrengungen zu informieren, die wir unternehmen, um gute Rahmenbedingungen für das Angeln auf Seeland zu schaffen.

Unter anderem werden wir Ihnen die Entstehungsgeschichte von Fishing Zealand vorstellen und die Kooperationen, Initiativen und Veranstaltungen, die aus dem Projekt entstanden sind, skizzieren.

Wir veranschaulichen diese Bemühungen zusätzlich anhand ausgewählter Beispiele aus den Mitgliedskommunen.

Bei Fishing Zealand steht Angeln im Mittelpunkt. Aber wir haben breite Ansätze für die Kooperationen. Wir arbeiten daran, optimale Bedingungen für Angler und die örtlichen Gemeinschaften zu schaffen, aber auch, um die Fische zu schützen und ihnen gute Lebensbedingungen zu schaffen. Denn ohne Fisch kein Angeln!

Die natürlichen Bedingungen in den Küstengewässern sind vielfältig. Es gibt geschützte Buchten und exponierte Küsten, flache Gebiete und Areale mit tiefem Wasser sowie Küstengewässer mit hohem Salzgehalt und solche mit weniger (Brackwasser). Die Arten, die Sie fangen können, sind entsprechend unterschiedlich, und dies ermöglicht Ihnen, sich genau auf die Fische zu konzentrieren oder die Angelmethode einzusetzen, die Ihnen am meisten Freude machen.

Lernen Sie die vielen Möglichkeiten und Angebote kennen auf [www.fishingzealand.dk](http://www.fishingzealand.dk)

Wir würden uns freuen, wenn dieses Magazin eine Inspiration für Sie als Angler oder angehender Angler sein wird.

Fishing Zealand



Fishing Zealand Magazine #2

**Verantw. Redakteur:** Niels Lagergaard Pedersen

**Redakteure:** Henrik Larsen, Rasmus Ovesen

**Layout und Produktion:** Thomas Sobirk

**Bildbearbeitung:** Klaus Rudbæk, Retouch IT

**Coverfoto:** Allan Overgaard

**Fotos:** Rasmus Ovesen, Thomas Sobirk, Niels Lagergaard Pedersen, Frederik Lorentzen, Rune Hylby, Rune Westphal, Henrik Larsen, Kristian Ørsted Petersen, Allan Overgaard, Gordon P. Henriksen, Nikolaj Korsholm, Uffe Clemmensen, Søren Kock Laursen, Henrik Qvirin Reiter, Torben Meldgaard, Malene Callesen Dall, Anders Nicander, Hans Munk, Martin Kielland, Peter W. Henriksen, Nardine Stybell, Keld Juul Michaelsen, Lasse Kofod, doctor-catch.com

**Auflage:** 30.000



A man in a grey jacket and dark pants is standing in a river, holding a fishing rod. The background shows a sunset with a cloudy sky and a rocky shoreline. The man is looking up at the sky, and his reflection is visible in the water.

# Inhalt

|                                                                                                            |    |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| Kinder und Jugendliche: Angelerlebnisse für die junge Generation                                           | 4  |
| <b>Fjordlandet Open:</b>                                                                                   |    |
| <b>Küstenangelwettbewerb in Holbæk mit Fokus auf Catch &amp; Release</b>                                   | 8  |
| Fishing Zealand: Ein interdisziplinäres Projekt mit einer klaren Mission                                   | 10 |
| <b>Sommer und Sonne: Hornhechtfestival in Kalundborg</b>                                                   | 14 |
| Fliegenbinden weit draußen im Wald                                                                         | 16 |
| <b>Die Seeland-Kiesbande: Wie Bandenmitglieder einen entscheidenden Einfluss auf die Wasserwelt nehmen</b> | 18 |
| Überstunden in der Hechtfabrik                                                                             | 24 |
| <b>Streetfishing in der Großstadt – Teil der Fishing Zealand Woche</b>                                     | 26 |
| Die herausragende Meerforellenfischerei der Nordküste                                                      | 28 |
| <b>Wie fangen wir die Angler der Zukunft ein?</b>                                                          | 30 |
| CATCH: Fishing Zealand in internationalen Kooperationen                                                    | 35 |
| <b>Gewässerpflege und Fjordangeln der Spitzenklasse Hand in Hand</b>                                       | 38 |
| Forellenpatrouille: Eine "Meerforellenwelt" der anderen Art                                                | 40 |
| <b>Schneller zum Erfolg: Buchen Sie einen zertifizierten Angelguide</b>                                    | 42 |
| Zertifizierte Fishing Zealand Guides                                                                       | 45 |
| <b>Møn Session: Ein Festival für Fliegenfischer</b>                                                        | 48 |
| Makrelen-Festival in Odsherred                                                                             | 50 |
| <b>Neue Strategie auf dem Weg: Angeln und nachhaltiger Angeltourismus</b>                                  | 52 |
| Stevns: Ein Juwel aus Fischperspektive                                                                     | 56 |
| <b>Fischen in Häfen: Angelplatz und Abenteuer für alle</b>                                                 | 58 |
| Ein großer Fortschritt für den Forellenbestand                                                             | 60 |
| <b>Gruppenmitglieder: Dienstleistungen, Infrastruktur und Kooperation</b>                                  | 62 |
| Nachhaltiges Angeln: Mit Fokus auf die Zukunft                                                             | 66 |



Fishing Zealand hat von Anfang an daran gearbeitet, unvergessliche Angelerlebnisse zu schaffen. Hierzu gehört vorrangig natürlich auch die Einbeziehung von Kindern und Jugendlichen, was zu den Kernbereichen des Kooperationsprojekts zählt.

Es werden laufend neue Anstrengungen unternommen, um noch mehr Kinder und Jugendliche fürs Angeln zu begeistern.

# Kinder und Jugendliche ANGELERLEBNISSE FÜR DIE JUNGE GENERATION

von HENRIK LARSEN

| Montag     | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag                                                                            | Freitag |
|------------|----------|----------|---------------------------------------------------------------------------------------|---------|
| Mathematik | Biologie | Dänisch  |  | Ph...   |
| Mathematik | Biologie | Dänisch  |  | Ph...   |
| Dänisch    | Chemie   | Deutsch  |  | Dän...  |
| Dänisch    | Chemie   | Deutsch  |  | Dän...  |



**DIE BEMÜHUNGEN, ANGLERNACHWUCHS** zu fördern und ein erhöhtes Bewusstsein für die Natur und die Umwelt zu schaffen waren besonders augenfällig, als die Veranstaltungen "Put i Päsken" and die "Fishing Zealand-Woche" stattfanden. Beide Events zeichnen sich in den meisten Fällen dadurch aus, dass sie einerseits kostenlos und andererseits in den Oster- und Herbstferien stattfinden, so dass es auch die Möglichkeit der Elternunterstützung für den Transport und natürlich eine mögliche gleichzeitige Teilnahme gibt.

Gerade weil die Angelausflüge auf Kinder und Jugendliche ausgerichtet sind, sind sie auch so organisiert, dass sie die Möglichkeit haben, sich in Begleitung von Lehrern, Angelguides oder anderen Fachleuten zu treffen. Diese Personen können Anfänger und andere weniger Erfahrene teilweise anleiten und unterstützen. Außerdem können die Teilnehmer von ihren eigenen Angelerfahrungen und der Welt, die unter der Wasseroberfläche auf uns wartet, erzählen.

Die Veranstaltungen, die während "Put i Päsken" stattfinden, konzentrieren sich vor allem auf erste Erfahrungen beim Angeln an Forellenseen, wobei sich die Ostertage natürlich auch für Angeltouren zu einigen anderen Angelplätzen, wie Häfen und Flussstrecken anbieten. In den Herbstferien während der Fishing Zealand Woche steht jedoch ein noch umfassenderes Angebot an Angelmöglichkeiten und Erlebnissen auf dem Programm. Hier werden alle Register gezogen, indem eine breite Palette von Angelausflügen angeboten wird, die bestens veranschaulicht, was man beim Fischen an Flüssen, der Küste und Seen, auf einem Angelkutter oder in einer Reihe von verschiedenen Häfen erleben kann.

Alle Angelplätze werden bewusst an Orten ausgewählt, an denen die Möglichkeit besteht, auf eigene Faust zu fischen, wenn Ihnen danach ist, in Ruhe Ihrem Angelabenteuer nachzugehen.

Eine Reihe von Einzelveranstaltungen befasst sich auch mit der Jugendarbeit. Dies gilt beispielsweise für das Themen-

Event "Hafentag". Allen Veranstaltungen gemeinsam ist, dass sie sich an Kinder und Jugendliche richten, unabhängig von ihrem Erfahrungsstand. Und für diejenigen, denen keine Angelausrüstung zur Verfügung steht, ist es möglich, die von Fishing Zealand kostenlos zur Verfügung gestellten Geräte zu nutzen.

### Angeln während der Schulzeit?

Die Zeit in der Grundschule verbinden die meisten mit Dänisch- und Mathematikunterricht. Natürlich ist das immer noch so, aber mit der Reform der "Folkeskoleloven", die im August 2014 in Kraft trat, wurde es ermöglicht, das Lernen und Lehren auf eine Reihe neuer Wege umzusetzen. Die Reform erlegt Schulen u.a. auf, dass sie sich für die umliegende Gemeinschaft öffnen sollen. Diese Öffnung soll konkret auf die Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren wie Musikschulen, nicht staatlichen Interessenverbänden, Unternehmen und auf den Kultur- und Vereinsbereich ausgerichtet sein. Die offene Schule ist somit eine oft naheliegende Möglichkeit, Fishing Zealand als Teil der lokalen Zusammenarbeit zu sehen, die den Schülern hilft, auf andere Art und Weise zu lernen und gleichzeitig ihre Umwelt besser kennenzulernen - sogar mit einer Angel in Hand.

### Formalisierte Zusammenarbeit

Es hat zunächst den Anschein, dass es mit Angeln schwer vereinbar ist, wenn die Zusammenarbeit im Rahmen der offenen Schule gleichzeitig auf Unterricht basiert, der zielgerichtet, differenziert, abwechslungsreich ist und neue motivierende und abwechslungsreiche Lernräume mit sich bringt. Es gibt jedoch ziemlich offensichtliche Möglichkeiten, die formalen Anforderungen der Schulen zu erfüllen, wobei das Lernen auf den Erfahrungen basiert, die mit einem Angelausflug verbunden sind.

Gerade weil Lehraktivitäten bei einem Angelausflug auf einem Schulfachziel basieren müssen, war es deswegen not-





wendig, zu bestimmen, für welche Themen eine Zusammenarbeit sinnvoll ist. Das Programm wurde daher genau geprüft, um die Lernziele zu ermitteln, zu denen ein Angelausflug ganz oder teilweise beitragen könnte. Diese Arbeit führte - vielleicht nicht überraschend - zu professionellen Angelausflügen für die Fächer Natur/Technologie, Ernährungswissenschaft und Biologie. Für jedes Thema wurden eine Reihe von Zielen ausgewählt, an denen auf den Angelausflügen gearbeitet wird. Diese ausgewählten Ziele für die Zusammenarbeit sind somit für Schüler, Lehrer und diejenigen, die Fishing Zealand vertreten, vorgegeben. Darüber hinaus können spezielle ortsbezogene Wünsche und Anregungen berücksichtigt werden, die dann in den Zuständigkeitsbereich von Fishing Zealand fallen.

### Angelausflug in den Biologiestunden

An einem Tag mit dem Thema Angeln auf dem Schulplan, an dem im Hinblick auf die Lehrvorgaben unterrichtet werden soll, wird rechtzeitig ein Standort in der Nähe der Schule ausgewählt, wo es möglich ist, Fische für spätere pädagogische Aktivitäten zu fangen. Somit sind sowohl Seen als auch Küsten- oder Hafengebiete als Ziel naheliegend, aber auch die Zusammenarbeit mit einem nahegelegenen Forellensee kann natürlich in Betracht gezogen werden. Der Unterricht findet zwischen April und Juni oder im August und September statt, da in dieser Zeit die besten Wetterbedingungen und Fangmöglichkeiten herrschen und gute Chancen bestehen, dass die Schüler Erfolg beim Angeln haben. Der Tag wird auch mit Hilfe von ein oder zwei Lehrern durchgeführt, die die Schüler aus ihrem täglichen Leben kennen.

Der Vertreter Fishing Zealands und die Schulklasse treffen sich an dem ausgewählten Ort, an dem die Schüler in das geplante Programm, Ziele für den Tag und in die praktische Fischerei eingewiesen werden - so ist jeder für einen guten und lehrreichen Tag vorbereitet. Das Angeln wird unter Leitung von Fishing Zealands Gastlehrer und mit Hilfe der Klassen- oder Teamlehrer durchgeführt. Es wird für ungefähr drei Stunden gefischt, danach ist genügend Zeit, um den Unterricht mit anglerischen Inhalten abzuschließen.

Sollte es nicht möglich sein, Fische für das Sezieren zu fangen, hat auf jeden Fall der Gastlehrer von Fishing Zealand

Fische mitgebracht, die für das Biotop repräsentativ sind, so dass die Lernziele des Tages gesichert werden können. Logistisch werden auch alle Angelausflüge in der Nähe der Schule abgehalten, so dass der Transport entweder zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln erfolgen kann, wobei die Freifahrten genutzt werden können und der Tag somit keine finanzielle Belastung für die Schule darstellt.

### Wie kann Angeln beim Lernen helfen?

Ein Angelausflug bietet eine gute Gelegenheit für die Schüler, mehr praxisorientierten Unterricht zu machen als beim Unterricht, den sie von einem traditionelleren Schultag kennen. Ein Angelausflug zur nächsten Mole oder zum Teich um die Ecke erweitert den Lernraum und ermöglicht Kindern und Jugendlichen, anders zu lernen. Kinder und Jugendliche profitieren am besten vom Unterrichten, wenn sie Wissen in vielfältiger Weise erfahren können. Auf einem Angeltrip kann die Theorie aus dem Biologiebuch mit eigenen Beobachtungen verknüpft werden.

**"... deshalb erfahren die Schüler eine fachliche Rückbesinnung durch Erleben, Handeln und Verstehen, wenn sie auf einem Angelausflug sind."**

Durch die Dissektionsarbeit mit den Fischen lernen die Schüler einen praktischen Ansatz für eigene Erkenntnisse und schaffen so mehr Kanäle für ihren Lernprozess. Mit anderen Worten: Die Schüler erfahren eine Art akademische Rückkehr durch Erleben, Handeln und Verstehen, wenn sie auf einem Angelausflug sind.

### Ich wünsche mir mehr neue junge Angler

Bei allen Angeboten Fishing Zealands für Kinder und Jugendliche wird auf einen so einfachen Zugang zum Angeln wie möglich Wert gelegt. Dieser Ansatz spiegelt sich sowohl





in der Ausrüstung als auch in den Fangtechniken und nicht zuletzt in der Ausbildung wider. Erfahrungsgemäß gibt dies den jungen Menschen den größten Glauben an ihre eigenen Fähigkeiten und damit beste Voraussetzungen für einen erfolgreichen Angeltag. Ziel der vielen Initiativen ist jedoch nicht nur die Schaffung eines einzigen guten Erlebnisses für die Jugendlichen. Die Initiativen sollen ihnen vielmehr die Augen öffnen für die Welt der aufregenden und wertvollen Gemeinschaften und Erfahrungen, die sie erwarten, wenn sie an einem aktiven Anglerleben teilhaben. Deshalb werden alle Events auch in enger Zusammenarbeit und mit Unterstützung von lokalen Anglerverbänden, Einzelhändlern und Einrichtungen geplant, die alle ihren Teil dazu beitragen können, die Neugier auf das Angeln zu wecken. Auf diese Weise werden junge Menschen dazu angeregt, sich in der Natur so zu bewegen, dass sie sich auch in Zukunft darum kümmern.

## BIOLOGISCH-FACHLICHE ZIELE

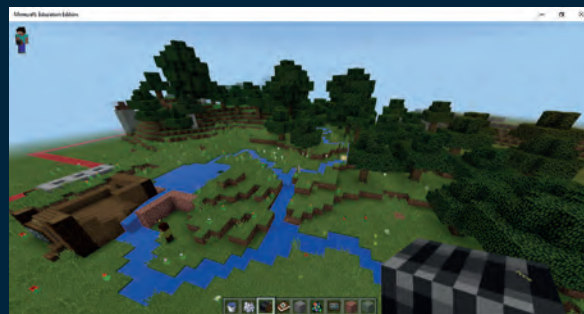
Während der Fischerei werden die Diskussionen über die Biotope (Angelplätze) und Sezierübungen auf der Grundlage der folgenden so genannten Fähigkeiten und Wissensziele unterrichtet, wenn die Zusammenarbeit auf die Biologie ausgerichtet ist:

Der Schüler kann die Anpassung von Organismen an Lebensräume untersuchen und erklären und hat auch Kenntnisse über:

- morphologische, anatomische und physiologische Anpassungen des Organismus
- Lebensfunktionen von Organismen
- Umweltfaktoren in verschiedenen Biotopen
- Nahrungsketten sowie Verwertung, Struktur und Metabolismus von organischer Substanz
- energieintensive Lebensprozesse von Organismen in Ökosystemen
- Biodiversität

## PROJEKT "BLEIB NATÜRLICH": Die Digital Trout Patrol

In einer Zeit, in der es Möglichkeiten gibt, sich auf Smartphones und Tablets zu unterhalten, könnte man sich gleichzeitig Sorgen machen, dass Kinder und Jugendliche eher das Interesse an allen Möglichkeiten und Erfahrungen, die sie in der Natur erwarten, verlieren.



In dem Projekt "Bleib natürlich" hat man einfach anerkannt, dass junge Menschen einen großen Teil ihres Lebens hinter dem Bildschirm verbringen, und deshalb wurde die Digital Trout Patrol (Digitale Forellen Patrouille) entwickelt. Die Digital Trout Patrol ist ein Lehrmaterial für Schüler der 4. bis 6. Klasse, basierend auf einer digitalen Spielwelt, die viele der Schüler bereits im Vorfeld kannten – und zwar der Minecraft-Plattform. Die Digital Trout Patrol besteht aus vier Unterthemen: Wasserkreisläufe, Forellen als Umweltindikator, Naturschutz und Natur & Gesellschaft.

Das Unterrichtsmaterial erforscht das Leben der Flüsse, in denen Schüler mit Herausforderungen konfrontiert werden, die im digitalen Universum behandelt werden müssen. Ein Ausbildungsgang rund um die Digital Trout Patrol ist jedoch nicht nur ein digitaler Zugang zu vier verschiedenen und professionellen Kursen entlang der Wasserläufe. Für jeden der vier Kurse gibt es konkrete Vorschläge für Feldarbeit und Exkursionen.

Bei Fishing Zealand begrüßen wir die Digital Trout Patrol und freuen uns, dass uns die Möglichkeit gegeben wurde, Lizenzen für die Zusammenarbeit mit den Schulen zu leihen.

*Naheliegender ist so auch eine Natur-Vermittlungs-Kooperation zwischen dem Dänischen Sportfischerverband und der Dänischen Jägervereinigung, die von der Nordea Foundation unterstützt wird, um die natürliche Identität und das Verständnis der Natur bei den Kindern zu entwickeln.*





# Fjordlandet Open

## KÜSTENANGELWETTBEWERB MIT FOKUS AUF CATCH & RELEASE

Der Isefjord wirkte schon immer magisch und anziehend auf viele fettflossenfixierte Küstenangler, aber der nahegelegene Roskilde Fjord bietet sich ebenfalls bestens zum Meerforellenfischen an.

Beide Fjorde sind fantastische Brutgebiete für Meerforellen. Das Fjordland hat viele schöne Küstenorte, und aufgrund der Geographie ist es zudem immer möglich, fischbare Angelplätze zu finden.

von KELD JUUL MICHAELSEN



**ZWEIMAL IM JAHR** treffen sich rund 100 Küstenangler im Fjordland, das im Wesentlichen aus den zwei Fjorden besteht: dem Isefjord und dem Roskilde Fjord sowie den umliegenden Seeland-Kommunen Odsherred, Holbæk, Lejre und Roskilde. Die Story hinter dem Wettbewerb begann auf Orø mit dem örtlichen Gasthaus als Basis. Und als Fishing Zealand im März 2016 als Co-Organisator die Veranstaltung mit betreute, wurde daraus Dänemarks erster Catch & Release Küstenangel-Wettbewerb.

Catch & Release bedeutet, dass Angler freiwillig die Fische zurücksetzen können und den Fang einfach mit einem Foto von der Länge des Fisches registrieren und so am Wettkampf teilnehmen können. Dies hat mehrere Vorteile, da die Absteiger (Forellen, die gerade das Laichgeschäft überstanden haben) im Frühjahr zurückgesetzt werden können, zumal sie in der Küche keinen großen Wert haben. Und im Herbstwettbewerb können die wichtigen angefärbten Laichfische geschont werden, so dass sie zu den Bächen gelangen für die nächste Generation von Meerforellen sorgen können.

#### **Neuer Standort – viele Möglichkeiten**

Ab Herbst 2017 wechselte der Wettbewerb seinen Standort und so wurde die Stadt Holbæk zur neuen Basis. Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit der Kommune Holbæk, Visit Holbæk, lokalen Händlern, lokalen Sportklubs und Fishing Zealand organisiert. Ein möglicher erwirtschafteter Überschuss soll dafür verwendet werden, die Forellenvorkommen in den Fjorden und den angrenzenden Bächen zu stärken.

Es ist das gemütliche Værtscafé im Hafen von Holbæk, das die Räumlichkeiten für die Veranstaltung bietet. Das Værtscafé hat einen herrlich maritimen Charme, der uns Angler gleich heimisch fühlen lässt. Die Tradition ist, dass man sich am Freitag Abend zur Überprüfung der Wettbewerbsregeln trifft, wo auch Tipps für die schonende Behandlung und zum Zurücksetzen der Meerforellen gegeben werden. Dann gibt es einen Vortrag über Meerforellenfischen in den Fjorden und schließlich Fliegenbinden in geselliger Runde. Es herrscht immer eine sehr gute Atmosphäre an diesen Freitagen, wo

#### **Ein Wettbewerb der Vielfalt**

Der Wettbewerb selbst beginnt um 00.01 Uhr Samstagmorgen und läuft bis Sonntag um 16 Uhr, wo die letzten Fänge/Bilder eingereicht werden müssen. Gefischt werden darf nur südlich vom Fjordeinlauf am Kattegat, ansonsten gibt es in beiden Fjorden freie Wahl der Angelplätze. Zwar sind es wenige, die bereits am Freitagabend in die Dunkelheit aufbrechen, aber generell sind die Leute früh auf, um die besten Plätze zu erreichen, da es auf den beliebtesten Riffen eng werden kann. Neben dem eigentlichen Angelwettbewerb gibt es auch einen Foto- und Video-Wettbewerb, und es gibt meistens einige richtig tolle Bilder und Filme. Alle Teilnehmer treffen sich wieder zur Preisverleihung, bei der große Spannung darüber herrscht, wer gewonnen hat.

Als richtig lustiges Gimmick wird die Facebook-Seite des Wettbewerbs kontinuierlich mit den Meerforellenfängern aktualisiert - ohne Angabe der Länge des Fisches - und die Spannung des Siegers bleibt so bis zum Sonntagnachmittag erhalten. Ein weiteres Detail ist, dass die Organisatoren jederzeit die Größe der Fische im Auge haben, die noch an der Verlosung teilnehmen zu können. Dies geschieht, weil die Teilnehmer keine unnötige Zeit damit verbringen sollen, Fische zu messen und zu fotografieren, die keinerlei Chance auf einen Preis mehr haben. Auf der Facebook-Seite finden Sie auch die Fotos und Filme, die an diesem Teil des Wettbewerbs teilnehmen.

#### **Hilfsbereite Teilnehmer und tolle Stimmung**

Ich habe selbst an dem Wettbewerb teilgenommen, habe Journalisten des SCALE Magazine aus Hamburg geguidet und half bei der Organisation und Ausrichtung der Fjordlandet Open. Als Teilnehmer habe ich immer festgestellt, dass es beim Wettbewerb einen sehr guten Spirit gibt, wo die Teilnehmer sich gegenseitig helfen und die Leute, die man an der Küste trifft, sehr freundlich und gesprächig sind.

Besondere Wetterbedingungen können die Teilnehmer herausfordern, und ich erinnere mich an einen der Frühlingswettbewerbe, bei dem wegen großer Kälte kaum etwas gefangen wurde. Ich selbst hatte viele Plätze befischt und viele Kilometer zurückgelegt, aber nur kleine Fische gefangen, als ich am Sonntag von Fischen aus dem südlichen Teil des Isefjords erfuhr. Dies ist typisch für den Frühling, da die ersten Schwärme von Seeringelwürmern aufgrund der Sonnenerwärmung auf dem weichen, schlammigen Fjordgrund auftauchen.

Wir sind direkt dorthin gefahren und haben schnell Fische gefangen, aber leider nicht groß genug, um uns für den Wettbewerb zu qualifizieren. Auf der anderen Seite hatten Angler ebenso Erfolg und der Frühlingswettbewerb wurde am Sonntag im Süden entschieden, da mehrere der Fische in den Top 5 aus diesem Gebiet kamen.

Abschließend eine Einladung zur Teilnahme an den nächsten Fjordlandet Open: Du wirst es nicht bereuen!

*Lesen Sie mehr auf [www.fjordlandetopen.dk](http://www.fjordlandetopen.dk) und auf der Facebook-seite des Wettbewerbs <https://www.facebook.com/fjordlandetopen/>*





# Fishing

## Ein interdisziplinäres

Nach mittlerweile fünf Jahren seit der Gründung können die am Projekt Fishing Zealand beteiligten Parteien auf viele großartige Ergebnisse und weiter angeschobene Ideen und Projekte zurückblicken, die der Geschichte des Projekts zweifellos noch viele tolle Kapitel hinzufügen werden.

Diese Geschichte beschäftigt sich mit der Freizeitfischerei auf der Insel Seeland und ihrem Potential, der aquatischen Umwelt und den beteiligten Kommunen - und sie ist wert, erzählt zu werden ...

von der REDAKTION



**FISHING ZEALAND HATTE** seinen perfekten Start im Jahr 2010, als der dänische Fischereiverband zu einem Treffen in Næstved eingeladen hatte, um die Möglichkeiten zur Entwicklung des Angeltourismus auf Seeland zu diskutieren. Im Jahr 2011 fand dann ein Treffen zwischen den Oberbürgermeistern von Odsherred und Vordingborg sowie dem Vorsitzenden der Dänischen Sportfischervereinigung statt und sie stimmten zu, mit der Arbeit an einem Projekt zu beginnen, das auf nachhaltigem Angeltourismus basiert.

Zwei Jahre später geht die Website [www.fishingzealand.dk](http://www.fishingzealand.dk) online, der offizielle Start von Fishing Zealand. Jetzt, fünf Jahre später, haben sich insgesamt 12 Kommunen dem Projekt "Fishing Zealand" angeschlossen, das nun zu einem handlungsfähigen Zugpferd geworden ist - nicht nur in Bezug auf die Entwicklung des Angelsports, sondern auch in Bezug auf die aquatische Umwelt.

### Interdisziplinäre Zusammenarbeit

Fishing Zealand ist im Grunde eine Zusammenarbeit zwischen dem Dänischen Sportfischerverband und einer Reihe von Kommunen auf Seeland. Fishing Zealand besteht aus einer Führungsgruppe (Vorstand) und einem Projektteam (gemeinsames Gremium). Der Vorstand trägt die Gesamtverantwortung für das Projekt. Das Projektteam zeichnet für Operationen und laufende Entscheidungen über Projekte verantwortlich. Beide Gruppen treffen sich zweimal im Jahr. Das Projektteam arbeitet zudem in mehreren Themengruppen. Darüber hinaus umfasst die Zusammenarbeit in Fishing Zealand auch eine Reihe von lokalen Unternehmen, Interessengruppen und Organisationen, an denen jeder Teil des Projekts sein kann. Fishing Zealand ist keine Behörde oder politische Organisation - aber wir arbeiten mit gutem Beispiel, um Initiativen zu fördern, die dem Zweck von Fishing Zealand dienen.

Die Organisation von Fishing Zealand wird auf der Website ausführlicher vorgestellt





# Zealand

## Projekt mit einer klaren Mission

– hier finden Sie weitere Infos: [www.fishingzealand.dk/fishing-zealand/hvem-er-fishing-zealand-2/](http://www.fishingzealand.dk/fishing-zealand/hvem-er-fishing-zealand-2/)

Das gesamte Projekt basiert auf Idealismus und auf unermüdlicher Arbeit, die von einer Reihe von leidenschaftlich engagierten Personen geleistet wird, die alle den gemeinsamen Wunsch teilen, dass die Fischerei und die Wasserwelt Seelands sich bestmöglich entwickelt.

Die Stärke des Projekts ist zweifellos, dass es auf einer breiten Basis von freiwilligen Enthusiasten mit viel Erfahrung und lokalem Wissen bis hin zu Politikern, Gewerbetreibenden und Fachleuten mit wissenschaftlicher Expertise in den Bereichen aquatische Umwelt, Fischbestände und Restaurierungsarbeiten basiert.

Diese breite Zusammensetzung ist wichtig, da sie dem Projekt eine Spannweite und Interdisziplinarität verleiht, die die richtigen Entscheidungen ermöglicht - und dass die daraus resultierenden Prozesse umgesetzt werden können. Die Kiesbande Seeland, die den freiwilligen Einsatz für die Wasserwelt in Seeland koordinieren will, ist ein brillantes Beispiel dafür und ebenso viele Berichte und Strategien, die

zur Unterstützung der Grundwerte und Ziele von Fishing Zealand vorbereitet wurden.

### Die Natur ist das Produkt

Fishing Zealand basiert auf mehreren Säulen mit Angeln als gemeinsamen Schwerpunkt: Ohne eine solide Natur kein Fisch - und ohne Fisch kein Angeln. Deshalb wird daran gearbeitet, gute Zucht- und Wachstumsbedingungen zu gewährleisten sowie selbst produzierende und wildlebende Fischbestände zu schaffen, die auf lange Sicht gesichert werden - durch die Arbeit an der Wasser- und Fischpflege; durch Schonzeiten, Mindestmaße und Entnahmebegrenzungen. Darüber hinaus unterstützt Fishing Zealand auch neue Forschungsmaßnahmen zugunsten aller Angler Seelands.

Fishing Zealand versteht Angeln als ein gutes, sinnvolles und gesundes Interesse, das - neben dem Schaffen von Zusammengehörigkeit - auch Wertschätzung und Verantwortung für die Natur mit sich bringt. Wir möchten das Interesse am Angeln fördern, damit es auf folgende Generationen übertragen wird - daher legen wir großen Wert auf Kinder- und Jugendarbeit. Erfahrungsgemäß wissen wir, dass es den Angelvereinen in diesen Jahren schwer fällt, neue junge Mitglieder zu gewinnen. Hier bemüht sich Fishing Zealand, diese Entwicklung zu ändern, da die Zukunft des Angelns auf Seeland weitgehend auf den Schultern der jungen Leute ruht.

### Angeltourismus auf Grundlage der Natur

Fishing Zealands Vision ist es, "Erlebnisse von internationaler Klasse für Angler und ihre Familien zu schaffen", aber wie an anderer Stelle in diesem Magazin erwähnt, sollte dies nicht auf Kosten von - sondern aufgrund einer verbesserten Naturgrundlage geschehen. Fishing Zealand basiert daher auf den Prinzipien der Nachhaltigkeit in allen Belangen - auch wenn die Ergebnisse mehr Anstrengung und Geduld erfordern. Die Stärkung der natürlichen Umwelt und der Gewässer auf Seeland ist von Natur aus ein zeitraubendes Ziel.

In den Natur- und Gewässerarealen wartet auf Fishing Zealand eine breite Palette von







*Das gesamte Projekt basiert auf Idealismus und auf unermüdlicher Arbeit, die von einer Reihe von leidenschaftlich engagierten Personen geleistet wird, die alle den gemeinsamen Wunsch teilen, dass die Fischerei und die Wasserwelt Seelands sich bestmöglich entwickelt.*

Aufgaben. In Anbetracht der Tatsache, dass die Gesamtentscheidungen politisch getroffen werden, haben wir zum Beispiel eine Naturbasisgruppe eingerichtet, die an Wasserlaufprojekten arbeitet, in der Mitwirkende wie Biologen und Forschungseinrichtungen ihre wichtige Arbeit in Berichten und Empfehlungen zusammenfassen. Wissen und faktenbasierte Empfehlungen spielen eine entscheidende Rolle in Bezug auf die Arbeit von Fishing Zealand. Viele der Berichte, die wir unterstützen oder unterstützt haben - unter anderem die Meerforellenberichte I (2014) und II (2015) und die Untersuchung zum Angeln in den Häfen (2017) - werden als überaus relevant für die richtige Bewirtschaftung der Fischerei angesehen. Aus dem gleichen Grund stammen mehrere dieser Berichte aus den Reihen der Entscheidungsträger, aus denen sie für künftige Überlegungen in Bezug auf nachhaltige Aktionen für Fische, Gewässer und Umwelt einbezogen wurden.

Momentan arbeiten wir an der Meerforellenstrategie des Projekts - mit Kommunikation und Bestandsüberwachung. Ansonsten werden wir die folgenden anderen Aktionen und Projekte angehen, über die Sie in der Zeitschrift mehr lesen können: Die Kiesbande Seeland, die Brackwasser-Projektgruppe, die Hechtfabrik, die Forellenpatrouille, Wasserlaufrenaturierungskurse und Fachberatung rund um Fischthemen.

#### **Lokale Basis - lokale Wirtschaft**

Eine wichtige Voraussetzung für den Erfolg von Fishing Zealand ist, dass das Projekt eine Grundlage für eine profitable Entwicklung der Tourismusindustrie bietet - einschließlich einer Verlängerung der traditionellen Touristensaison. Daher versucht Fishing Zealand immer, seine Arbeit lokal zu verankern. Das und hat zu einer Reihe von synergiefördernden Gewerbenetzwerken geführt, die gegenseitige Ergänzung und Kooperation ermöglichen.





In diesen Netzwerken engagieren sich lokale Unternehmen, Angelvereine, Tourismusorganisationen usw. um gemeinsam neue spannende Ideen und örtliche Initiativen in den Kommunen zu entwickeln. Es bestehen sektorübergreifende Beziehungen, die längerfristig dazu führen, dass Infrastruktur, Gewässerpriorisierung und -organisation zur Unterstützung des Angeltourismus lokal entwickelt wird - und die Ergebnisse sind sofort sichtbar.

Wie Sie an mehreren anderen Stellen in diesem Magazin lesen können, hat Fishing Zealand auch mit verschiedenen lokalen Unternehmen zusammengearbeitet, um Veranstaltungen zu organisieren, die die lokale Wirtschaft fördern, die Gemeinde stärken, neue Angler zu schaffen und das Bewusstsein schärfen über die Wasserwelt. Alles in allem hilft es, lokale Verbundenheit, lokales Engagement und lokale Wirtschaft zu fördern - für alle Beteiligten.

### Veranstaltungen und Marketing

Unter den vielen tourismus-fördernden Initiativen, die Fishing Zealand beim Start, bei der Unterstützung und bei der Umsetzung maßgeblich miteinbezogen hat, können erwähnt werden: Presseführungen (primär) für ausländische Journalisten, die jährliche Fishing Zealand Conference (2014, 2015,

2016, 2017 und darüber hinaus), das jährliche Fishing Zealand Magazin, das Makrelen Festival, die Fjordland Open, das Hornhecht Festival, kostenlose Jugendveranstaltungen (Osterevent "Put i Påsken"), Netzwerktreffen, Ausbildung von Angelguides, die FZ Woche, Angelbroschüren, Filme u.a. über das richtige Verhalten von Anglern am Wasser und anderes PR-Material, das Online-TV-Programm Fiskeguiden (10 Folgen) und das EU-Projekt CATCH.

Ohne Fische gibt es kein Angeln. Und ohne Marketing keinen Angeltourismus. Die Idee ist daher, das Produkt - also die Naturgrundlagen und die Fischerei auf Zealand (und Interessenvertreter für seine Regulierung) - zu entwickeln und parallel dazu Marketing- und Tourismusförderungsinitiativen wie Events und Großveranstaltungen umzusetzen. Die von Fishing Zealand vorgeschlagene Zusammenarbeit zwischen Geschäftsgruppen und anderen Partnern setzt die Erwartung voraus, dass die gesamte Natur-, Wasser- und Freizeitangelei Seelands eine glänzende Zukunft für die Besucher - sowie für Angler und Naturliebhaber - haben wird.

*Wenn Sie mehr über Fishing Zealand erfahren möchten, gibt es natürlich viele zusätzliche Informationen in der aktuellen Zeitschrift oder schauen Sie einfach [www.fishingzealand.dk](http://www.fishingzealand.dk) vorbei.*





# Sommer und Sonne Hornhechtfestival in Kalundborg

Im Mai tauchen riesige Mengen von Hornhechten an den Küsten der Kommune Kalundborg auf und bieten eine ausgesprochen kurzweilige Fischerei für Jung und Alt – ganz unabhängig von der Angelerfahrung. Es sind diese leicht zu fangenden und leckeren Fische, die den Rahmen für das Hornhecht-Festival in Kalundborg bilden.

von HANS MUNK

**DAS HORNHECHT-FESTIVAL** ist eine der jährlich wiederkehrenden Veranstaltungen von Fishing Zealand. Es hatte seinen Ursprung auf der Insel Samsø, wurde aber 2017 nach Kalundborg verlegt, wo es erstmalig auf dem Hafenplatz der Stadt stattfand. Es war eine ausgezeichnete und festliche Veranstaltung mit bester Stimmung, vielen Erlebnissen und kulinarischen Highlights und natürlich nicht zuletzt mit einigen tollen Fängen der Angler.

Die Organisatoren des Hornhecht-Festivals in Kalundborg sind der Sportfischerverein Gørlev, der Høng Sportfischerverein, der Kalundborg Sportfischerverein, VisitVestjylland, die Kommune Kalundborg und Fishing Zealand. Das Festival findet immer an einem Wochenende im Mai statt – im Jahr 2018 wird es vom 12.-13. Mai abgehalten. Die Veranstaltung wird ebenfalls unterstützt vom Gewerberat der Region Kalundborg.

## Der längste Fisch gewinnt

Das Konzept des Hornhecht-Festivals ist einfach: Es wird entlang der hübschen Küstenstrecken von Kalundborg am Wochenende von Samstagmorgen bis Sonntag Nachmittag geangelt – und am Sonntagnachmittag hat der Fänger des längsten Hornhechts gewonnen. Während des Wochenendes können sich die Teilnehmer auf der Facebook-Seite der Veranstaltung auf dem Laufenden halten: Hier können sie sehen, wie lang der Fisch aktuell sein sollte, um noch Chancen auf den Sieg zu haben – allerdings wird nicht der jeweilige Fangplatz verraten. So bleibt die Spannung bis zur Preisverleihung erhalten!

Der Zweck der Facebook-Seite ist es, Aufmerksamkeit rund um den Wettbewerb zu schaffen und gleichzeitig dient

sie auch dauerhaft der Information zu diesem Event. Nachdem ein Hornhecht gefangen wurde, können die Teilnehmer den Fisch schnell messen und sehen, ob er lang genug ist, um Gewinnchancen zu haben. Wenn nicht, kann der Fisch natürlich wieder zurückgesetzt werden, falls er nicht verwertet werden soll. Es gibt somit keine Notwendigkeit, sämtliche Fische mitzunehmen, wenn in der Küche keine Verwendung dafür ist.

## Gegrillter Hornhecht für alle

Als das Hornhecht-Festival in 2017 stattfand, nahmen mehr als 100 Angler teil. Der Hauptsponsor Abu Garcia hatte eine Reihe von tollen Preisen gesponsert. Außerdem gab es Preise vom Räucherzubehör-Anbieter Smoke It All. Beide Firmen hatten zusammen mit einem dritten Unternehmen, dem Köderanbieter Silkekrogen, kleine Präsente für alle Teilnehmer gesponsert. Das Wetter war speziell am Sonntag fantastisch, was der Teilnahme auf dem Festivalgelände im Kalundborg Hafenpark zugute kam. Die drei mitveranstaltenden Angelvereine Høng, Gørlev und Kalundborg haben den Teilnehmern und den vielen Besuchern, die vorbei schauten, das ganze Wochenende gegrillten Hornhecht angeboten. Und so war es wie so oft nicht verwunderlich: gegrillter Fisch ist immer wieder eine tolle Überraschung und ein wirklich leckeres kulinarisches Highlight.

## Die hilfsbereiten örtlichen Angelvereine

Die Angelvereine in Kalundborg, Gørlev und Høng sind sehr bekannt an der Westküste Seelands und jederzeit gerne bereit,



Angelneulinge zu unterrichten, wenn Sie im Umgang mit Rute und Rolle noch nicht so erfahren sind. Gleichzeitig ist auch möglich, Angelausrüstung zu leihen, wenn Sie nicht über das notwendige Angelgerät verfügen. Das Tolle bei diesem Angeln ist, dass im Prinzip jeder teilnehmen kann und es fast eine Fanggarantie gibt. Wenn Sie also auch einfach mal Lust haben, Bekanntschaft mit diesen herrlichen Fischen zu machen, aber vielleicht noch Anfänger sind, dann schauen Sie einfach an diesem Wochenende am Veranstaltungsort des Festivals vorbei.

### Die top Angelplätze der Region Kalundborg

Die lokalen Sportfischervereinigungen lüften gerne ein wenig den Schleier für einige der wirklich guten Hornhecht-Fangplätze. Die Fischerei ist besonders vielversprechend an den Küsten um Reersø, auf der südlichen Seite von Asnæs, an der Spitze von Asnæs bei Havnemarken, auf der Südseite von Rosnæs an der Naturschule, an der Spitze von Rosnæs, auf der Nordseite von Rosnæs, im Hafen Nyby, am Vollerup Strand und dem Gebiet um Saltbæk.

### Fängige Tipps der örtlichen Angelvereine

Eine der beliebtesten Angelmethoden ist das Fischen mit einem Blinker, wo anstelle eines normalen Drillingshakens ein sogenannter Seidenhaken montiert wird. Der Seidenhaken ist in verschiedenen Farben erhältlich und besteht aus dünnen Kunstseidefäden. Wenn der Hornhecht den Köder attackiert, verfangen sich die Fäden des Seidenhakens in den zahlreichen, kleinen Zähnen der Fische. Auf diese Weise wird der Fisch nicht verletzt und kann daher leicht zurückgesetzt werden, wenn Sie bereits genug Hornhechte gefangen haben oder wenn er zu klein ist. Wir unterstützen diesbezüglich eine nachhaltige Fischerei und ermutigen Sie daher, nur die Anzahl der benötigten Hornhechte zu fangen.

Eine andere Angelmethode ist das weit verbreitete Fischen

mit Blinker und Drillingshaken. Wir empfehlen Ködergewichte von 15 bis 22 Gramm – je nach Beschaffenheit des Angelplatzes. Die dritte Fangmethode besteht darin, mit Naturködern zu fischen. Auf der Schnur ist eine gut sichtbare Pose montiert unter der ein 0,5 bis 1 Meter langes Vorfach – gerne aus Fluorocarbon – mit Drillingshaken folgt. Als Köder eignen sich Heringsfetzen, Garnelen oder kleine Hornhechtstreifen z. B. vom ersten Hornhecht, den man fängt.

### Das Hornhecht-Festival: auch attraktiv für Nichtangler

Wenn Sie kein Angler sind oder einfach mal eine Angelpause brauchen und sich setzen möchten, können Sie im Festivalbereich Kaffee, Kaltgetränke oder Bier kaufen. Jeder ist willkommen! Es gibt zudem ein großes Zelt mit Tischen und Bänken.

Die Angelvereine grillen und räuchern Hornhechte während des gesamten Wochenendes. Treten Sie ein und erfahren Sie, wie Sie Hornhechte zu Hause grillen können. Auf dem Festivalplatz gibt es auch einen riesigen Outdoor-Flachbildschirm, der spannende Angelfilme zeigt. Hier erhalten Sie auch wertvolle Tipps zum Angeln.

Das Festival endet am Sonntagnachmittag mit einer Preisverleihung. Es gibt vier Wettkampfklassen - Kinder, Junioren, Erwachsene und eine Kategorie für diejenigen, die vom Boot fischen. Der Hauptsponsor ist der Angelgerätehersteller Abu Garcia, aber es gibt auch Räucherzubehör von Smoke It All.

In 2017 hatten wir über 100 Teilnehmer, aber in Zukunft erwarten wir noch mehr. Melden Sie sich frühzeitig an, denn unabhängig von Wind und Wetter gibt es im Prinzip immer gute Angelplätze an den Küsten der Kommune Kalundborg.

Kommen Sie vorbei und feiern Sie den Hornhecht mit uns – wir sehen uns auf dem Hornhecht Festival in Kalundborg.

Für mehr Informationen und zur Anmeldung besuchen Sie die Website der Veranstaltung: <http://hornfiskefestival.dk/> und die Facebookseite: [www.facebook.com/Hornfiskefestival-178718725609897/](https://www.facebook.com/Hornfiskefestival-178718725609897/)







In der  
Gemeinde  
Lejre werden viele  
Winterabende verbracht mit

# Fliegenbinden weit draußens im Wald

In der dunklen Winterzeit ist das Fliegenbinden eine wichtige Beschäftigung für Fliegenfischer, die so vom Wasser träumen und schon an die nächste Angelsaison denken können. Einige binden Fliegen für die Küstenfischerei, andere fangen an, ihre Box für kommende Angelabenteuer im Sommer zu füllen. Allen Gemeinsam ist der Glaube an die Fängigkeit ihrer Fliege im Bindestock. Vielleicht ist es gerade das, worauf es ankommt.

von FREDERIK LORENTZEN

**FLIEGENBINDEN IST EINE PASSION** für Nerds und Träumer. Es ist eine Leidenschaft, die kreative Glut entfacht und durch Fokussierung und Konzentration Gedanken auf die Reise zu den Angelgewässern der Welt sendet. Aber es ist nicht nur eine Aktivität für Fliegenfischer, die in den Wintermonaten eine einsame Zuflucht in seiner Männerhöhle suchen. Nein, es ist tatsächlich eine Aktivität, die überraschend gut im Zusammensein mit Gleichgesinnten funktioniert.

## Fliegenfischertreffen mit Fokus auf Gemütlichkeit

Das gesellschaftliche Beisammensein war das Hauptthema einiger unserer Veranstaltungen in der "Session". Das Fly Fishing Festival, die Session, das Sie an anderer Stelle in dieser Publikation lesen können, wurde zu einer Institution in Seelands Fliegenfischergemeinde (und sogar auch international!) und basierte ursprünglich auf der Idee, Fliegenfischer von nah und fern in einem netten Rahmen zu versammeln, um ihre gemeinsame Leidenschaft für das Fliegenfischen zu teilen.

Die Erfahrung aus dem Festival zeigt deutlich, dass Fliegenfischer Garanten für gute Laune und beste Stimmung sind, wenn sie unter sich sind – und so kam die Idee der Binde-session. Und warum nicht das spätsommerliche Flyfishing-Festival im Winter um gemütliche Indoor-Events ergänzen? Einige

Arrangements, bei denen Du statt Deine eiskalten Hände zu reiben, lieber in einem warmen Raum sitzt und eben diese Hände benutzen könntest, um etwas zu schaffen – während die Gespräche um all die guten Dinge kreisen, die sich mit dem Beginn der Angelsaison beschäftigen.

## Restaurant Herthadalen – der perfekte Rahmen

Wir waren eifrig damit beschäftigt, diese Idee auszuarbeiten und nachdem wir das Essen, die Räumlichkeiten und die Lage des Restaurants Herthadalen erleben durften, waren wir uns sicher, dass wir den richtigen Ort gefunden hatten – einen Ort mit Charme, Atmosphäre und viel Platz für kreative und soziale Entfaltung. Hier, in der Welt zwischen Wald und Wasser – im idyllischen Märchenland nordwestlich von Lejre sollte man eine Reihe von Fliegenfischernerds für gemeinsame Bindeabende im Winter finden.

Gordon P. Henriksen und ich initiierten daher eine Reihe von Veranstaltungen, und das Restaurant Herthadalen verwöhnte uns mit Menüs, die unsere kühnsten Erwartungen übertrafen.

Die Grundidee war lediglich, dass wir dafür sorgen, dass man in schöner Umgebung leckeres Essen und gutes Bier bekommen konnte, dann kamen einige der erfolgreichsten





Fliegenbinder Dänemarks und inspirierten mit ihren Fähigkeiten. Und so zeigte sich, dass diese Idee überaus attraktiv und verlockend war.

### Angelgeschichten und gutes Essen

Auf mehreren Veranstaltungen im Winter versammelten sich mehr als 30 Fliegenbinder gleichzeitig, aber es gab eigentlich keine Veranstaltungen, bei denen der Erfolg an der Anzahl der Teilnehmer gemessen werden sollte. Es ging eher darum, wie gut die Atmosphäre war - und das war es bereits vom ersten Abend an. Die Gespräche ergaben sich von selbst und es wurden angeregt Erfahrungen und Angelgeschichten ausgetauscht, während die Fliegen gebunden wurden und Bier vom Herslev Bryghus genossen wurde. Das Restaurant Herthadalen zauberte leckere Gerichte wie Wildeintopf mit Rotebeete-Püree und frisch gebackenem Bio-Landbrot – und so hielt die gute Laune den ganzen Abend an.

Die Resonanz auf die Bindsession-Abende war überwältigend und zeigt, dass die Fliegenfischer von Seeland sich neben den Fliegenbinde-Abenden, die in lokalen Vereinen und Verbänden stattfinden, auch keine zusätzliche Fliegenbindeveranstaltung entgehen lassen.

Einer der Gründe ist, dass man auf diesen Abenden mehr

neue Fliegenfischer aus anderen Regionen kennenlernt, als man es normalerweise würde - und so Inspirationen erhält, neue Fliegenmuster und Bindemethoden auszuprobieren. Und außerdem gibt es nichts, was einer tollen Stimmung zuträglich wäre wie ein gutes Abendessen und ein frisches Bier.

Wir sind davon überzeugt, dass das Bindsession-Konzept zu einem dauerhaften Event geworden ist – und so werden wir uns weiterhin sicher nicht nur für leckeres Essen und ein kaltes Bier, sondern vor allem für eine herrliche Fliegenbinde-Session im Restaurant Hertadalen treffen.

Kannst Du Dir etwa eine schönere Möglichkeit vorstellen, einen Winterabend zu verbringen?

*Für weitere Information:*  
Restaurant Herthadalen: [www.herthadalen.dk](http://www.herthadalen.dk)  
Session: [www.facebook.com/flyfishersrendezvous/](https://www.facebook.com/flyfishersrendezvous/)





# Die Seeland

WIE BANDENMITGLIEDER  
EINEN ENTSCHEIDENDEN EINFLUSS AUF  
DIE WASSERWELT  
NEHMEN





# - Kiesbande



Es ist absolut im Trend, Mitglied der Kiesbande (dän. „Grusbande“) von Seeland zu sein. Diese Bande arbeitet unermüdlich auf freiwilliger Basis für die Pflege der Gewässer und des Fischbestandes auf Seeland und den südlich davon liegenden Inseln. Mittlerweile zählt diese Gruppe mehr als 600 begeisterte Mitglieder und wächst ständig weiter.

von RUNE HYLBY





Schon ein einziges Hindernis im Unterlauf der Bäche kann verhindern, dass die Forellen zu ihren Laichgründen gelangen.

Mit nur wenig Aufwand, um eine Fischpassage zu schaffen, wird den Forellen das Laichen ermöglicht. So werden die Bestände der kleinen produktiven Bäche gesichert und verhindert, dass die wertvollen Eier nicht ohne Überlebenschance in ungeeigneter Umgebung abgegeben werden.



**SEIT DEM STARTSCHUSS** am 12. August 2016 hat der Zuspruch für die Kiesbände stetig zugenommen. Für den Einsatz in der Gewässer- und Fischbestandspflege wird die Bande nicht nur auf Seeland selbst, sondern mittlerweile über die Region hinaus respektiert.

Die Kiesbände ist eine Kooperation zwischen der Organisation Fishing Zealand und dem Dänischen Sportfischerverband und hat ihren hauptsächlichen Wirkungskreis in den Mitgliedskommunen von Fishing Zealand. Allerdings haben die Aktivitäten der Kiesbände natürlich über die Kommungrenzen hinaus Auswirkungen, da die Umweltmaßnahmen auch die anderen Gebiete Seelands und der angrenzenden Inseln beeinflussen. Das liegt schlicht und einfach daran, dass die Fische ja frei umherschwimmen und nichts von unseren Grenzen wissen. Auf diese Weise helfen die vielen Projekte der Kiesbände zwar vorrangig den Fischbeständen vor Ort, aber kommen letztendlich den gesamten Angelmöglichkeiten auf ganz Seeland zugute.

### Gemeinsam sind wir stark

Wir glauben an eine gute Geschichte und setzen auch auf kleinste Aktionen und Einsätze, die zusammen so viel bewegen können. Oder wie ein altes dänisches Sprichwort sagt: Viele kleine Bäche ergeben einen großen Fluss. Dies ist letztendlich der Kern der Sache: Wir können mit wenig Einsatz Großes bewegen und so die Lebensbedingungen unserer Gewässer für unsere Fischbestände verbessern. Auf diese Weise haben wir die Chance, die Angelmöglichkeiten zu verbessern und gleichzeitig in Gemeinschaft Gleichgesinnter mit einem Lächeln auf den Lippen und müden Armen etwas Großartiges zu bewegen. Diese einzigartige Gemeinschaft und die gemeinsamen Projekte sind das absolute Schlüsselement der Kiesbände Seeland.

Der eine schafft mehr, der andere weniger – das bleibt letztendlich jedem selbst überlassen. Entscheidend ist, dass es allen Spaß macht. Übrigens wird jeder Teilnehmer auf Wunsch auch über die Auswirkungen und Erfolge seines Einsatzes auf dem Laufen gehalten. Und die Erfahrung zeigt, dass weder Wind, Regen, Matsch oder andere Widrigkeiten das Gefühl mindern können, etwas gemeinsam zu bewegen. Und das ist fraglos ein Trend.

### Breite Basis für Zusammenarbeit

Die Kiesbände Seeland setzt auf Kooperation und arbeitet eng mit einer Vielzahl an Partnern zusammen. Allen voran sind dies die Mitgliedskommunen von Fishing Zealand, dem Hauptsponsor der Kiesbände und ebenso der dänische Sportfischerverband, der ebenfalls unterstützt. Neben den Kommunen sind die örtlichen Angelvereine sehr wichtige Partner, denn ohne sie wären wir keinesfalls in der Lage, unser gemeinsames Ziel, die Verbesserung der Gewässer- und Fischpflege, zu erreichen. In ähnlicher Weise arbeiten wir ebenfalls mit einer großen Anzahl an weiteren Einrichtungen zusammen – so auch mit den Forschern der DTU Aqua in Silkeborg, welche die Gesamtverantwortung für die Fischerei in Dänemark trägt.

Wir arbeiten ebenfalls eng mit der Fischereiaufsicht, der Naturschutzbehörde sowie den privaten Fischzuchtbetrieben, die Forellen für den Besatz liefern, zusammen. Es gibt darüber hinaus Kooperationen mit Schulen und anderen Bildungseinrichtungen und natürlich mit einzelnen Personen, die einfach Freude daran haben, etwas zu bewegen oder auch mit Biologiestudenten, für die ihr Engagement Teil Ihrer Ausbildung sein kann. Mit von der Partie sind auch größere Beratungsunternehmen, die in einigen Gemeinden für wasserbauliche



Projekte oder andere Eingriffe in die Wasserwelt verantwortlich sind.

Nicht zuletzt sind natürlich die Grundeigentümer selbst wichtige Partner, da auf ihrem Land die Projekte durchgeführt werden. Ohne die Kooperation der Pächter und Besitzer wären wir nicht in der Lage, die Bedingungen unserer Wasserläufe zu verbessern. Denn auch wenn es Privateigentum ist, haben letztendlich von den Projekten wir alle unseren Nutzen.

So ist es für uns äußerst wichtig, offen und fair zusammenzuarbeiten – mit Anstand und Achtung gegenüber allen Parteien. Dadurch wächst das Netzwerk rund um die Kiesbande Seeland im Einklang mit den Projekten, an denen sich alle beteiligen. Und so verbreitet sich diese Erfolgsstory gleichsam wie das fließende Wasser unserer Bäche.



aller Kräfte und Erfahrungen des TØS ermöglicht, unter Einsatz aller Energie und Einsatzbereitschaft der vielen Bandmitglieder noch viel mehr zu erreichen.

Die seitdem entstandene Kooperation zwischen der Seeland-Kiesbande und dem TØS zeigt deutlich, welche Möglichkeiten lokale Akteure haben, um Hilfe und Manpower für gemeinsame Ziele zu vereinigen.

Einer der ersten Einsätze, in dem die Kiesbande Seeland aktiv wurde war eine Fischtreppe für den kleinen aber sehr produktiven Taderød Bæk. An diesem Bach floss leider nicht genügend Wasser über die Fischtreppe,

sodass die Meerforellen leider nicht passieren konnten. Wir trafen uns daher mit der Kommune Lejre, einem Vertreter der Tadre Mølles Freunde und der beratenden Ingenieurfirma Niras, um eine Lösung für das Problem zu finden.

Bei dem Treffen wurden konstruktive Absprachen getroffen und alle Teilnehmer waren voller Hoffnung, eine gute Lösung zu finden. Gerade beim Taderød Bæk ist der Forellenbestand sehr gut, und deshalb war es naheliegend, Mette Abildgaard (K), Mitglied des Folketing, im Zuge der in 2016 geführten hitzigen Debatte über die „ungeliebten kleinen Bachläufe“ einzubeziehen. Mette wurde daher eingeladen, an einer genauen Bestandsanalyse durch Elektrofischen teilzunehmen.

Bei aller vorher zu spürenden Skepsis war Mettes größte Überraschung, dass hinter der großartigen Forellenpopulation unzählige Stunden an Freiwilligenarbeit von Anglern lagen.

#### Abfischen von Rognern

Die freiwilligen Bemühungen werden auch perfekt veranschaulicht, wenn der TØS und die Seeland-Kiesbande beim

#### Beispiele der Kiesbanden-Projekte

Um zu verdeutlichen, wie und woran wir arbeiten, stellen wir im Folgenden einige unserer Projekte vor. Es ist nur ein kleiner Ausschnitt all unserer Aktivitäten, aber bietet sicher einen guten Eindruck, wie unsere Arbeit in der Praxis aussieht.

**"Wir glauben an eine gute Geschichte und setzen auch auf kleinste Aktionen und Einsätze, die zusammen so viel bewegen können"**

Die Elverdams Au ist einer der schönsten Forellenbäche auf Seeland und somit eine wichtige Produktionsstätte der Meerforellen für die Tausenden von Anglern, die jedes Jahr im großen Isefjord fischen. Und dabei sprechen wir nicht nur von den lokalen Anglern, sondern auch von jenen aus dem Raum Kopenhagen und der wachsenden Zahl ausländischer Gäste, die den Isefjord für seine gute Fischerei zu schätzen wissen – und natürlich für entsprechenden Umsatz in der Region sorgen.

Der Fluss Elverdam ist eine Grenzlinie zwischen den beiden seeländischen Gemeinden Lejre und Holbæk, und die guten Umweltbedingungen im Wasserlauf erfordern natürlich besondere Aufmerksamkeit seitens der Gemeinden, wozu die Erhaltung bestmöglicher ökologischer Rahmenbedingungen gehört.

Die Elverdams Au war seit vielen Jahren eher ein zeitaufwändiger "Anhang" für den Forellenverband der Tuse Au (TØS), der den Wasserlauf teilweise aufgrund eines strukturellen Zusammenhangs mit den Gewässeraufsichtsgruppen der Gemeinde Holbæk übernommen hat, wo die Tuse Au und die Elverdams Au miteinander verbunden sind. Mit der Gründung der Seeland-Kiesbande wurde es dank Bündelung

#### GEWÄSSER- UND FISCHBESTANDSPFLEGE-PROJEKTE DER KIESBANDE SEELAND

##### Gewässerpflege:

Verbringung von Kies und Steinen, Holzverlegung, Neuanpflanzung von Wasserpflanzen, Beseitigung von Hindernissen, Belüftung von Laichbetten, sensible Pflege der Umwelt, Einweisungen.

##### Fischbestandspflege:

Besatz, Abfischen von Laichfischen, Bestandsanalyse, Laichplatzzählung, Meerforellen-Safari, Beihilfen und Sponsorings, Einweisungen.







**Oben: Uns begleiten oft zahlreiche neugierige Blicke, wenn die Forellen besetzt werden.**

**Oben: Glückliche Schüler legen Unterstände für die Fische als Teil ihres Unterrichts an.**

Abfischen von Elternfischen zum Abstreifen zusammenarbeiten, um die Pflege des Fischbestands am Isefjord zu fördern.

Die Elverdams Au soll hier den Großteil an Forellensmolts liefern, die in die Mündungen der Flüsse des Isefjord ausgesetzt werden. Es sind die Mitglieder des TØS, die die Gesamtverantwortung für das Elektrofischen tragen, aber mit Hilfe der Seeland-Kiesbande gibt es immer genug Hände, um die schwere Ausrüstung zu schleppen, die großen Meerforellen zu bändigen und sie dann zum Lagerplatz des TØS zu fahren.

Die Zusammenarbeit beinhaltet nicht nur Möglichkeiten für die einzelnen Bandmitglieder, große, laichreife Meerforellen zu sehen - oft ist es auch möglich, die Fischereikontrolle zu treffen, die auch an einem solchen Tag aktiv ist. Zur gleichen Zeit nehmen viele der lokalen Gewässeranlieger teil, die sich an den Ufern einfinden, wenn die großen Meerforellen beim Elektrofischen gefangen werden. An diesen Veranstaltungen nehmen oft 25 bis 30 Kiesbanden-Mitglieder teil, denn nicht jeden Tag kann man an einer solch spannenden Aufgabe teilnehmen. Diese Aktionen finden nur während der Laichzeit der Meerforelle im Spätherbst oder Frühwinter statt.

Das nächste Projekt in der Elverdams Au folgte den zum Laichen aufsteigenden Meerforellen, als wir die Bandmitglieder zur Meerforellensafari in die geheimnisvolle Dunkelheit der Nacht einluden. Dies fand spät am Abend statt, wo wir die

laichenden Meerforellen im Schein der Lampen und vorsichtig anschleichend wie Indianer ganz nah auf eben diesen Laichplätzen beobachten konnten. Eine unvergleichliche Erfahrung, bei der zwei der Bandenmitglieder, ein befreundetes Paar, ihr gemeinsames Treffen auf eben diesen Termin legten, nur um diesen faszinierenden Anblick zu erleben.

Solche Aktionen sprachen sich rum. Und so wurde die Kiesbande von einem Naturfotografen kontaktiert, der unbedingt Unterwasserbilder von laichenden Meerforellen machen wollte. Ausgerüstet mit Neoprenanzug und Kamera-Equipment führten ihn Mitglieder der Kiesbande zu den besten Plätzen, wo er fantastische Unterwasser-Bilder von den Forellen beim Laichgeschäft machen konnte.

Eher trockenen Fußes fand eine Expedition des Grünen Rats der Kommune Lejre statt: Bei einer Bestandsanalyse des Taderød Bæk im Frühsommer 2017 auf der alljährlichen "Tour ins Blaue" ging es gemeinsam an die Elverdams Au. Der Bach war voller kleiner Forellen! Nicht weniger als 178 kleine Meerforellen wurden auf einer kurzen Strecke der Au gezählt. Und so besteht kein Zweifel mehr, dass sich die Forellenbestände der Elverdams Au überaus positiv auswirken.

### **Neue Kurven für die Auen**

So hoffen wir auch, dass die Elverdams Au auf lange Sicht wieder kurvenreicher wird. Es war das nächste Projekt, für das die Kiesbande Seeland in ihre Arbeitskleidung geschlüpft war. Dieses Projekt, das lange in Vorbereitung war, wurde von der Naturschutzbehörde durchgeführt und hatte das Anlegen von Feuchtwiesen im Gebiet südlich der Autobahn Holbæk zum Ziel.

Bei der Einweihung des neuen Flusslaufs und der Schließung des alten musste die Kiesbande Seeland so viele Fische wie möglich aus dem alten Flusslauf retten und dann die Fische in die neue Strecke umsetzen, damit sie nun dort leben konnten. Unter leicht chaotischen Bedingungen wurden aufgrund der großen Regenfälle im Herbst 2017 immerhin 33 große Meerforellen und einige kleinere Forellen abgefischt, die dann entsprechend umgesetzt werden konnten.

Das jüngste Engagement in der Elverdams Au ist noch nicht abgeschlossen, befindet sich aber noch in der öffentlichen Phase, da die Kommunen Lejre und Holbæk, Grundbesitzer und die Kiesbande Seeland im Oberlauf der Elverdams Au an einem Wasserplanprojekt arbeiten.

Bei diesem Projekt sollen ca. 30 Kubikmeter Kies eingebracht werden, woran sich natürlich auch die Kiesbande Seeland beteiligen möchte. Die Kommunen Lejre und Holbæk sind für das Projekt verantwortlich, aber wenn die Landschaftsgestaltung im Jahr 2018 stattfindet, wird sich die Seeland Grusbande wieder mit Ganzkörpereinsatz und Gummistiefeln in ein weiteres Kooperationsprojekt einbringen.

### **Die Kiesbande in den Medien**

Die oben genannten Projekte in der Elverdams Au sind nur ein Beispiel für die Vielfalt der Möglichkeiten, die die Kiesbande Seeland zusammenschweißt. Die Aufgaben reichen von regelmäßigen umweltverbessernden Projekten wie der Einbringung von Kies bis hin zu spektakuläreren Aktionen wie der Meerforellensafari und dem Besatz mit Meerforellennachwuchs. Allen Projekten gemeinsam ist, dass wir es gemeinsam mit anderen tun, und wir möchten natürlich auch gerne, dass dies andere erfahren. Daher verfassen wir für den Großteil unserer Aktionen Blog-Einträge auf der Fishing Zealand-Website und auf



Facebook, zwei der Plattformen, auf denen unsere Mitglieder auf dem Laufenden bleiben und wo sie sich unter anderem für kommende Projekte anmelden können.

Gleichzeitig folgen auf viele Projekte Pressemitteilungen, die an die betroffenen Kommunen, an die lokale und oft auch an die schreibende Presse, aber auch an reichweitenstarke Medien wie Fernsehen und Radio gesendet werden. Wir haben allen Grund, auf all die Anstrengungen und erreichten Ziele stolz zu sein, den die Kiesbande in der relativ kurzen Zeit ihrer Existenz erreicht hat.

Neben der nach Außen hin wahrnehmbaren Teilnahme an Projekten und Events gibt es auch viel Arbeit "hinter den Kulissen". Wir nehmen oft an Meetings teil, planen Initiativen und sitzen genau dort, wo die Entscheidungen getroffen werden.

**"Die Effekte recht kleiner Aktionen können oft direkt beobachtet werden, wenn die Natur auf die Veränderungen reagiert"**

Dies gilt sowohl für den Gewässerrat, den Outdoorat, Naturrat, behördliche Gremien und auch für andere staatliche und kommunale Aufgaben. Aber dies gilt natürlich auch, wenn z.B. anberaumte Kiesgrabungen etc. angemeldet werden müssen.

Dieser Teil des Engagements in der Kiesbande Seeland gelangt nur selten an die Öffentlichkeit, ist aber dennoch überaus wichtig in Bezug auf langfristigen Erfolg für eine bessere Umwelt und Fischerei

#### **Große Auswirkungen selbst kleiner Beiträge**

Insgesamt haben wir in den vergangenen Jahren mehr als 100 Projekte initiiert oder an Veranstaltungen teilgenommen. Überall auf Seeland und auf den südlichen Inseln haben wir uns engagiert: Von Lolland über Falster und Møn bis fast ganz Seeland haben wir an Wasser- und Fischereiprojekten zugunsten von Fischbeständen, Anglern, Touristen und für uns alle teilgenommen. Die Perspektiven sind fraglos groß. Es stellt sich immer wieder heraus, dass mit nur geringem, aber gezieltem Aufwand der Ertrag für den einzelnen Wasserlauf erheblich ist.

Die Effekte recht kleiner Aktionen können oft direkt beobachtet werden, wenn die Natur auf die Veränderungen reagiert. Es wird unter anderem an den unmittelbaren Auswirkungen nach der Entfernung von Aufstiegshindernissen deutlich. Nur eine einzige Barriere im Unterlauf der Bäche kann verhindern, dass die Forellen zu ihren Laichplätzen gelangen. Schon eine leichte Verbesserung der Aufstiegsmöglichkeiten ermöglicht oft das Abbläuen der Forellen



**Die abschließende und ultimative Belohnung  
- wenn die Natur die Bemühungen annimmt.**

und sichert so die Bestände der kleinen Wasserläufe. Ohne Frage ein sehr großer Effekt bei minimalem Aufwand!

Ein großer Effekt war auch im Herbst während eines Kiesbanden-Projekts im Hårbølle Bæk in der Gemeinde Vordingborg zu beobachten, wo kleine halbjährige Meerforellen bereits auf den Kiesbänken waren, noch bevor wir den ganzen Kies im Wasserlauf verteilt hatten. Solche Erfahrungen sind motivierend, solche Erlebnisse machen den Tag ein bisschen schöner, und alle Teilnehmer an diesem Projekt standen am Ufer mit einem kleinen glückseligen Lächeln auf der Lippe. Und das ist - im Wesentlichen - worum es bei der Kiesbande geht.

#### **WIE KANN ICH MITGLIED DER KIESBANDE WERDEN?**



Sie können auf zwei Arten Mitglied der dänischen KIESBANDE werden. Ein Weg ist die Facebook-Seite der Gruppe:

[www.facebook.com/groups/Grusbanden/](http://www.facebook.com/groups/Grusbanden/)

Hier können Sie die Mitgliedschaft in der Gruppe beantragen. Sie erhalten dann Benachrichtigungen, wenn Neuigkeiten auftreten, was ja häufig vorkommt.

Die Facebook-Seite wird ständig weiterentwickelt, da immer mehr Menschen sie als Plattform fürs Networking nutzen. Auf unserer Facebook-Seite können Sie sich auch für die verschiedenen Projekte anmelden.

Der zweite Weg, ein Mitglied der Seeland Kiesbande zu werden, ist eine E-Mail zu schreiben, in der Sie an [hylby@mail.dk](mailto:hylby@mail.dk) schreiben, dass Sie in die Mailing-Liste aufgenommen werden wollen, um über die Aktivitäten auf dem Laufenden zu bleiben.

Nicht zuletzt können Sie auch die Website von Fishing Zealand aufrufen, wo die dänische Kiesbande ihren eigenen Menüpunkt hat:

[www.fishingzealand.dk/grusbanden/](http://www.fishingzealand.dk/grusbanden/)

Hier werden die Blog-Posts veröffentlicht, und Sie können auf diese Weise informieren und für die Projekte anmelden.





# Überstunden in der Hechtfabrik

Eine Hechtfabrik ist nicht, wie der Name eventuell vermuten lässt, ein Ort, an dem Hechte verarbeitet werden und als Knochenmehl oder Fischfilet ausgespuckt werden. Nein, Hechtfabriken sind eine beliebte Bezeichnung für Laich- und Aufzuchtflächen, die Hechtbestände sichern sollen - und gerade in Brackwasserarealen können sie für die Fortpflanzung lebenswichtig sein.

von SØREN KOCK LAURSEN

**HISTORISCH GESEHEN HATTEN** die Brackwasserhechte Seelands viele überflutete Wiesen zur Verfügung, die vor allem wichtige Laichgebiete darstellten - aber im Zusammenhang mit landwirtschaftlichen Entwässerungsmaßnahmen und der Umwandlung in landwirtschaftliche Flächen sind viele dieser Bereiche verschwunden. Die Kommune Guldborgsund jedoch hat beschlossen, etwas dagegen zu unternehmen.

## Hechtfabriken

Obwohl der Name eher industriell klingt, ist das neue Hechtfabrik-Projekt der Guldborgsund Kommune eine Maßnahme voller Umweltaspekte. Grundsätzlich besteht eine sogenannte Hechtfabrik aus einem im Winter und Frühjahr überfluteten Wiesengebiet. Das Hochwasser wird oft durch eine kleine Konstruktion am Wasserlauf kontrolliert, die ganz oder teilweise den Zufluss zur Wiese regelt. Außerdem gibt es einen Überlauf und eine Flachwasserzone, die zurück zum Wasserlauf führt. Über die Flachwasserzone können die großen Hechte, oft mit dem Rücken ganz aus dem Wasser ragend, zu den überschwemmten Wiesen gelangen, die nun ein fantastisches Laich- und Aufwuchsgebiet bilden.

Obwohl die Hechtfabrik für die großen Raubfische eingerichtet wurde, profitiert auch eine große Anzahl von Tieren wie Vögel und Insekten vom Feuchtgebiet - denn genau das ist es - ein Feuchtgebiet, das Stickstoff und Phosphor aus Brackwasserbuchten und -seen zurückhalten kann.

## Drastisch verbesserte Laichbedingungen

Während des Laichens können sich die klebrigen Eier der Hechte an das 20-30 cm hohe Gras heften. Das Gras kann die Eier in der Wassersäule und weg vom Boden weg halten, wo sie sonst leicht bedeckt und durch Schlamm vom Boden und zerbrochene Pflanzenteile erstickt werden.

Das Wasser auf der Wiese ist wärmer als die Fluss- oder Bachläufe, da die große Fläche in der Frühlingssonne schnell erwärmt wird. Die Hechte haben hochentwickelte, sensorische Sinne und finden schnell zu den wärmeren Gewässerbereichen, wo das Laichen beginnen kann, wenn die Wassertemperatur in den frühen Frühlingsmonaten 6 ° C erreicht. Die Wärme des Wassers beschleunigt auch die Entwicklung der Eier und das hohe Gras dient als Versteck und ist auch eine gute Brutstätte mit viel Nahrung für den kleinen hungrigen Hecht.

Wenn der Hechtnachwuchs eine ausreichende Größe von 4-6 cm erreicht habe, ziehen sich die Jungfische aus der "Fabrik" zurück und das Wasser wird langsam wieder von der Wiese abgesperrt. Die kleinen Hechte ziehen nun in den Wasserlauf und können nun frei ins Brackwasser oder einen See wandern, wo sie groß werden können.

## Fishing Zealands mutige Anstrengung

Innerhalb von Fishing Zealand wurde eine "Brackwasser-Gruppe" gegründet, die in Südseeland, Lolland und Falster die Managementbasis für den Bestand an Brackwasserhechten und -barschen stärken soll. Die Gruppe besteht aus Mitarbeitern der Kommunen Guldborgsund, Vordingborg





GULDBORGUND

Das Wasser auf den überfluteten Wiesen erwärmt sich schneller, das Eis verschwindet und die Hechte ziehen in das wärmere Wasser.

Nach dem Laichen dient das hohe Gras der Wiesen als Versteck, außerdem ist es eine gute Speisekammer für den kleinen hungrigen Hecht.



Stellen Sie sich vor, wir können Fabriken bauen, die sich selbst steuern - und gleichzeitig großartige Angelerlebnisse schaffen!

sich die Hechte zur Freude der Angler im ganzen Land wieder etablieren können.

#### Wiesen erneut geflutet

Die Gemeinde Vordingborg ist führend bei der Fertigstellung zweier richtiger

Hechtfabriken am Hulebækken und Keldermose Bæk, die zum Præstø Fjord bzw. Stege Bucht führen. In den Gebieten leben große Populationen von Brackwasserhechten, aber es ist ein langer Weg, um sie mit historischen Beständen zu vergleichen. Diese sind seit den späten 60ern nämlich drastisch zurückgegangen.

Die Hechtfabriken dienen dazu, niedrig liegende Wiesen über einen Zulauf zu fluten. Gleichzeitig wird der Hulebækken einen natürlicheren Verlauf erhalten, der so auch den Aufstieg der Meerforellen verbessert.

Hechte ziehen kaum in neue Bäche, da sie wie Lachse und Forellen zu den Bächen zurückkehren, in denen sie geboren wurden. Daher wird die Erlaubnis eingeholt, lokale Elternfische zu fangen, die die Fabrik "impfen" können und so gegebenenfalls einen neuen großen Zuchtbestand schaffen.

In Næstved, Vordingborg und Guldborgsund sind mehrere Projekte im Gange. Alle Kommunen versuchen, geeignete Plätze für Hechtfabriken zu finden, die einen gewissen Wasserfluss, eine geeignete Wiesenfläche und nicht zuletzt wohlwollende Grundbesitzer haben, deren Bodenbewirtschaftung eine kontrollierte jährliche Frühjahrsflut zulassen muss. Aber das Potenzial ist groß - die Hechtfabriken arbeiten - das ist erwiesen!

und Næstved sowie DTU-Aqua, lokalen Anglern und Beratern.

Die erste Hechtfabrik ist bereit für ihren Start in Dänemark. In Guldborgsund wurde nun ein Gebiet eingerichtet, in dem die Gemeinde untersuchen wird, ob Gräben gebaut werden können und die Flutlinge Å in der Nähe von Grønge in der Lage ist, die Laichmöglichkeiten der Hechte zu verbessern. Es handelt sich hierbei nicht um eine "echte" Hechtfabrik, sondern um einen Versuch, ein alternatives Projekt zu starten, das flächeneffizient und kostengünstig zu errichten und zu betreiben ist. (Moorflächen werden normalerweise für nichts anderes als die Jagd verwendet - die aber nach Gründung der Hechtfabrik weiter ausgeführt werden kann).

Das Projekt wurde im November 2017 ins Leben gerufen. Jetzt hat das Gebiet Zeit, um für ein Jahr mit Gräsern und Wasserpflanzen zu bewachsen. Danach wird der Bestand überwacht. Schilf wird zurückgeschnitten, da erfahrungsgemäß dieses für den Hechtlai ch nicht geeignet sind - obwohl es sie zum Ablegen der Eier verwendet wird, wenn keine anderen geeigneten Pflanzen mehr vorhanden sind.

In der Vergangenheit gab es an den Küsten von Lolland und Falster große Hechtpopulationen, und das Ziel ist, dass





# Streetfishing in der Großstadt

## – TEIL DER FISHING ZEALAND WOCHE

Das Wasser der Suså schlängelt sich munter auf dem Weg zum Karrebæk Fjord durch die Region. Die Ufer des Flusses sind voller Menschen, die angeln - oder diejenigen beobachten, die den Fischen nachstellen. Jedes Jahr während der Schulferien werden viele Menschen von einem unterhaltsamen und spannenden Streetfishing-Event im Herzen von Næstved angezogen.

von HENRIK LARSEN

**IM LAUFE DER ZEIT** ist es eine jährlich wiederkehrende Veranstaltung geworden, dass die Kommune Næstved zum Streetfishing einlädt. Das Event wird von Jahr zu Jahr größer und ist Teil der Fishing Zealand-Woche, in welcher Anstrengungen unternommen werden, das Bewusstsein für und das Interesse am Angeln zu erhöhen.

### Angeln in den Ferien

Die Herbstferien der Schule bilden wie immer den Rahmen für diese Fishing Zealand-Woche. Die Veranstaltung ist für die Kinder und Jugendliche speziell so terminiert, dass sie nicht die Schule verpassen, aber auf der anderen Seite die Möglichkeit haben, den Tag an frischer Luft und mit einer Angel in der Hand zu genießen.

In Næstved ist das Streetfishing inmitten in der sonst so hektischen Stadt zu einem regelrechten kommunalen Zugpferd geworden, vor allem weil es einen engen Kontakt und positive Unterstützung sowohl durch "Mærk Næstved" als auch vom Zentrum für Tagesbetreuung und Schulung gibt. Das Zentrum arbeitet speziell am lokalen Marketing unter anderem mit SkoleIntra, die wiederum direkt der Zielgruppe entspricht – eben den Kindern und Jugendlichen.

### Freies Angeln für alle

Obwohl die Veranstaltung Anglern jeden Alters offen steht, ist der Tag schwerpunktmäßig auf Kinder und Jugendliche ausgerichtet. Die Jungen können ihre eigene Angel mitbringen, aber es wird sich auch um diejenigen gekümmert, die keine Angelausrüstung besitzen oder vielleicht noch nie eine Angel in der Hand gehalten haben. Fishing Zealand bietet seinen Leihservice an und es gibt auch eine Menge Hilfestellung und guten Rat von lokalen Anglern sowie nicht zuletzt von einer Handvoll von Angestellten aus der Gemeinde, die selbst aktive Angler sind.

Es ist sowohl bemerkenswert als auch erfreulich, dass ebenfalls viele Mädchen an den Ufern der Suså mit von der Partie sind. Zum Beispiel gibt es mehrere Mütter, die mit ihren Töchtern auftauchen und helfen, die von der Kommune zur Verfügung gestellten, quicklebendigen Würmer auf den Haken zu ziehen. Das Event räumt daher mit der traditionellen Wahrnehmung des Angelns als primären "Jungensport" gründlich auf.

Unter den Teilnehmern entlang der Au gibt es auch einige

Einwanderer, die das Angebot nutzen, um das aktive Leben in Næstved zu erfahren. Das Event wirkt somit gleichzeitig als eine gute integrationsfördernde Initiative, bei der die Fischerei einen Schwerpunkt für ein gemeinsames Interesse bildet; das Leben unter der Oberfläche erforschen. Einige der Dänemark-Neulinge waren auch an den Möglichkeiten interessiert, richtig ins Angeln einzusteigen, weswegen ein Hinweis auf die drei lokalen Angelgeschäfte natürlich sehr hilfreich ist.

### Kinderfreundlicher Angelplatz mit großem Artenreichtum

In den Fischgründen, die hinter der Sankt Peders Kirche in der wiedereröffneten Suså liegen, erwartet Sie ein wahres Eldorado verschiedener Fischarten. Die Fänge bestehen normalerweise aus Rotaugen, Alanden, Brassen und Grundeln, aber das Fließgewässer beherbergt auch Barsche, Hechte, Aale und sogar Aalquappen und Meerforellen. Mit anderen Worten: Man weiß nie, was einem an den Haken geht, wenn man einen knackigen Regenwurm an der Grundmontage durch die Fluten treiben lässt.

Darüber liegen die Angelplätze ganz bewusst an einer Strecke, an der es leicht ist, die flachen Betonkanten des Gewässerufers gefahrlos zu betreten. Kinderwagen und Rollstühle haben somit gute Zugangsmöglichkeiten. Und es ist auch ein übersichtliches Areal, in dem es leicht ist, seine fischverrückten Kinder im Auge zu behalten.

### Naturerlebnisse in der Großstadt

Während Sie an diesem fischreichen Platz auf den ersten Biss warten, können Sie die spannungsgeladene Atmosphäre entlang des Flusses regelrecht spüren. Sollte sich die Wartezeit zwischen den Bissen dennoch zu lang anfühlen, bietet sich an, den Stand zu besuchen, an dem die Dänische Amateurlangelvereinigung eine kleine Präsentation der Angelausrüstung für den Karrebæk Fjord zeigt. Der Verein hat auch ein paar kleine Becken eingerichtet, in denen man die verschiedenen Fische und Wassertiere, die im Fjord gefangen werden können, betrachten – oder wenn man mutig ist – auch berühren kann.

Das Streetfishing-Event der Gemeinde Næstved ist daher ein prima Beleg dafür, dass man auch in städtischen Umgebungen problemlos gute und die Einwohner einbeziehende Natur- und Angelerlebnisse auf die Beine stellen kann.



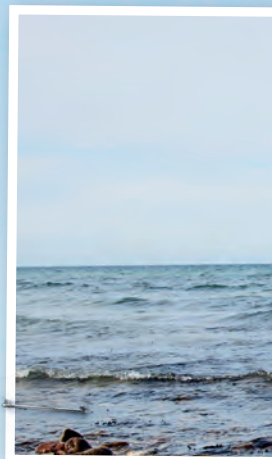


NÆSTVED





# Die herausragende Meerforellenfischerei der Nordküste



In der Kommune Gribskov gibt es viele Wälder, Seen, kleine Bäche und Wasserläufe – mit der Esrum Å als der bekanntesten – und natürlich einen großen Teil der Nordküste Seelands, der sich von Dronningmølle im Osten bis nach Tisvildeleje im Westen erstreckt – gespickt mit zahlreichen Küstenangelplätzen, die besonders interessant für den Meerforellenfischer sind.

von HENRIK QVIRIN REITER

**FÜR MICH IST** die Nordküste um Gribskov etwas ganz besonderes. Hier fuhr ich in der Schulzeit zum Strand von Vejby und fischte von den Molen – und hier war es, wo ich meine erste Meerforelle fing. Bang! machte eines Tages, und ich vergesse nie das Gefühl, als etwas in den vor mir liegenden dunklen Weiten des Meeres für einen Schlag in meiner Rute sorgte. Eine rund 2 kg schwere Meerforelle hatte meinen Sølvpil-Blinker genommen, und sie kämpfte wild und ausdauernd. Stolz radelte ich zurück zur Schule und bekam den

Fisch gewogen. Die Enttäuschung war jedoch groß, da das Gewicht ja deutlich unter 5 kg lag, was ich bei einem Fisch mit solcher Kraft geschätzt hatte. Wie auch immer, hier begann schließlich mein Traum vom großen Trophäenfisch!

## Meerforellenplätze wie Perlen an einer Schnur

Die Nordküste von Seeland besteht in der Regel aus Sandriffen, die von Tanggürteln und tieferen Wannen unterbrochen werden. Sandstrände machen es an der Nordküste ganz mühelos auf Meerforellen zu fischen, denn man geht auf einem glatten Sandboden und befischt die dunklen und tieferen Bereiche. Der große Vorteil der Sandriffe ist, dass Sie mühelos lange Strecken abfischen können, während Sie den Anblick der Steilküsten genießen, welche die raue Küstenlandschaft und die heftigen Stürme widerspiegeln, denen die Küste im Laufe der Zeit ausgesetzt war.

Die vielen Molen und Küstenschutzmaßnahmen, die zur Pflege der Küste eingerichtet wurden, bilden auch gute Bedingungen für die Jagd auf Meerforellen. Die tiefen Wannen zwischen den Molen dienen als kleine Speisekammern, in denen die Meerforelle oft jagt. Also ist es eine gute Idee, diese Bereiche entweder zu Beginn oder vor dem Hinauswaten mit ein paar Würfen abzufischen. Aber die Nordküste um Gribskov besteht aus mehr als nur Sandriffen und Wannen, und es gibt auch viele Plätze mit Riffen, wo der dunkle Grund den





ganzen Weg bis zum Ufer führt: Hier können Sie bereits trockenen Fusses mit dem Fischen beginnen und sich dann langsam hinausarbeiten. Manchmal kann man an diesen Riffen eine unglaubliche Fischerei erleben. Zudem ist es im Winter auch ein guter Ausgangspunkt, wenn sie von den großen, blanken Überspringern träumen. Fische sind praktisch überall zu finden, was wiederum ein richtig abwechslungsreiches Fischen ermöglicht - sowohl für den Fliegenfischer als auch für den Spinnfischer.

### **Ganzjährig Saison**

Die Nordküste kann zu allen Jahreszeiten befischt werden. Die beste Zeit des Jahres ist Frühling und Herbst, aber auch in den Wintermonaten lohnt es trotz des hohen Salzgehalts zu angeln.

Im Winter halten die Fische sich oft in der ersten Wanne und an den Riffen dicht an Land auf, und der Fokus sollte bei den Ködern auf Fliegen bzw. beim Spinnfischen auf leichte Köder gerichtet sein. Im Sommer findet die Fischerei in der Nacht statt. Hier sucht man sich eines der Riffe und fischt in die Dunkelheit. Während Sie darauf warten, dass die Fisch entlang der Küste auf Raubzug gehen, genießen Sie einfach den wunderschönen Sonnenuntergang über dem Kattegat. Vor allem August ist ein guter Monat, und hier können Sie auch Glück haben, Makrelen an den Haken zu bekommen.

### **Wetterverhältnisse**

Mitten an der Nordküste – somit am weitesten nördlich - liegt Gilleleje, und von hier aus zweigt die Küste nach Südosten oder Südwesten ab. Das bedeutet, dass Sie an Tagen mit starkem Westwind ruhigeres Wasser auf der Ostseite von Gilleleje finden und umgekehrt. Harter Nordwind ist somit die einzige Windrichtung, die das Fischen an diesen Stränden erschwert.

Die Nordküste bietet aber mehr als nur Meerforellenfischen - zum Beispiel Brandungsangeln von den Sandstränden: Eine Fischerei, die leckere Fische wie Flunder, Scholle, Seesunge und Steinbutt bringen kann. Im Hafen von Gilleleje, von den Molen, kann man auch Plattfische angeln, und manchmal

klappt das außerordentlich gut. Man angelt mit Wattwurm oder Seeringelwurm auf Grund, eine sehr kinderfreundliche Angelmethode und eine gute Möglichkeit für Eltern, die bei ihren Kindern das Interesse am Fischen wecken möchten.

### **Sbirolino!**

Persönlich bevorzuge ich das Fischen mit Sbirolino und Fliege, wenn ich die Nordküste besuche. Die Möglichkeit, alle Beutetiere der Meerforellen mit kleinen Fliegen zu imitieren, kombiniert mit der Reichweite der Würfe, macht diese Angeltechnik oftmals allen anderen überlegen. Die Flexibilität, schnell von einer kleinen Garnelenfliege zu einer großen Sandaal-Imitation zu wechseln, ist auch ein klarer Vorteil an Tagen, an denen Sie Fische beobachten, wenn sie auf den Sandriffen Sandaale jagen.

Ich verwende immer einen halbsinkenden Sbirolino von 20 oder 25 Gramm. Die Montage ist einfach, da ich davon überzeugt bin, je mehr Zubehör montiert wird, um so größer wird die Wahrscheinlichkeit von Verwicklungen. Auf die Hauptschnur ziehe ich zuerst den Sbirolino, dann eine kleine Perle, die von einem kleinen Wirbel gestoppt wird, an den ich das Vorfach binde. Normalerweise fische ich die Fliege 3-4 Meter hinter dem Sbirolino, aber letztendlich mache ich es von den Wetterbedingungen abhängig - bei windigem Wetter kürzere Schnur und umgekehrt.





Wie fangen wir  
*Angler der*





# Zukunft ein?

Die Zahl der eingelösten Jahresangelscheine ist in den letzten zehn Jahren zurückgegangen, und zahlreiche Vereine berichten von den Herausforderungen, beim Versuch die Mitgliederzahl zu halten und nicht zuletzt Jugendliche fürs Angeln zu begeistern. Wenn wir die Kurve drehen und das Angeln populärer machen wollen, wie wecken wir das Interesse potentieller zukünftiger Angler?

von CHRISTEN STENILD







**LASSEN SIE MICH** zunächst klarstellen: In meiner Arbeit in der Angelgeräte-Industrie habe ich ein großes kommerzielles Interesse daran, dass wir mehr Angler werden, dass Angler öfter ihrem Hobby nachgehen und dass somit mehr Angelgerät verkauft wird. Aber mit diesen Gedanken im Hinterkopf habe ich auch drei liebenswerte Kinder. Und wenn ich an meine eigene Kindheit und Erziehung denke und all die erstaunlichen Erlebnisse, die ich durch das Angeln erfahren durfte, so wünsche ich mir und hoffe so sehr, dass sie Lust bekommen, die Freuden, Erfahrungen und das Verständnis und den Respekt für die Natur zu erleben, wie es ein Angler erlebt.

Gleichzeitig kommt auch eine Reihe von Studien zu dem Schluss, dass es für Körper und Seele sehr vorteilhaft ist, in der Natur zu sein - vor allem in einer Zeit, in der die Konkurrenz mit der vor Tablets und Computern und der passiv vor Bildschirmen verbrachten Zeit noch nie größer war. TV-Arzt Peter Qvortrup Geisling hat gerade ein Buch über die Natur auf Rezept geschrieben und weist auch auf einen weiteren wichtigen Aspekt der Naturerfahrung hin, nämlich ein grundlegendes Verständnis und Bewusstsein für unsere Umwelt:

**„Um die Umwelt zu retten, müssen wir beginnen, eine bedrohte Art zu retten: das Kind in der Natura“.**  
(Richard Low in *Natur auf Rezept*).

#### Weniger eingelöste Angelscheine - mehr eingelöste Jagdlizenzen

Eigentlich sollte das alles ganz einfach sein. Mit all diesen herrlichen Erlebnissen, die wir Angler schätzen, wenn wir hinausgehen und fischen: Warum tun das dann nicht auch alle anderen?

Die Zahlen zeigen leider, dass es in eine andere Richtung geht. Im Zeitraum von 2005 bis 2016 ist die Zahl der Menschen, die Jahresangelscheine einlösen, um mehr als 12 Prozent oder fast 20.000 Lizenzen gefallen. Das ist nicht wenig und wenn Sie im Verband oder im Ministerium fragen, gibt

es keine unmittelbare Erklärung für die Entwicklung. Ein Teil des Rückgangs kann auf die Tatsache zurückzuführen sein, dass einige Angler „gratis“ fischen - entweder absichtlich oder unbewusst, während andere weniger fischen und somit einfach eine Wochen- oder Tageskarte einlösen, bei denen es tatsächlich einen Anstieg gibt.

Wenn man eine Parallele zur Jagd schafft, die Freizeitbeschäftigung, auf die wir Angler uns am ehesten beziehen können, ist das Bild ganz anders. Im Jahr 2005 gab es ca. 161.000 Jagdscheininhaber in Dänemark. Bis 2016 stiegen die Zahlen um fast 10% auf über 15.000 neue Jagdscheine. Das Interesse an der Natur ist also vorhanden, und obwohl manche ihren Angelschein mit einem Jagdschein ausgetauscht haben, sind viele der neuen Jäger tatsächlich Menschen, die vorher noch keiner Freizeitbeschäftigung in der Natur nachgegangen waren.

**„von 2005 bis 2016 ist die Anzahl der Personen, die einen Angelschein gekauft haben, um mehr als 12% gesunken“**

Einige vermuten die Nak og Æd-Fernsehprogramme als einen wesentlichen Faktor für das Wachstum, das die Jagd in den letzten Jahren gewonnen hat. Das Programm ist in die Wohnzimmer der Dänen gekommen und hat die Jagdwelt für viele greifbarer gemacht. Aber Prime Time TV hat es nicht alleine geschafft:

„Auf die Jagd gehen ist ein ausrüstungsintensiver Sport wie Golf. Und es hat ein bißchen etwas von verrückt sein.





Man muss etwas können, das einige Fähigkeiten erfordert, und findet sich so in Gesellschaft Gleichgesinnter. Die Nahrungsaufnahme ist überdies eine grundlegende Erfahrung, die primär die Männer anspricht“, erklärt Anne Glade in einem Artikel über die Jagd in BT.

Das oben Gesagte gilt auch für Angler, aber warum verhält es sich so unterschiedlich?

### Heutige Angler – zukünftige Angler?

Das Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Fischerei hat vor fast 8 Jahren den Bericht „Freizeit-Fischerei in Dänemark“ veröffentlicht, der neben der Untersuchung der sozio-ökonomischen Bedeutung des Angelns in Dänemark auch die Motivation der Angler zum Inhalt hat. Es stellte sich heraus, dass es eine gute Mischung aus Spannung, Stressabbau und Naturerlebnissen war, und auf dieser Grundlage wurden fünf Anglertypen auf Basis von Motivationsfaktoren erstellt. Dies lieferte das folgende Bild der heutigen Angler:

#### Die 5 Anglertypen

|     |                               |
|-----|-------------------------------|
| 30% | Naturverbundener Angler       |
| 24% | Auf den Fang fixierter Angler |
| 24% | Entspannungs-Angler           |
| 13% | Schönwetter-Angler            |
| 9%  | Vereinsaktiver Angler         |

Der Bericht gibt einen guten Überblick darüber, wer die Angler heute sind, aber es stellt sich die Frage, ob es auch ein Ausdrück dessen ist, wie Angeln in Zukunft Bestand haben kann.

### Wer möchte eigentlich Angler sein?

Es ist für mich ein bisschen Hobby geworden, Leute zu fragen, die nicht fischen, was sie wirklich als Angler bezeichnen. Es ist ziemlich klar, dass die meisten Leute eine Vorstellung davon haben, dass es sehr viel Geduld erfordert, ein bisschen eigenbrötlerisch ist und es sich um Menschen handelt, die Entspannung und Entspannung brauchen und auch gerne Fisch zum Verzehr mitnehmen wollen – sicher eine etwas stereotype Wahrnehmung, die aber dafür auf einen Teil von uns sicher passt, vgl. die Verteilung der fünf Anglertypen.

Wenn ich jedoch auf die letzten meiner vielen Angelausflüge, an denen ich teilgenommen habe zurückschaue und auf denen ich viele Angler kennengelernt habe, denke ich eher an Stichworte wie sorgfältige Planung des Trips, Kameradschaft, aber knallhart im Wettkampf, Hightech-Ausrüstung, und immer „in Bewegung“, um den Fisch zu finden. Und außerdem

sind sie viel dem Wind und Wetter ausgesetzt, und die meisten Fische, die sie fangen, werden anschließend wieder schonend zurückgesetzt. Mit anderen Worten, keine große Übereinstimmung mit dem, was meine nicht angelnden Bekannten mit dem Angeln verbinden, und vielleicht haben sie deshalb nie wirklich in Betracht gezogen, Angler zu werden. Man könnte daraus schließen, dass Angeln ein Imageproblem hat!

Angler zu sein kommt in vielen Fällen dem Bedürfnis nach, sich zu entspannen und die Natur zu genießen. Wir sollten das sicher nicht ändern, aber es könnte auch ein Ansatz sein, sich selbst herauszufordern, gegen die Elemente anzukämpfen mit dem Ziel einen bestimmten, großen Fisch zu fangen und persönliche Anerkennung für diese Fänge zu erhalten. Kurz gesagt, die Angelgeräteindustrie deckt eine große Anzahl von Formen, Arten und Facetten ab, aber viele von ihnen sind Außenstehenden einfach nicht bekannt.

Mit anderen Worten, das Imageproblem ist nicht das, was heutigen Anglern die Motivation und Freude am Fischen verleiht, aber wenn man neue Zielgruppen ansprechen will, müssen auch andere Aspekte des Angelns hervorgehoben werden. Wie aber kann man Angeln zu einer echten Alternative machen, wenn ein Kind von 8 Jahren zwischen Onlinespielen, Parkour oder Mountainbiking wählen kann, dem 40-Jährigen, der sich selbst verwirklichen möchte, Alternativen wie Triathlon, Jagen und Crossfit offen stehen und der Angestellte entscheiden soll, ob es Golf, eine Weinreise oder ein Volkshochschulkurs ist, wofür die Freizeit geopfert wird?

### Eintrittsbarrieren

Eine Sache ist, Angeln erst einmal in Betracht zu ziehen, wenn man an Freizeitaktivitäten denkt, die andere ist die Herausforderung, überhaupt anzufangen. Vielen ist bewusst, dass eine umfangreiche Ausrüstung nötig ist sowie das Wissen um die Technik des Angelns, Zugang zum Fischwasser und das Wissen über Fischarten, Mindestmaße, Schonzeiten, Schutzzonen. Kurz gesagt, es ist gut und schon fast notwendig, auf den ersten Angelausflügen an die Hand genommen zu werden, um überhaupt ein Erfolgserlebnis zu haben.

Die Jäger haben den großen Vorteil, dass das Gesetz vorsieht, vor dem Erhalt eines Jagdscheins eine Jagdprüfung ablegen zu müssen, und so ist der neue Jäger daher vor seiner ersten Jagd sowohl praktisch als auch theoretisch gut gerüstet – und das Angebot an Jagdkursen ist daher ebenfalls enorm. Googelt man stattdessen nach Angelkursen, fällt der Unterschied sofort ins Auge, denn das Angebot ist extrem begrenzt. Ich bin überzeugt, dass es einen potentiellen Markt für Angelkurse gibt, von Fragestellungen wie Fischbiologie und Fang-





techniken bis zur Zubereitung der Fische sowohl in Theorie und Praxis - vielleicht wäre es eine gute Gelegenheit für unsere zertifizierten Angelguides, in den Wintermonaten solche Kurse anzubieten?

Die Möglichkeit, eine Angelausrüstung zu mieten oder zu leihen ist fast Null, wenn Sie in ein dänisches Angelgeschäft gehen, aber es wäre eine gute Gelegenheit, um jene Interessierten einzufangen, die vielleicht ein paar Ausflüge machen wollen, bevor sie sicher sind, dass Angeln auch etwas für sie ist. Mir ist durchaus die Herausforderung bewusst, die bedeutet, empfindliches Angelgerät zu verleihen, aber es gibt Modelle in unseren Nachbarländern, bei denen es gelungen ist, diese Einstiegshürde zu überwinden und damit vielen potenziellen Anglern die Möglichkeit zu geben, in die Natur zu gehen und zu fischen.

### Eine Welt voller Möglichkeiten

Das Angebot an Sport- und Freizeitmöglichkeiten und der Wettbewerb um die Zeit der Menschen war noch nie so groß! Wir müssen dies erkennen und uns selbst fordern, denn die jungen Leute sind das Produkt einer "Aufmerksamkeitssuche"-Generation, bei der die Kamera, die im Handy integriert ist, äußerst oft benutzt wird und das Hauptziel aus Likes und Herzen in den sozialen Medien besteht!

Es mag überwältigend und etwas befremdlich erscheinen, aber gleichzeitig bietet es eine Vielzahl von Möglichkeiten, Angeln für mehr Menschen attraktiv zu machen.

Es ist nicht sicher, dass die jeden Dienstagabend stattfindende Fliegenbinde-Session und das Rutenbau-Treffen, das im Vereinsheim stattfindet, die meisten jungen Leute in Scharen anzieht. Aber wenn man aus einer Spielwelt kommt und gewohnt ist, Youtubern zu folgen, sollte man mehr über "Herausforderungen" oder "Gameplay" nachdenken, wie es aus verschiedenen Spielen geläufig ist, um das Interesse zu wecken. Während des Sommers ließ ich meine Jungen auf der örtlichen Mole fischen und es entwickelte sich ein richtiger Wettbewerb, so viele verschiedene Arten von Grundeln und

Lippfischen wie möglich zu fangen, weil es ähnlich wirkte wie ein Spiel, das sie von Pokémon kannten.

Angeln ist in vielerlei Hinsicht für soziale Medien geschaffen, denn es gibt nur wenige Dinge, die mehr Likes und Anerkennungen hervorrufen können, als wenn der richtige Fisch an der richtigen Stelle und natürlich mit der perfekten

**"Die sozialen Medien sind nicht  
nur Konkurrent um die Zeit,  
die mit Angeln verbracht wird,  
sondern bieten auch eine  
Vielzahl an Chancen"**

Technik auf Facebook oder Instagram auftaucht. Die sozialen Medien schaffen es auch, Menschen über Wohnort und Alter hinweg in Gruppen auf Facebook zu vernetzen, wo Nischenthemen mit Leben gefüllt werden können wie das Angeln auf Brackwasser-Hechte, Fliegenfischen auf Meeräschen oder Popper- und Jig-Fischerei in den Tropen. Es ist eine Herausforderung für Clubs, Vereine und Verbände, dass die Gemeinschaft und der unmittelbare Wert dieser Themen jetzt in einer Gruppe auf Facebook existiert, aber gleichzeitig ist es eine große Chance, das Angeln weiterzuentwickeln - indem man interessierte Gruppen anspricht. Mehrere Beispiele haben gezeigt, dass dieser Weg tatsächlich der Grundstein für neue formelle Clubs und Vereine werden kann.

Social Media ist nicht nur ein Konkurrent um die Zeit, die zum Fischen genutzt werden könnte, sondern ebenfalls eine große Chance, all jenen, die nicht angeln, zu zeigen, wie fantastisch und aufregend die Natur genutzt werden kann und welche zahlreichen tollen Erfahrungen dort warten.





# *CATCH*

## FISHING ZEALAND IN INTERNATIONALER KOOPERATIONEN

von NIELS LAGERGAARD PEDERSEN

Fishing Zealand, das seit mehreren Jahren nachhaltige Fischerei fördert, ist Partner im 3-jährigen EU-Projekt CATCH, das sich mit nachhaltiger Fischerei in der südlichen Ostsee beschäftigt.



Die Zwischenkonferenz von CATCH wurde in Peenemünde, Deutschland, abgehalten.

Hier besichtigen Teilnehmer die örtlichen Gegebenheiten.



**DAS CATCH PROJEKT UMFASST** mehrere Kooperationspartner im In- und Ausland. Die internationalen Partner kommen aus Deutschland, Polen und Litauen. Die Gemeinde Vordingborg beteiligt sich im Namen der Mitgliedsgemeinden Fishing Zealands an dem Projekt und wird als Sekretariat für den dänischen Teil des Projekts fungieren.

### Über das Projekt

Ziel des Projekts ist es, eine Strategie für nachhaltige Fischerei in der Ostsee mit und für die teilnehmenden Länder zu formulieren. Das Projekt befasst sich mit der Entwicklung konkreter nachhaltiger Angeltourismusangebote in den teilnehmenden Ländern, einschließlich der Förderung nachhaltiger Fangmethoden und der Durchführung von mindestens einem praktischen Projekt in jedem Land und einem gemeinsamen internationalen digitalen Anglerportal zum Potential und den Fangmöglichkeiten in der Ostsee.

Für das Online-Portal ist Fishing Zealand verantwortlich. Es soll sich an Regionen, Gemeinden, Tourismusorganisationen, NROs und nicht zuletzt an Angler wenden, denen derzeit die südliche Ostsee als attraktives Angelrevier noch weitgehend unbekannt ist. Das digitale Anglerportal ist der Hauptzweck des Projekts und die Idee ist, dass das Portal für die kommenden Jahre bestehen wird. Wenn zukünftige Angler das Gebiet besuchen werden, können Sie alle notwendigen Informationen über nationale Grenzen hinweg sammeln.

### Weshalb Fishing Zealand teilnimmt

Fishing Zealand verfügt über eine große Expertise in allen Themenfeldern des Projekts und kann im Projekt somit viel Know-how und wichtige Erfahrungen einbringen. Wir werden auch von der internationalen Zusammenarbeit profitieren, wie bei der Entwicklung neuer Angelprodukte. Relevante Themen werden auch auf der internationalen Agenda einfacher umzusetzen sein. Darüber hinaus wird die Fishing Zealand-Website mit dem kommenden interna-

tionalen Ostseeangler-Portal verknüpft und somit international einem breiteren Publikum zugänglich gemacht.

### Was ist bisher passiert?

Die Kick-off-Konferenz für CATCH war gemäß Projektbeschreibung bereits im Herbst 2016 im Rahmen der FZ-Konferenz. Sie fand am 22. November 2016 bei Sonnerupgaard Gods in der Gemeinde Lejre statt. Mit 150 Teilnehmern wurde sie zur größten Konferenz in der Geschichte von Fishing Zealand.

Alle Länder des Projekts müssen ein praktisches Projekt in Verbindung mit CATCH durchführen. Aus Dänemark wurde beschlossen, eine Hechtfabrik im Brackwasser Südseelands anzulegen, welche damit die erste Hechtfabrik des Landes wäre. In diesem Zusammenhang werden derzeit zwei Filme vorbereitet. Einer über die Errichtung einer Hechtfabrik - wobei die Arbeiten der Biologen vor, während und nach der Gründung der Hechtfabrik verfolgt wird.

Der zweite Film handelt vom korrekten Umgang mit Hechten während des Drills, der Landung und des Zurücksetzens beim Angeln - in der Fachsprache "Catch & Release". Diese Filme werden später auf der Website des Projekts und der Website Fishing Zealands verfügbar sein. In ähnlicher Weise wird an der zukünftigen digitalen Plattform des Projekts gearbeitet, wo Sie gute Angelplätze in der Umgebung und alle notwendigen Angelinformationen finden. Außerdem werden Unterkünfte, Bootsvermieter und Angelgeschäfte etc. integriert.

*Lesen Sie hier mehr über die zukünftige Arbeit des Projekts:*  
[www.fishingsouthbaltic.eu](http://www.fishingsouthbaltic.eu)

### Nordische Zusammenarbeit unter der Schirmherrschaft des Nordischen Ministerrats

Auch an anderen Orten im Norden wurde deutlich, dass in den letzten Jahren ein großes Potenzial für den Angel- und Angeltourismus besteht. Deshalb war es naheliegend, Experten aus der gesamten nordischen Region zu treffen und über





das Potenzial und die Herausforderungen zu sprechen, denen Sie sich in der Arbeit stellen müssen. Eines der Dinge, die die Teilnehmer schnell herausfanden, war die Tatsache, dass man auf beiden Seiten der Grenzen vor denselben Herausforderungen steht.

Mit Unterstützung des Nordischen Ministerrats wurden drei Konferenzen zur Freizeitfischerei auf die Beine gestellt, an denen Fishing Zealand mit dem Dänischen Sportfischerverband teilnahm. Die Konferenzen fanden 2014, 2015 und 2016 in Finnland, Norwegen und Schweden statt und bildeten die Grundlage für einen Abschlussbericht mit einer Reihe von Empfehlungen an den Nordischen Ministerrat. An diesen Konferenzen nahmen Forscher, Biologen, Beamte, Unternehmer, Berater, nationale Sportfischerverbände und andere Freizeitexperten aus allen nordischen Ländern teil.

Daniel Melin von der Schwedischen Landwirtschaftskammer und Gordon P. Henriksen von Fishing Zealand waren Initiatoren des jüngsten Workshops, der im Dezember 2016 in Jönköping stattfand. Die Idee dieses Workshops war es, den Erfahrungsaustausch der Teilnehmer zu bereichern und bis zu sechs konkrete Empfehlungen auszuarbeiten, wie der Angeltourismus am besten in der nordischen Region entwickelt werden kann.

Der Gesamtbericht der Konferenzen wurde im Herbst 2016 unter der Schirmherrschaft des Nordischen Ministerrates veröffentlicht, wobei die genannten Empfehlungen die Hauptaussage des Berichts darstellen. Die Empfehlungen wurden auf Englisch verfasst, aber in der rechten Spalte sind sie frei ins Deutsche übersetzt.

Uns allen ist klar, dass die Dinge oft viel komplizierter und detailreicher sind als die 6 Empfehlungen. Dennoch sehen wir sie als ein wichtiges Instrument für die Zukunft, insbesondere da der Bericht und die Empfehlungen von allen führenden nordischen Experten unterzeichnet wurden.

Wir hoffen, dass diese Empfehlungen eifrig zitiert, genutzt und als Nährboden für die zukünftige Entwicklung des Angeltourismus genutzt werden können.

*Den gesamten Rapport finden Sie hier:*  
[www.fishingzealand.dk/fishing-zealand/rapporter-og-udgivelses/](http://www.fishingzealand.dk/fishing-zealand/rapporter-og-udgivelses/)



**1.** Das Fischereimanagement und die Bestandserhaltung müssen auf Erfahrungen und wissenschaftlichen Daten beruhen. Das Ziel ist eine nachhaltige Fischerei, die sowohl die sozialen als auch die wirtschaftlichen Werte der Freizeitfischerei berücksichtigt.

**2.** Bedingungen, die sich negativ auf die Fischbestände und möglicherweise auch auf den davon abhängigen Angeltourismus auswirken, müssen benannt und behandelt werden.

**3.** Die Voraussetzungen für Freizeitfischerei und Angeltourismus - wie gesunde und wilde Fischbestände und große Exemplare der entsprechenden Arten - sollten im Mittelpunkt der Bestandspflege und der Entwicklung des nachhaltigen Managements stehen.

**4.** Das Interesse an der Sportfischerei muss verstärkt werden, indem Kinder und Jugendliche, ältere Menschen und Einwanderer in die Angelwelt eingeführt werden.

**5.** Die Vermarktung von Ländern und Regionen als Angeldestinationen muss von öffentlichen Einrichtungen finanziert und koordiniert werden und von Akteuren und Organisationen durchgeführt werden, die über einschlägige Erfahrung verfügen.

**6.** Die Rolle und die Verantwortung öffentlicher Stellen und anderer Interessengruppen bei der Förderung der Entwicklung eines nachhaltigen Angeltourismus müssen genauer definiert und ausreichend subventioniert werden.





# Gewässerpflege und Fjordangeln der Spitzenklasse Hand in Hand

Die Kommune Frederikssund hat einige wirklich gute Küstenangelplätze mitten im Fjordland zwischen Roskilde Fjord und Isefjord. Die Region ist daher besonders für gute Meerforellenfischerei bekannt, aber auch der Hornhecht bietet im Frühjahr ein unterhaltsames und erfolgreiches Fischen.

von KELD JUUL MICHAELSEN

**EINER VON SEELANDS** berühmtesten Plätzen für den Hornhechtfang liegt nahe der Kronprinz Frederiks Brücke in Frederikssund. Hier verengt und vertieft sich der Roskilde Fjord, wo im Frühjahr die Hornhechte durchziehen, was wiederum die Angler anlockt, die hier wie Perlen an einer Schnur auf der Jagd nach dem Hornhecht anstehen. Der Fjord ist auch nördlich und südlich der Brücke und unter den Buchen auf der Jægerspris-Seite des Roskilde Fjords besonders berühmt als gutes Meerforellenrevier. Und wenn Ihnen ein Boot zur Verfügung steht, gibt es auch prima Möglichkeiten für eine gute Fischerei auf Makrelen und Plattfische, einschließlich Steinbutt (besonders mit dem Hafen von Kulhuse als Ausgangspunkt). Das Tafelsilber der Küste – die Meerforelle – ist auch im Isefjord rings um die schönen und malerischen Küstendörfer in Hornsherred im nördlichen Teil des Fjords und um die Insel Orø zu finden, aber auch in der klassischen Vellerup Vig am südlichen Ende der Kommune.

## Vellerup Vig, weit über die Grenzen der Kommune bekannt

In der Vellerup Vig wird seit einem Menschenalter auf Meerforelle geangelt, und ich selbst bin sogar als Kind an der Küste gelaufen und habe von den großen Fängen der damaligen Zeit gehört - in den frühen 1980ern. Wenn der Winter hereinbricht und das Eis in der Vellerup Vig schwindet, finden sich die Fische umgehend ein. In der Vig liegt die Mündung der Vejle Mølleå, einer der meerforellenführenden Bachläufe der Region, der an eine andere Seelandgemeinde namens Lejre grenzt - und diese Stelle hat eine große Anziehungskraft in auf Meerforellen.

Nach dem Beitritt der Kommune zum Fishing Zealand-Projekt im Jahr 2018 wird das Potenzial für eine gute und nachhaltige Fischerei im ganzen Fjordland noch gestärkt. Jetzt sind sowohl der Roskilde Fjord als auch der Isefjord von Fishing Zealand-Kommunen umschlossen, und es eröffnet sich so ein großes Potential für die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden in Bezug auf Wasserpflege und Angelveranstaltungen.

Die gesamte Fjord-Region wird vom Fishing Zealand-Projekt abgedeckt, so dass Unterkünfte beispielsweise Übernachtungs-Paketangebote für Angler machen können. Besonders in Hornsherred, zwischen den beiden Fjorden, ist es für Angler naheliegend, ein Angelwochenende zu verbringen. In Hornsherred liegt auch Hammergården – ein Zentrum für Outdoor-Aktivitäten, direkt zwischen der Vellerup Vig und Hammerbakke. Hier gibt es Angebote für eine Unterkunft in einem Zelt in direkter Nähe der Angelgewässer. Und Hammergården ist daher offen für zukünftige Angelveranstaltungen.

## Viele Forellengewässer

Die Kommune Frederikssund ist mit ihren fünf forellenführenden Wasserläufen ein wichtiges Einzugsgebiet für den Forellenbestand in den Fjorden. Einen davon erwähnte ich, während die anderen vier die Græse Å, Havelse Å, ein kleiner Wasserlauf in Hornsherred und die Sillebro Å sind, die neben dem lokalen Einkaufszentrum Sillebroen und vorbei am S-Bahnhof in Frederikssund und weiter nach Sillebro Ådal führt. Hier können Sie im Herbst die Meerforellen im Zentrum von Frederikssund beobachten.

Ich selbst habe in meiner Eigenschaft Lehrer in der Kommune mit meinen Schülern Wasserpflege betrieben. Ich habe





dies mit meinem Lehrerkollegen Jesper Tews und Kaj Larsen von der Havelse Å Gewässerpflegegruppe durchgeführt, und wir haben Laichbetten mit der Forellen-Patrouille der Schule auf dem oben erwähnten Abschnitt im Zentrum von Frederikssund, direkt unter dem S-Bahnhof, gebaut. Wir haben zwei Forellenpatrouillenkurse in der Schule veranstaltet, und zum ersten Mal haben wir Laichbänke im wunderschönen Sillebro Ådal gemacht. Beide Male natürlich mit der Unterstützung von Pia Rangan und Uffe Clemmensen vom Forellenpatrouillen-Sekretariat und Fishing Zealand als wirtschaftliche Unterstützung. (Lies mehr über die Forellen-Patrouille auf Seite 40).

#### Vorausschauende Klimaanpassung in der Gemeinde

Frederikssund war praktisch die andere Gemeinde, die einen Forellenpatrouillen-Ausbildungskurs absolvierte, in dem Theorie, praktische Arbeit und die örtliche Gemeinschaft zusammengebracht werden. Bei der Untersuchung der Tierwelt fanden wir eine gute Biodiversität mit große Mengen an nicht hausbildenden Wasserinsektenlarven, die Indikatoren für eine gute Wasserqualität sind.

Die Gemeinde Frederikssund hat soeben geplant, dass im Zu-

sammenhang mit der Anpassung an den Klimawandel und die damit verbundenen größeren Mengen an Oberflächengewässern und Regenfällen das Flusstal genutzt wird, um Wasserreservoirs in Form von Seen anstelle der normalen Betonbecken zu schaffen. Gleichzeitig wurde die Sillebro Å renaturiert, zum Vorteil der Flora und Fauna und zur Freude der Stadtbewohner, die nun gleich in ihrer Nähe herrlichste Natur genießen können. Im Tal gibt es auch den Grønliegård Sø, wan dem man kostenlos angeln kann. Hier können die Kinder der Stadt Rotaugen, Barsche, Hechte und Schleien fangen.

Ich habe die Havelse Å Vandplejegruppe bereits erwähnt, und sie leisten eine Menge Arbeit an den forellenführenden Wasserläufen der Kommune. Der Vorsitzende Kaj Larsen zählt unter anderem die Laichplätze in den Flüssen und im Jahr 2017 wurden in der Sillebro und der Græse Å mehrere Laichbetten gefunden, im Winter 2018 gab es sogar einen neuen Rekord von 216 Laichgruben im Havelse Å-System. Dies zeigt zweifellos das Potenzial der Wasserpflege.

Mit dem kürzlich erfolgten Beitritt der Kommune Frederikssund zu Fishing Zealand wird noch mehr Wasserpflege im Isefjord und im Roskilde Fjord ermöglicht, um die Artenvielfalt und Forellenpopulationen zu fördern und zur Freude der Angler.







# Forellenpatrrouille

## Eine "Meerforellenwelt" der anderen Art

Jugendliche auf sinnvolle Art und Weise dazu bringen, die Natur zu erleben, bildet die Grundlage der Ørredpatruljen (= Forellenpatrrouille). Die Verbesserung der Umwelt rings um die Wasserläufe, während gleichzeitig optimale Laich- und Wachstumsbedingungen für die Forellen geschaffen werden, tragen zum Wert der Natur und der Freizeitscherei bei. Eine erhöhte Forellenpopulation erfordert, dass wir die kleinen Wasserläufe erhalten und verbessern. Gerade hier können die Jugendlichen helfen, eine "Welt" zu verändern.

von UFFE CLEMMENSEN

**DIE FORELLPATROUILLE WURDE** in der Kommune Roskilde gegründet, wobei der Angelverein "Roskilde og Omegns Lystfiskerklub" das Lehrkonzept entwickelt hat, welches unter anderem beinhaltet, Wissen und Verantwortungsbewusstsein bezüglich der örtlichen Fließgewässer zu entwickeln. Seit dem Projektstart im Jahr 2014 hat das Interesse stetig zugenommen, so dass es eine gute Idee war, die Ausbildung von noch mehr Lehrern für dieses Konzept fortzusetzen.

Die Schulung der jungen Patrrouille-Aspiranten wird ausschließlich von den eigenen Ausbildern der Forellenpatrrouille durchgeführt. Alle Ausbilder haben den Fishing Zealands-Renaturierungskurs absolviert und verfügen auch über eine gründliche Kenntnis, über die Biologie der Forelle zu unterrichten. Die Ausbilder der Forellenpatrrouille setzen sich vorwiegend aus Volksschullehrern, Naturführern, Pädagogen oder anderen Fachleuten für Naturfragen zusammen.

### Anleitung eines breiten Publikums

Der Unterricht findet in Wechselwirkung zwischen Theorie und Praxis statt und basiert auf drei Hauptbereichen: dem Wasserlauf, der Meerforellenbiologie und der Wiederherstellung eines Wasserlaufs. Die abwechslungsreiche Unterrichtsmethode entspricht somit der Berücksichtigung eines breiten Publikums, zu dem ausdrücklich die Schüler gehören, die von den vielen praktischen Elementen profitieren.

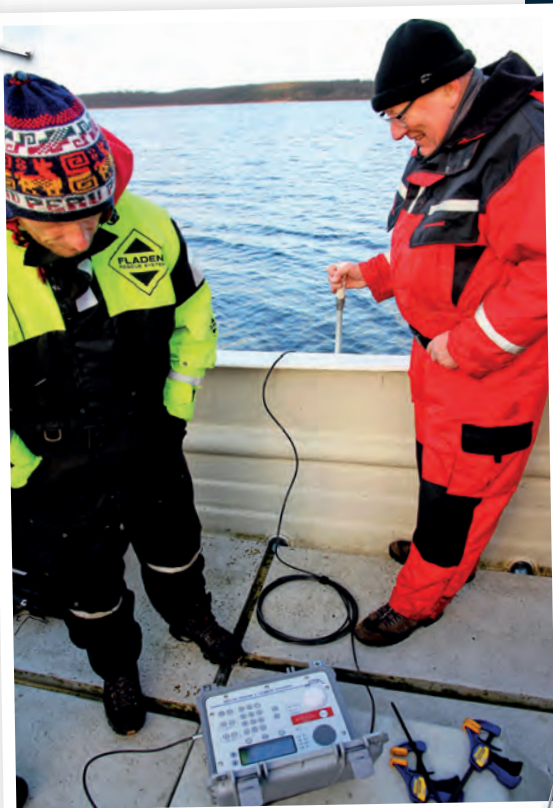
Das Lehrmaterial, das in Zusammenarbeit mit dem Dänischen Sportfischerverband erstellt wurde, umfasst 3 x 3 Stunden und richtet sich an Jugendliche in der Altersgruppe zwischen 14-20 Jahren. So haben nicht nur die ältesten Schüler, sondern auch junge Menschen aus Produktionsschulen oder anderen Lehreinrichtungen die Möglichkeit, am Lernprozess teilzunehmen, wo sie mit Verantwortung, Einbringung eigener Ideen und Umweltbewusstsein zu arbeiten lernen.

### Lokale Verankerung mit Zukunftsperspektiven

Wenn die Trainer der Forellenpatrrouille neue Kurse starten, findet dies normalerweise in Teams von 10-12 Schülern statt. Während der Einführung schauen sie z.B. einen Film, der das Fundament des gesamten Konzepts beschreibt. Daher wissen die Jugendlichen, worauf es ankommt, um die Wasserläufe zu erhalten und die Forellenbestände zu vergrößern. Die Ausbildung wird so weit wie möglich bei einem örtlichen Fischereiverein durchgeführt, da diese oft im Vorfeld mit Renaturierungsprojekten arbeiten und sich in der Region bestens auskennen. Die Kooperation kann auch dazu beitragen, die Interessen zwischen dem Angeln an sich und der Natur zu stärken und zu entwickeln.

Am Ende des Kurses erhalten die Schüler eine "Ørredpatruljen"-Jacke, einen Ausweis, ein Diplom und einen USB-Stick mit allen Unterrichtsmaterialien. Die jungen Leute





**Von der ersten "Lausch-Tour" im Zusammenhang mit dem Wanderprojekt. Es wird mit einer Handantenne im Roskilde Fjord durchgeführt.**

sind jetzt offiziell Mitglieder der Gemeinschaft in der Forellenpatrouille, die auch eine eigene Facebook-Gruppe hat. Die theoretische und praktische Lehre hat die Jugendlichen nun mit der Fähigkeit ausgestattet, zukünftige Arbeiten zur Sicherstellung der örtlichen Wasserläufe zu betreiben.

#### **ØrredPatruljens Sekretariat**

Bei der Einrichtung eines Forellenpatrouillen-Teams können Sie sich an das Freiwilligensekretariat wenden, das Ihnen mit Rat und Tat, Kontakt zu Lehrkräften und praktischen Details gerne behilflich ist.

#### **ØrredPatrulje-sekretariat**

Strandgade 2, 4000 Roskilde

#### **Natürliche Ressourcen Pia A. Rangan**

Tel. 2860 3080 / ranganpia@gmail.com

#### **Projektleiter Uffe Clemmensen**

Tel. 4053 2775 / uffec@rolk.dk



**ROSKILDE**  
KOMMUNE

## **ROSKILDE FJORD:**

# **Die Wanderungen der Meerforelle werden kartiert**

**Das Wanderwegen der Meerforelle werden 2018 im Roskilde Fjord untersucht. Die Ergebnisse sind von großem wissenschaftlichem Interesse. Sie können z.B. verwendet werden, um die Auswirkungen von Klimawandel und Fischereimanagement zu beurteilen. Darüber hinaus ist die Zeit perfekt in Bezug auf den Einsatz, was die Fischtreppe in der Langvad Å mit einer Umleitung der Mündung in den Kattinge Sø angeht.**

**von PETER W. HENRIKSEN**

Die Möglichkeit, das Forellen-Wandermuster im Roskilde-Fjord zu kartieren, ergab sich, weil der leitende Forscher Jon C. Svendsen von der DTU Aqua kürzlich die Wanderungen von ausgesetzten Steinbutt untersucht hat. Jetzt, wo alles eingerichtet war, mit Akustikbojen und Personal, war es naheliegend, die Meerforellen mit einzuschließen. Es konnten "nur" für 55 lokale Meerforellen 110.000 kr ausgegeben werden, um Peilsender zu kaufen. Mit großem Einsatz, vor allem von Uffe Clemmensen vom Angelverein Roskilde und Omegns Lystfiskeklub (ROLK) und der Vereinigung für Fischereimanagement im Roskilde Fjord, gelang es uns, mit Hilfe des Biologen Peter W. Henriksen von Fishing Zealand ein Projekt zu realisieren. Die finanzielle Grundlage kam von den Gemeinden am Roskilde Fjord und Fishing Zealand. Die Meerforellen waren Elternfische aus dem Aufzuchtprojekt in der Langvad Å.

#### **Forellen auf dem Operationstisch**

Bei dieser Methode geht es schlichtweg darum, einen Sender in den Fisch einzupflanzen. Das Signal vom Sender hat eine Reichweite von ca. 500 m und wird von einer großen Anzahl an Akustikbojen, die sich über den Fjord verteilen, aufgefangen. Darüber hinaus werden die Fische regelmäßig mit einer

"Unterwasser-Antenne" verfolgt, die beispielsweise die Standorte der Fische und dortige Temperaturen, z.B. bei einer Hitzewelle anzeigt.



#### **Fische nehmen Fahrt auf**

Am Ende des Jahres 2017/18 erhielten 55 Muttertiere aus der Langvad Å einen Transmitter in die Bauchhöhle implantiert, wonach sie in der Langvad Å bei Kattinge Værk in der Nähe der Mündung ausgesetzt wurden. Die DTU Aqua und die Freiwilligen der beiden Verbände sammeln regelmäßig Daten und zum Zeitpunkt des Schreibens (1. Februar 2018) gibt es bereits neues und überraschendes Wissen. Praktisch alle Meerforellen (außer 3) haben den Fluss verlassen und Ende Januar wurden 7 Meerforellen bei Eskildsø registriert. Es ist überraschend, dass die Meerforellen sich in etwa anderthalb Monaten über eine Weite von rund 8 Kilometern im Fjord ausgebreitet haben.

*Die Untersuchungsergebnisse können Sie auf dem Blog von Fishing Zealand verfolgen.*



# Schneller zum Erfolg **BUCHEN** SIE EINEN ZERTI- FIZIERTEN ANGELGUIDE



von HENRIK LARSEN

Ist hier überhaupt Fisch oder fische ich an diesem Platz richtig?

Diese Fragen haben sich viele Angler sicher gestellt, wenn sie zum ersten Mal ein neues Angelgebiet besucht oder eine neue Angelmethode probiert haben.

Es gibt viele Möglichkeiten, diese Fragen zu beantworten, aber wenn es professionell und effizient sein soll, ist es eine richtig gute Idee, einen Guide an seiner Seite zu haben.







FISHING  
LAND  
Kette







**SEIT 2013 NUTZT FISHING ZEALAND** das Potenzial, auf lokale Angelguides zu verweisen, die mit lokalen Kenntnissen, Leidenschaft und langjähriger Erfahrung an den aktuellen Angelgewässern nicht nur tolle Erlebnisse verschaffen können, sondern auch Anglern generell helfen, auch auf eigene Faust erfolgreicher zu sein.

#### Warum einen Guide buchen?

Mit einem Angelguide haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fertigkeiten in vielen entscheidenden Angelsituationen weiter zu entwickeln und zu stärken. Ganz offensichtlich öffnen sich völlig neue Horizonte, wenn Sie in Begleitung eines erfahrenen Guides sind, der Sie über einen halben oder auch ganzen Tag begleitet. Ein Guide hat oft den einzigartigen und entscheidenden Einblick in die Welt, die unter der Wasseroberfläche auf uns wartet. Daher weiß er genau, wie man strategisch vorgehen sollte, um das aktuelle Wetter und andere saisonale Faktoren zu nutzen, damit der Angelausflug erfolgreich wird.

Angelguiding kann alles umfassen – von übergeordneten Betrachtungen in Bezug auf die Wahl der richtigen Ausrüstung bis zur konkreten Geräteauswahl für den jeweiligen Tag. Es besteht jedoch jederzeit die Möglichkeit, den Guide zu nutzen, um mit ihm auch kleinste Details zu optimieren. In diesem Zusammenhang kann der Guide eingehender auf Taktik und Technik eingehen, analysieren und beispielsweise die Wurftechnik verbessern, erklären, welche Beutetiere am aktuellen Angelplatz zu imitieren sind, oder vielleicht zeigen, wie man ein kompliziertes Vorfach bindet.

Die Zeit mit einem Guide kann natürlich auch dazu dienen, vom lokalen Wissen des Guides bezüglich einer oder mehrerer Angelplätze zu profitieren. Dann wissen Sie schon

im Vorfeld für die kommenden Tage, wie bestimmte Spots und Strecken gefischt werden sollen.

Schließlich kann ein professioneller Guide auch eine wichtige Informationsquelle sein, wenn es um die gesetzlichen Vorschriften und Vorgaben geht – aber natürlich auch bezüglich aller ungeschriebenen Regeln, die man als Gast im Umgang mit anderen Anglern und aus Respekt vor der dänischen Angelkultur beherzigen sollte.

#### Zertifizierte Guides

Fishing Zealand hat in Zusammenarbeit mit dem Dänischen Sportfischerverband und Active Denmark eine Reihe von Angelguides ausgebildet, die alle einen Kurs absolviert haben, um sicherzustellen, dass alle Guides den gleichen hohen Standard aufweisen. Im Kurs wurden daher die Guides mit umfangreichem Wissen in den praktischen und fachlichen Bereichen ausgestattet, wobei vor allem die pädagogischen Fähigkeiten im Fokus waren.

Unter den Bildungsinhalten liegt der Schwerpunkt daher auf der Vermittlung, dem Beziehungsverständnis und der Beziehungskompetenz und nicht zuletzt auf dem Einklang zwischen Guiding und Unterrichten. Beziehungsverständnis

**"Ganz offensichtlich öffnen sich völlig neue Horizonte, wenn Sie in Begleitung eines erfahrenen Guides sind"**

und Beziehungskompetenz sind wesentliche Punkte bei einem erfolgreichen Guiding. Um den Tag optimal zu gestalten, muss der Guide dem Angler "auf Augenhöhe" begegnen.

#### Guiding auf Veranstaltungen und Kursen

Die durch Fishing Zealand zertifizierten Guides üben ihre Tätigkeit nicht nur einzeln aus, wenn sie Anglern helfen, dem Fang ihres Traumfisches näher zu kommen oder ihnen ein besseres Wissen für die örtlichen Gegebenheiten vermitteln. Gleichzeitig sind die Guides auf einer großen Auswahl an Veranstaltungen und in Kursen zu finden, die von Fishing Zealand während des Angeljahres organisiert werden.

Für Kinder- und Jugendveranstaltungen, wie der Fishing Zealand Woche und dem Oster-Event "Put i Påsken" spielen die Guides eine herausragende Rolle. Ihre Aufgaben umfassen naturgemäß viele Bereiche der Organisation, betreffen aber natürlich auch den richtigen Umgang mit der Angel, die der Nachwuchsfänger gerade in den Händen hält - zum ersten Mal in seinem Leben. Bei diesen Veranstaltungen geht es auch darum, den Anglernachwuchs zu inspirieren und mit ihm zu interagieren: Eine Inspiration, die nicht nur durch die in der





Praxis durchgeführten Aktivitäten entsteht, sondern auch durch den Dialog zwischen den Jugendlichen und dem Guide. Der Rat und die Anleitung des Führers zielt darauf ab, dass der junge Angler an seine eigenen Fähigkeiten glaubt, damit er nicht nur mit dem Angeln zurecht kommt, sondern insbesondere Lust bekommt, dieses schöne Hobby für sich überhaupt zu entdecken.

### Steigern Sie Ihre Erwartungen

Ein Tag mit einem Guide kann viel mehr als das eigentliche Angeln selbst bewirken. In der Regel wird der Guide auch wissen, welche anderen sehens- und erwähnenswerten Dinge in der Gegend interessant sein könnten. Dies könnte zum Beispiel die charakteristische Flora und Fauna in der Region oder Informationen über die lokale Kultur- und Naturgeschichte sein.

**"Mit einem Angelguide an der Seite haben Sie die Möglichkeit, die eigenen Fähigkeiten in vielen entscheidenden Bereichen zu entwickeln und zu optimieren"**

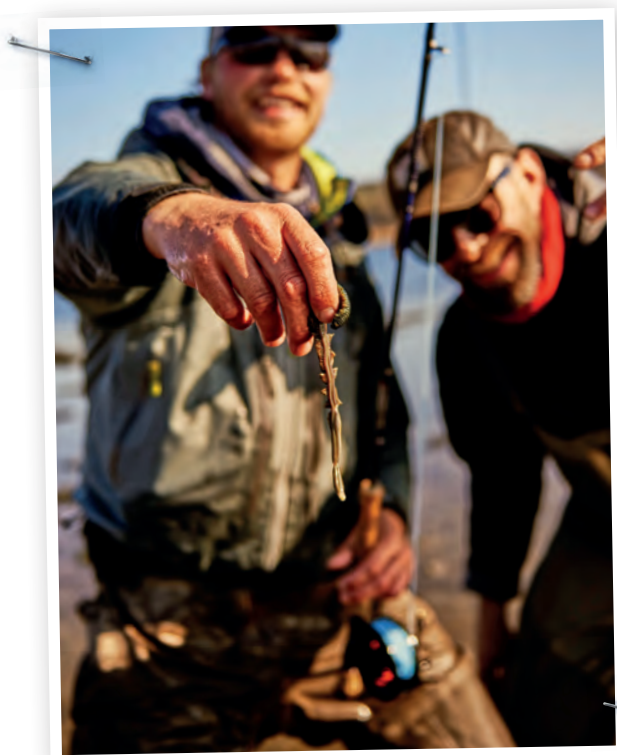
Die Möglichkeiten eines Guides sind nahezu unbegrenzt, daher ist es auch wichtig, die Erwartungen eines geführten Angelausflugs weit im Voraus abzustimmen. Je konkreter der Guide um Ihre Wünsche und Erwartungen weiß, desto einfacher wird es für ihn, sie zu erfüllen. So wartet auf Sie sowohl ein unvergessliches Erlebnis als auch eine Vielzahl nützlicher Tipps für Ihre zukünftigen Angelausflüge.

### Buchen Sie Ihren eigenen Angelguide

Im Hinblick auf die Fishing Zealand Guides, können Sie sicher sein, qualifizierte und zertifizierte Hilfe zu bekommen. Zusätzlich zu den

hohen Anforderungen an das anglerische Fachwissen verfügt der Guide auch über einen Bootsführerschein und Kenntnisse in Erste-Hilfe, falls dies notwendig sein sollte.

Die Fishing Zealand Guides können alle sehr gute Kenntnisse vor Ort vermitteln und auch ein breites Gebiet an Fangmethoden und bezüglich Zielfischen abdecken. Auf den folgenden Seiten können Sie mehr über die zertifizierten Führer von Fishing Zealand lesen und mit ihnen Ihren Weg zum Angelerfolg optimieren.



## ZERTIFIZIERTE FISHING ZEALAND GUIDES



### Jan Svenstrup

Jan fischt seit 30 Jahren vom Kleinboot und hat daher reichlich Erfahrung, auf die er beim Guiding auf dem Wasser zurückgreifen kann. So ist es auch kein Zufall, dass Jan die schwedische Trolling-Meisterschaft gewonnen hat. Außerdem hatte Jan nicht weniger als vier Trollinglachse über 20 Kilo bei seiner Rückkehr im Boot. Bei Jan kann jeder mitmachen!

**Spezialität:** Angeln vom Kleinboot - Trolling und Meeresangeln.



✉ [jan@svenstrupsportfishing.dk](mailto:jan@svenstrupsportfishing.dk)  
☎ +45 22 21 99 68  
🏠 [www.svenstrupsportfishing.dk](http://www.svenstrupsportfishing.dk)

### Allan Hvithamar

Allan lebt in Sundbyerne und fischt seit 22 Jahren. Allan liebt es, spannende Ausfahrten auf dem Meer an Bord von Kuttern zu machen, aber seine Leidenschaft gilt der Fischerei am Forellensee. Hier guidet er sowohl auf Forellen als auch auf Stör und widmet sich hierbei vor allem den Kindern und Jugendlichen.

**Spezialität:** Forellensee- und Meeresangeln



✉ [Fiskeguide.dk@gmail.com](mailto:Fiskeguide.dk@gmail.com)  
☎ + 45 26 51 50 71 / +45 22 52 38 38  
🏠 [www.fiskeguide.dk](http://www.fiskeguide.dk)



# ZERTIFIZIERTE FISHING



## Ken Sørensen

**Ken angelt nunmehr** seit 45 Jahren auf Møn was ihm natürlich exzellente Kenntnisse über das Fischen auf der Insel verschafft hat. Ken weiß bestens, welche Plätze zu welcher Jahreszeit am erfolgversprechendsten sind. Ken ist ebenfalls Taucher und erhält so spannende Einblicke, was während des Jahres unter der Wasseroberfläche vorstatten geht. Bei Ken sind Anfänger und Fortgeschrittene, Erwachsene und Kinder allzeit gleichermaßen willkommen.

**Spezialität:** Küstenfischen – mit Spinn- und Fliegenrute

✉ [ken@moenfiskeguide.dk](mailto:ken@moenfiskeguide.dk)

☎ +45 23 42 37 47

🏠 [www.moenfiskeguide.dk](http://www.moenfiskeguide.dk)



## Keld Juul Michaelsen

**Keld ist der Mann** hinter dem Guidingunternehmen Fabulous Fly Fishing und hat mehr als 37 Jahre Erfahrung an den dänischen Küsten. Keld fischt meist mit der Fliege, greift aber ab und zu auch zur Spinnrute. Keld bietet sowohl Einführungskurse für Spinn- und Küstenfliegenfischen als auch ganz- oder halbtägig geführte Meerforellentouren an der Küste von Seeland an - vor allem im Isefjord, Roskilde Fjord und an der Nordküste.

**Spezialität:** Küstenangeln auf Meerforelle, Guiding für Kinder und Jugendliche

✉ [flyordie@fabulousflyfishing.dk](mailto:flyordie@fabulousflyfishing.dk)

☎ +45 29 45 85 58

🏠 [www.fablousflyfishing.dk](http://www.fablousflyfishing.dk)



## Rune Westphal

**Nach 37 Jahren** an der Küste und 20 Jahren als Guide sind Sie bei Rune beim Meerforellenfischen in sicheren Händen. Runes geheime Angelplätze und die richtige Köderauswahl helfen mit Sicherheit, Ihren Meerforellen-Traum wahr werden zu lassen. Rune guidet sowohl Spinn- als auch Fliegenfischer auf ganz Seeland - von der offenen Ostseeküste bis zum salzigen Kattegat.

**Spezialität:** Küstenfischen – mit Spinn- und Fliegenrute

✉ [seatroutrfisher@seatroutrfisher.com](mailto:seatroutrfisher@seatroutrfisher.com)

☎ +45 23 74 18 69

🏠 [www.seatroutrfisher.com](http://www.seatroutrfisher.com)



## Nikolaj Martins

**Nikolaj ist** mit seinem Hintergrund als Grundschullehrer an die Arbeit mit Menschen gewöhnt. Seine Heimat befindet sich in Südseeland und in der Gegend um Møn. Nikolaj guidet vor allem Fliegenfischer und unterrichtet im Fliegenwerfen, aber er ist auch jederzeit bereit für einen Trip mit der Spinnrute, da beides bei seinen Guidings auf Meerforelle und Hecht bestens funktioniert.

**Spezialität:** Küstenfischen auf Meerforelle und Hecht – Fliegen- und Spinnfischen

✉ [pikeguide@hotmail.com](mailto:pikeguide@hotmail.com)

☎ +45 20 65 87 56

🏠 [www.pikeguide.com](http://www.pikeguide.com)



## Knud Stangegård

**Knud hat mehr** als 50 Jahre Erfahrung im Fischen auf Meerforelle und Hecht, davon die letzten 35 Jahre an der Küste rund um Møn. Knud ist auch ein Naturführer im GeoCenter Møns Klint und kann deshalb mit seinen professionellen Kenntnissen über Natur und die Umgebung einem Angelausflug auf Møn eine zusätzliche Dimension verleihen. Knud guidet sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene und bietet ebenfalls Veranstaltungen für Familien und Gruppen.

**Spezialität:** Küstenfischen – mit Spinn- und Fliegenrute

✉ [Moenguide@gmail.com](mailto:Moenguide@gmail.com)

☎ +45 40 86 19 24

🏠 [www.moenguide.dk](http://www.moenguide.dk)



## Lars Juel Hansen

**Lars ist** Vollblut-Meerforellenangler, und er weiß alles über das Küstenfischen im Fjord und an der Küste. Seine Erfahrung als Angelguide stammt aus einer Reihe von geführten Touren entlang der Küste, Wochenendkursen und Fliegenwurfkursen in den letzten 13 Jahren. Als Person ist Lars ansteckend positiv, flexibel, kontaktfreudig und jederzeit bereit, seine großartige Erfahrung zu teilen.

**Spezialität:** Meerforellenangeln im Fjord und an der Küste sowie Fliegenwurfkurse

✉ [lars@edoras.dk](mailto:lars@edoras.dk)

☎ +45 30 75 89 07

🏠 [www.seatroutr4you.com](http://www.seatroutr4you.com)

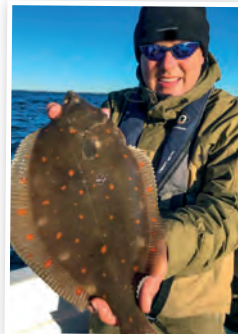




## Bjarne Poulsen

**Bjarne hat zweifellos Salzwasser** in den Adern und fischt seit über 50 Jahren. Die letzten 37 Jahre zog es ihn hauptsächlich auf den Øresund. Seine ganze Erfahrung über Angelgerät, die Natur, Angelmethoden und vor allem das Zubereiten der Fische gibt Bjarne gerne auf seinen Führungen auf dem Øresund weiter. Bjarne hat sich vollkommen auf seine Leidenschaft konzentriert und ist daher ein professioneller Angelguide in Vollzeit.

**Spezialität:** Großes Wissen über Gerät und Methoden zum Fischen auf dem Øresund. Ein Schwerpunkt: Zubereiten des Fangs.



✉ [bjarne@dinfiskeguide.dk](mailto:bjarne@dinfiskeguide.dk)  
 ☎ +45 22 27 02 37  
 🏠 [www.dinfiskeguide.dk](http://www.dinfiskeguide.dk)

## Tue Blaxekjær

**Seit mehr als 20 Jahren** fischt Tue an den Küsten von Møn und Falster auf Meerforellen und hat sich auf diese Weise unglaubliches Wissen über die Küstenfischerei in dieser Region erarbeitet. Als Guide legt Tue großen Wert darauf, sein eigenes Wissen über die Bedeutung des Wetters auf die Küstenfischerei, die Köderaushwahl und andere Strategien beim Fischen auf Meerforellen zu vermitteln.

**Spezialität:** Küstenfischen – mit Spinn- und Fliegenrute



✉ [tue@ifish.dk](mailto:tue@ifish.dk)  
 ☎ +45 20 48 50 45  
 🏠 [www.ifish.dk](http://www.ifish.dk)

## Claus Larsen

**Claus hat in den letzten 30 Jahren** auf alles geangelt, was Flossen hat. Claus guidet von seinem eigenen High-Tech-Boot aus und erreicht so interessante Meerforellenplätze, die für normale Angler nur schwer zu erreichen sind. Das Meerforellenfischen findet hauptsächlich im Roskilde Fjord, Isefjord, vor Stevns und Møn statt. Das selbe Boot dient natürlich auch als Plattform, wenn Claus auf Hecht im Brackwasser guidet.

**Spezialität:** Spinnfischen vom Kleinboot auf Meerforelle und Hecht

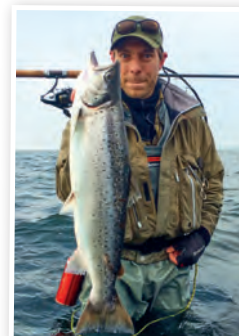


✉ [cbl.toemreren@gmail.com](mailto:cbl.toemreren@gmail.com)  
 ☎ +45 40 20 97 96  
 🏠 [www.pikeandseatroutguide.com](http://www.pikeandseatroutguide.com)

## Henrik Qvirin Reiter

**Henrik ist leidenschaftlicher** Meerforellenangler und betreibt die Firma Ifish.dk. Im Laufe der Zeit hat die Jagd auf blanke Meerforellen ihn so weit rumgebracht, dass Henrik heute wohl alle Küstengebiete rund um Seeland kennt. Insider-Wissen hat er insbesondere über Stevns, die Nord- und Ostküste von Seeland und die Fjorde. Seine Lieblingsgerät für die Meerforellenjagd ist oft eine Spinnrute, bei der er am liebsten auf Sbirolino und Fliege setzt.

**Spezialität:** Meerforellen das ganze Jahr über



✉ [henrik@ifish.dk](mailto:henrik@ifish.dk)  
 ☎ +45 29 92 15 29  
 🏠 [www.ifish.dk](http://www.ifish.dk)



## Gordon P. Henriksen

**Gordon ist auf Promotion in Sachen Angeln** spezialisiert. Er ist bekannt aus den Fernsehprogrammen Storygeren, Nak & Æd und FISKEguiden sowie Fisketegn auf Radio 24syv. Er liebt es, einzigartige Firmenveranstaltungen zu planen und zu kreieren. Seine Spezialität sind Veranstaltungen für größere Gruppen und Firmen, wo er u.a. mit dem Küchenchef Nikolaj Kirk, mehreren P&T-Seen, Charterbooten uvm. zusammenarbeitet.

**Spezialität:** Firmenveranstaltungen - Events - Forellenseeangeln - Meeresangeln - Hechtangeln



✉ [gordon@megalops.dk](mailto:gordon@megalops.dk)  
 ☎ +45 29 90 87 70  
 🏠 [www.megalops.dk](http://www.megalops.dk)

## Niels Lagergaard Pedersen

**Niels brennt** für die Küstenfischerei auf Meerforelle und hierbei vor allem für das Fliegenfischen. Niels guidet auch die Spinnfischer bei der Jagd auf blanke Meerforellen - und engagiert sich sehr bei der Vermittlung vom Wissen, wie das Angeln in Bezug auf Ausrüstung, Technik und Strategie angegangen wird. Niels ist diplomierte Biologe und hat die Guiding-Firma Fishing Guide Denmark.

**Spezialität:** Ganzjähriges Küstenfischen auf Meerforelle mit Fliegen- und Spinnrute



✉ [niels@fishingguideddenmark.dk](mailto:niels@fishingguideddenmark.dk)  
 ☎ +45 22 67 78 74  
 🏠 [www.fishingguideddenmark.dk](http://www.fishingguideddenmark.dk)





# MØN SESSION

## Ein Festival für Fliegenfischer

von TORBEN MELDGAARD

Seit 2015 treffen sich Fliegenfischer aus ganz Dänemark und den umliegenden Ländern auf Møn für ein verlängertes Wochenende im September. Der Zweck? Genießen, Fliegenfischen und Geselligkeit in Gesellschaft von Gleichgesinnten.





**DER CAMPINGPLATZ MØNS KLINT** war in den letzten Jahren Schauplatz für die 50 bis 70 Fliegenfischer, die jedes Jahr an der Møn-Session teilgenommen haben: Fliegenfischer, angelockt von der atemberaubenden Hechtfischerei im Stege Nor sowie der guten September-Fischerei auf Meerforellen rund um die ganze Insel.

Im Jahr 2017 wurde die Veranstaltung um einen Tag verlängert, so dass das Festival von Donnerstag bis Sonntag stattfand. Am Donnerstagabend fand eine kleine Versammlung im kleinen gemütlichen Restaurant "Peer to Heaven" im Hafen von Klintholm statt, wo der Grill angezündet wurde und die Organisatoren die Teilnehmer begrüßten.

#### **Weltklasse-Küstenfischerei und -Gesellschaft**

Freitag startete das Angeln an der Küste und im Stege Nor. Das Wasser war nach einem Sturm vor ein paar Tagen zurückgewichen, und ein solider Westwind schaffte für die Tour, zumindest auf dem Papier, die besten Bedingungen.

Am Abend kehrten die Leute dann zum Festivalplatz zurück. Leckeres, lokales Bier wurde vom Møn Bryghus gestiftet und als die Dunkelheit hereinbrach, rann das Bier durstige Kehlen hinunter, während die Geschichten vom heutigen Fischen sich mit dem Rauch des Lagerfeuers mischten.

An der Küste und im Stege Nor landeten einige Angler richtig schöne Fische, während andere sich noch etwas schwer taten.

Im Dunkeln wurde ein exzellentes Menü bestehend aus Kohlwurstchen und diversen leckeren Beilagen genossen. Die "Fin Followers" - eine Gruppe von Angelfreunden - hatten eine Bar für das Event gebaut, von der aus verschiedene Getränke auf der Basis von Gin serviert wurden.

Die Bar wurde fleißig besucht und die Leute waren in bester Stimmung, als später die Band "Workers in Songs" auf die Bühne trat. In einem "stallartigen" Bühnenaufbau mit Stroh am Boden wurde eine Vielfalt aller musikalischen und mitreißenden Highlights zum Besten gegeben.

Samstag ging das Spiel von vorne los: Einige waren diszipliniert genug, um früh aus den Federn zu kommen, während andere es deutlich langsamer angehen ließen. Nun warteten Südwestwinde und eine Südküste, an der sich das Wasser aufklarte.

An der Nordküste wurde das leicht trübe Wasser vom Vortag durch eine kristallklare Version ersetzt, wobei die Fische bevorzugt bei bewölktem Himmel in Beißlaune kamen. Auf jeden Fall waren sie da und so wurden mehrere Fische von etwa 70 cm und mehr gelandet. Allesamt in leicht golden angefärbter Optik.

#### **Visuelle und kulinarische Eindrücke mit Agility-Prüfung**

Am Nachmittag wurden Fotos für den diesjährigen Fotowettbewerb eingereicht, bevor die Leute die Möglichkeit hatten, über den Beweglichkeitskurs für Fliegenfischer zu stolpern: Die weiteste Wathose der Welt zu tragen, einen Elektrozaun zu überqueren, eine Fliege Ihrer Wahl zu binden und mit einem kleinen Fernet Branca in der Kehle einen "Spielzeughecht" in 15 Meter

Entfernung mit der selbstgebasteten Fliege an den Haken zu bekommen – abschließend das obligatorische Selfie-Foto und dies auf einem Social Media-Account mit dem Hash Tag #Meeting session17 veröffentlichen.

Hauskoch Joel zauberte erneut das Abendessen und servierte die leckersten gegrillten Steaks mit exzellenter Beilagenauswahl. Dunkelheit und Gespräche in vertrauter Runde bildeten die Atmosphäre auf dem Platz, bevor es Zeit für Weltpremiere von vier Angelfilmen war. Bevor sich die Angler an die Bar oder ins Bett zurückziehen konnten, wurden noch Preise für das schönste Foto vergeben.

Es gab auch einen Gewinner im #plasticinthebasket Wettbewerb (sammle Müll in Deinem Schnurkorb, entsorge ihn und poste ein Bild auf den digitalen Medien). Dies hatte tatsächlich zur Folge, dass Møns Strände am Sonntagnachmittag wesentlich sauberer waren als am Mittwoch!

Am Sonntagmorgen entschieden sich einige dafür, den lieben Gott einen guten Mann sein zu lassen, während andere das letzte Fischen genießen wollten. Die Südküste präsentierte sich nun mit top Wasserbedingungen, aber es gab nicht viel Wind, der den Fischen die Scheu vor den Schnüren genommen hätte. Mit anderen Worten - schwierige Bedingungen an vielen Orten. Aber trotzdem wurden am Sonntag bei diesen heiklen Bedingungen noch große Fische gelandet.

#### **Nicht nur für Männer**

Auch Frauen fanden ihren Weg zu der Veranstaltung, darunter Katrine Kirk aus Kopenhagen, die 2017 zum ersten Mal dabei war:

"Ich war ziemlich aufgeregt, als ich bei der Session ankam. Aber schon beim ersten Abendessen fühlte ich mich herzlich aufgenommen, und trotz der Tatsache, dass ich drei Teilnehmer nur oberflächlich kannte, wurde das Wochenende zu einem wunderbaren Erlebnis. Es hat die Lust auf mehr Fischen und mehr Gemeinschaft geweckt, und ich werde sicherlich wieder teilnehmen und hoffentlich werde ich dann von mehreren anderen Frauen begleitet."

Katrine ist bereit für die "Session" im nächsten Jahr, wo eine Unterkunft für "Frauen-Angler" reserviert wird. Wenn Sie daran interessiert sind, dabei zu sein, finden Sie die "Fruefisker" auf Facebook.

#### **Gekommen um zu bleiben**

Nach 3 Jahren Existenz hat die "Møn Session" bewiesen, dass es ein Event ist, das dauerhaft bleiben wird. Die Insel Møn hat so viel Fischwasser, dass selbst 70 Teilnehmer nicht zu viel sind. Wenn Sie lieber etwas abgeschiedener fischen möchten, gibt es noch viele Möglichkeiten. Es gab zahlreiche Möglichkeiten für Unternehmungen, von denen einige neu und andere bereits eine regelmäßige Tradition geworden sind.

*Für weitere Informationen über die Møn Session:*

*[www.facebook.com/flyfishersrendezvous/](https://www.facebook.com/flyfishersrendezvous/)*

*Møns Klint Resort: [www.moensklintresort.dk](http://www.moensklintresort.dk)*





# Makrelenfestival in Odsherred

Unter den Laternen im Odden Hafen erscheinen Umrissse von Menschen, die aus der Dunkelheit der Sommernacht auftauchen. Jeder von Ihnen hat Angelgerät unter dem Arm und ist auf dem Weg zu seinem eigenen Boot oder zum Kutter, auf dem ein Platz gebucht wurde. Sie sind gekommen, um Dänischer Meister im Makrelenfischem zu werden.

von NIKOLAJ KORSHOLM

**DAS MAKRELEN-FESTIVAL** ist aber nur nicht für Angler, sondern für alle, die die Natur, das Meer und Fische lieben. Wer Lust hat, kann teilnehmen und im Gegensatz zu vielen anderen Sportarten hilft man sich gerne gegenseitig. Es ist ein Festival, das Menschen zusammenbringt, neue Erlebnisse schafft - und Lust darauf macht, im kommenden Jahr wieder dabei zu sein.

Entlang des Hafens gibt es eine Fülle von Ständen, die von lokalen Anbietern betrieben werden. Hier können Sie unter anderem Wildkräuter probieren, die in der Umgebung wachsen: Kräuter, die Sie am selben Tag sammeln können, weil sie überall in Odden wachsen. Nur wenige Meter weiter gibt es geräucherte und gegrillte, frisch gefangene Makrelen, die zum Probieren angeboten werden. Und nur einen Steinwurf entfernt liegt das lokale Thunfischmuseum.

Das Thunfischmuseum erzählt die erstaunliche Geschichte, die Odden Havn bis in die 1950er Jahre geprägt hatte, als das Thunfisch-Fieber auf seinem Zenit war. Odden Havn war ein Zentrum für Geschäftsleute und Fischer, die vorhatten, Roten Thun zu fangen. Heute erhält das Museum erneute eine aktuelle Bedeutung, weil der Blauflossenthun wieder in dänische Gewässer zieht. Vielleicht wird in den nächsten Jahren eine neue großartige Geschichte geschrieben?

## Lokales Volksfest voller Freiwilliger

Das Makrelen-Festival findet in Zusammenarbeit mit Visit Odsherred und Fishing Zealand statt, aber die entscheidenden Kräfte sind die vielen Freiwilligen und die Einheimischen, die an diesem Tag erscheinen. Der Angelverein Odsherred sorgt dafür, dass der Wettbewerb korrekt abläuft. Jedes Jahr engagiert sich der Verein außerordentlich, kümmert sich um die Besucher sowie um das Wiegen der Fische und sorgt immer

für beste Stimmung.

Die vielen lokalen Anbieter, die für Essen, Getränke und Übernachtungen der Gäste des Festivals zur Verfügung stehen, ermöglichen allen, sich vorrangig auf die tollen Erlebnisse dieses Events zu konzentrieren. Jeden Samstag versammeln sich auf dem Festival die Teilnehmer, Gäste, Einheimische und alle, die Lust drauf haben, zu einer großen Party im Hafen. Schmackhaftes Essen wird von den Restaurants des Hafens zu fairen Preisen serviert, und die Musik sorgt dafür, dass die Stimmung nicht abebbt. Es ist eine Party für jedes Alter, mit bekannten Liedern und gutem Essen.

## Alle sind willkommen

Als das Makrelenfest zum ersten Mal vom Stapel lief, kamen die meisten Leute aus der unmittelbaren Region, aber im Laufe der Zeit, als sich die gute Atmosphäre herumsprach, kamen immer mehr Gäste von nah und fern. Abgesehen von den Möglichkeiten für die örtlichen Angler ist es eine ausgezeichnete Gelegenheit für Menschen aus der Großstadt, eine Gemeinschaft, eine Stimmung und eine Natur zu erleben, die im Betonschungel der Städte nicht zu finden ist. Auch im Ausland hat das Makrelenfestival für Interesse gesorgt und Touristen angelockt. Mehrere Deutsche, Schweden und Holländer haben bisher die lange Reise nach Odden Havn unternommen. Einige von ihnen nehmen auch die ganze Familie mit und machen es zu einem Teil ihres Urlaubs.







Wir sehen  
uns auf dem  
Makrelen-  
Festival im  
August!



ODSHERRED  
KOMMUNE



### Dänischer Meister im Makrelenangeln

Wenn Sie am Wettbewerb teilnehmen möchten, müssen Sie sich für die passenden Kategorien entscheiden. Auf jeden Fall sollte man als Angelbasis entweder ein eigenes Boot oder einen Kutter wählen. So gibt es zum Beispiel einen Teamwettbewerb, bei dem die 10 größten Makrelen eines Bootes gewertet werden. Das Team mit dem größten Durchschnittsgewicht, das auf die 10 Makrelen verteilt ist, wird zum Siegerteam des Jahres gewählt.

Wer unter 15 Jahre alt ist, kann am Junior-Wettbewerb teilnehmen. Und wenn Sie Teil einer der vielen Unterkategorien sind, nehmen Sie natürlich auch am Gesamtwettbewerb teil. Das ganze Festival endet mit einer großen Preisverleihung, bei der alle Teilnehmer gespannt darauf warten, die Ergebnisse ihrer anglerischen Bemühungen zu erhalten. Der Teilnehmer mit der größten Makrele wird schließlich Dänischer Champion im Makrelenangeln. Der Wettbewerb findet immer am 3. Wochenende im August statt.

*Mehr Informationen finden Sie auf der  
Website des Makrelen-Festivals:  
[www.makrelfestival.dk](http://www.makrelfestival.dk)*



### FANG EINE MAKRELE

Wenn Sie Makrelen fangen wollen, benötigen Sie eine Spinnrute mit einer Länge um 2,70 Meter und mit einem Wurfgewicht von bis zu 40 Gramm. Dieses Gerät passt perfekt zum Angeln von einem Boot oder einem Kutter. Verwenden Sie zusätzlich eine Stationärrolle und eine Schnur mit einer Tragkraft von 8-10 kg. Das reicht in der Regel aus, um die Makrelen aus dem Wasser ins Boot zu heben.

Gibt es viele Makrelen, ist die beste Methode, kleine Pilker mit einem Makrelenvorfach zu verwenden. So ein Makrelenvorfach besitzt normalerweise 4 bis 5 Haken/Fliegen. Wenn Sie aber fünf große Makrelen zugleich haken, ist es schon fast unmöglich, die Fische sicher zu landen. Daher kann es vorteilhaft sein, ein Paar Haken vom Vorfach zu entfernen.

Falls Sie von Ihrem eigenen Boot fischen, ist es sehr effektiv, mit einer Laufposen-Montage zu fischen. Als Köder werden Sandaal, Hornhecht oder auch Makrelenstücke verwendet.

Und noch ein letzter Tipp: Denken Sie daran, die Makrele sofort auf Eis zu legen, damit sie in der Sommerhitze nicht schlecht wird.





# *Neue Strategie auf dem Weg* ANGELN UND NACHHALTIGER ANGELTOURISMUS

von OLE TOFT,  
Direktor für Fischereipolitik, Außenminister

Der Angeltourismus ist eine Aktivität, die zum lokalen Wachstum und zur Entwicklung beitragen kann. Gleichzeitig ist Angeln ein schönes Hobby, dem viele Menschen in ihrer Freizeit nachgehen und das viele von Ihnen glücklich macht. In Dänemark bieten die langen Küstenstrecken und schönen Seen und Auen ideale Bedingungen zum Angeln, weswegen die Möglichkeiten zur Entwicklung des Angeltourismus groß sind.





**DER WERT DES ANGELTOURISMUS** wird auf über eine Milliarde Dänische Kronen (= ca. 134 Millionen Euro) jährlich geschätzt. Darüber hinaus reisen Angler im Frühjahr und Herbst nach Dänemark und tragen damit unmittelbar vor und nach der Hochsaison - der sogenannten "Nebensaison" in der Tourismussprache - zur Auslastung der Unterkünfte bei. Touristen, die sich aus anderen Gründen für Dänemark entschieden haben, können natürlich ebenfalls im Urlaub angeln, wenn ihnen der Zugang hierzu einfach gemacht wird.

Das Angeln zum Zeitvertreib - die sogenannte Freizeitfischerei - hat das Potenzial, neue Zielgruppen zu erreichen. Zum Beispiel gibt es in den Vereinigten Staaten und bei unseren Nachbarn in Schweden viele weibliche Angler. Bei uns allerdings sind es nicht ganz so viele Frauen, die in ihrer Freizeit dem Angeln nachgehen. Auch wenn es um das jüngere Publikum geht, gibt es viel Potenzial, damit Kinder und Jugendliche zahlreiche authentische Naturerlebnisse abseits des Computer- oder Smartphone-Bildschirms genießen können.

#### **Eine Strategie für die Freizeitfischerei**

Fischereiministerin Karen Ellemann möchte eine Strategie für die Entwicklung des Angel- und Angeltourismus in Dänemark auf den Weg bringen. Die Strategie wird in einer Reihe konkreter Empfehlungen zur Förderung des Angelns und des Angeltourismus in Dänemark zum Ausdruck kommen.



Die Arbeit an der Entwicklung so einer Strategie begann vor ein paar Jahren (März, 2017 Red.) mit einem Thementag in Maribo zu den Themen Angeln und Angeltourismus. Das Treffen in Maribo war gut besucht und Vertreter von Verbänden, Gemeinden und Unternehmen lieferten wertvolle Beiträge. Es wurde deutlich, dass Dänemark ein enormes Potenzial für den Angeltourismus hat, zu dessen Lösung eine Strategie beitragen kann. Zum Beispiel sind unsere Küsten hinsichtlich Meerforellenangeln und die westjütländischen Flüsse für die Lachsfischerei einzigartig, ebenso wie viele andere spannende Angelgewässer. Die Kommunen wollen mitmachen, und Tourismusorganisationen sehen ebenfalls ein großes Potenzial.

Es gibt viele Enthusiasten im ganzen Land, die sich leidenschaftlich für bessere Bedingungen für Fischbestände einsetzen und viel freiwillige Arbeit leisten. Es gibt also viele gute Kräfte - aber die Gesamtleistung kann besser koordiniert werden, um mehr Profit aus der Arbeit zu ziehen.

#### **Fishing Zealand Mitglied der Arbeitsgruppe**

Nach dem Thementag wurde eine Arbeitsgruppe mit Jakob Ellemann-Jensen als Vorsitzendem eingerichtet. In der 15-köpfigen Arbeitsgruppe sitzt unter anderem Fishing Zealand, das in Verbindung mit einer Task Force zum Angel-Tourismus bereits einen wesentlichen Beitrag geleistet hat. Die anderen Mitglieder der Arbeitsgruppe kommen aus den Fischereiorganisationen, der Tourismusindustrie, der Angelgeräteindustrie, dem Outdoor-Rat, Ferienhausanbietern, dem Kommunalverband und der DTU Aqua.

Die Arbeitsgruppe basiert auf einem Ausschuss, der die Leitlinien für die Arbeit festgelegt hat. Der Zweck der Gruppe besteht darin, dem Minister Ideen und Empfehlungen in Form von strategischen Zielen und konkreten Initiativen zu unterbreiten, die die folgenden Umsetzungen zum Inhalt haben:

- 1. BESSERE NUTZUNG DER NATUR UND ENTWICKLUNG DER MÖGLICHKEITEN FÜR FREIZEITFISCHEREI**
- 2. MEHR ANGELTOURISTEN NACH DÄNEMARK BEKOMMEN**
- 3. FISCHEREIREGULIERUNG, DIE DIE GEWÜNSCHTE ENTWICKLUNG ZWISCHEN DEN VERSCHIEDENEN FORMEN DER FISCHEREI FÖRDT**

Einige der Ideen der Arbeitsgruppe wurden im November (2017, Red) einem etwas breiteren Kreis von Interessenvertretern in Vingsted vorgestellt.

#### **Die vorläufigen Ergebnisse**

Während des ganzen Jahres wurde in der Arbeitsgruppe intensiv gearbeitet und viele spannende Ideen und Vorschläge wurden auf den Tisch gelegt, die in die bevorstehende Strategie aufgenommen werden.

Eines der Themen, in das in der Arbeitsgruppe und am Interessenvertreter-Tag von Vingsted viel Arbeit investiert wurde, ist die Frage, wie das Interesse am Angeln in der nachfolgenden Generation gesichert werden kann. Es gibt viele konkurrierende Freizeitangebote für junge Leute. Wie sind die Jugendlichen mit der Natur vertraut und wie können sie in die Angelwelt eingeführt werden? Und kann man es hinbekommen, die Mütter der Kinder ebenfalls für den Angelausflug zu motivieren?

Es gab einige gute Vorschläge an diesem Tag. Darüber hinaus überlegt man, wie das Interesse von Senioren beim Übergang vom Arbeitsleben in den Ruhestand geweckt werden kann, wo das Angeln auch eine soziale Aktivität sein kann, die der Gesundheit dient und schöne Erlebnisse und Lebensqualität bieten kann. Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren und für Rentner ist sogar der Vorteil beim Angeln, dass diese Gruppen keinen Angelschein kaufen muss.

Im Allgemeinen ist ein wichtiger Schritt mehr Möglichkeiten zum Angeln zu schaffen, indem der Zugang zu und die Bedingungen an den Angelplätzen erleichtert werden, z. B. in den Häfen. Hierfür hat Fishing Zealand in Zusammenarbeit

## **”DIE STRATEGIE WIRD IN EINER REIHE KONKRETER EMPFEHLUNGEN ZUR FÖRDERUNG DES ANGELNS UND DES ANGELTOURISMUS IN DÄNEMARK ZUM AUSDRUCK KOMMEN”**

mit dem Dänischen Sportfischereiverband bereits einige gute Vorschläge gemacht, wie zum Beispiel den Zugang, die Infrastruktur und die Sicherheit zu verbessern. Es war ein Thema, das am Tag der Interessenvertreter lebhaft diskutiert wurde und so zeichneten sich Zusicherungen ab, dass ein besserer Zugang zu vielen Angelplätzen geschaffen werden sollte.

Ein weiteres großes Thema ist, wie wir Dänemarks Küstenfischerei auf Meerforelle am besten entwickeln und fördern können - eine Fischerei, die ihresgleichen sucht und viele ausländische Touristen anzieht.

Abschließend kann erwähnt werden, dass sich die Arbeitsgruppe mit vielen Aspekten befasst hat, wie zum Beispiel die Laich- und Aufwuchsbedingungen für die Fische zu verbessern.

#### **Der weitere Prozess**

Mit dieser Strategie wird ein noch besserer Rahmen gesetzt, um für viel mehr Menschen die Chance zum Angeln und für neue Naturerlebnisse in guten Fischgründen mit optimalen Fangmöglichkeiten zu schaffen. Ebenso sollen die Anreize für mehr Angeltouristen aus dem In- und Ausland, Dänemark als Urlaubsziel zu wählen - oder einfach mal einen Angelversuch während ihres normalen Dänemarkurlaubs zu starten - erhöht werden.

*Es ist vorgesehen, die Strategie im Frühjahr 2018 zu starten.*





”MIT DIESER STRATEGIE WIRD EIN NOCH BESSERER RAHMEN  
GESETZT, UM FÜR VIEL MEHR MENSCHEN DIE CHANCE ZUM  
ANGELN UND FÜR NEUE NATURERLEBNISSE IN GUTEN FISCH-  
GRÜNDEN MIT GUTEN FANGMÖGLICHKEITEN ZU SCHAFFEN ”



# Stevns

## Ein Juwel aus Fischperspektive

Es ist früher Morgen. Das Thermometer zeigt, dass man Gefahr läuft, sich Erfrierungen zu holen. Zum Glück ist die Straße trocken und ich sehe daher leicht potentielle Eisunfälle auf der Straße. Das Auto rollt das letzte Stück in Richtung Angelplatz, während ich das Schild "Stevns Klint UNESCO" passiere.

von ALLAN OVERGAARD

**DIE REISE NACH STEVNS** ist eine Tour, die ich oft mache. Ich bin Angler, Fliegenfischer um genau zu sein. An vielen Stellen vor Stevns fallen majestätische Klippen ins Meer hinab. Als Fliegenfischer brauche ich Platz zum Werfen – sowohl vor als auch hinter mir. Daher erlebe ich Stevns' hübsche Kreideküsten meistens, wenn ich von meinem Bellyboat angel. Ein Bellyboat ist das perfekte Wasserfahrzeug, um an Orte zu gelangen, an die der Fliegenfischer von Land aus normalerweise niemals kommt.

Ich treibe auf der spiegelglatten Wasseroberfläche, die Sonne steigt langsam im Osten und wirft die ersten hellen Lichtstrahlen direkt auf die Kreidefelsen, die das Licht zurück ins smaragdgrüne Wasser werfen. Dies erzeugt unglaubliche Leuchtreflexe von Gelb und Weiß in einem wahren Inferno des Lichts.

### Erlebnisse mitten in den Meerforellen-Zugbahnen

Sowohl im südlichen als auch im nördlichen Teil von Stevns gibt es gute Möglichkeiten, Meerforellen zu fangen. Die Lebensweise der Meerforelle ermöglicht es ihr, die großen jüt-ländischen Auen zu verlassen und in der Ostsee auf Beutezug zu gehen. Hier werden sie groß und fett, und irgendwann in ihrem Leben werden sie versuchen, zu ihrem Geburtsgewässer zurückzukehren – und genau in diesem Moment versuche ich, genau wie viele andere Angler, sie zu fangen. Die Meerforelle ist nun silberblank durch ihr Leben im Meer und ihre Kondition ist auf dem Höhepunkt.

Die Position von Stevns auf der Landkarte zeigt von Osten gesehen, dass diese großen Fische oft das relativ küstennahe Wasser nutzen, um nach Norden zu gelangen – zurück zu ihrem Ursprung. Angler sind sich dieses Phänomens bewusst

und verbringen oft viele Stunden pro Woche damit, diese top abgewachsenen "Heringsfresser" zu jagen.

### Weit mehr als nur Angeln

Es gibt viele gute Angelplätze auf Stevns, und ich wähle diese Stellen nicht nur danach aus, wo ich die meisten Fische fange, sondern auch wo ich die schönste Perspektive habe. Im Bereich der Højerup Kirche können Sie sehen, wie weit Mutter Natur bereits dabei ist, das "Haus des Herren" zu verschlingen.

Bei einem Abend- oder Nachtangeltrip unterhalb des Leuchtturms von Stevns werden Sie bisweilen in der Dunkelheit zum Beispiel an die Wichtigkeit einer sicheren Schifffahrt in finsterner Nacht erinnert. Oder Sie können während eines Aufenthalts unterhalb der alten Stevnfsfestung in die Tiefen der Geschichte eintauchen – die dänische Verteidigungsbastion gegen die Bedrohung aus dem Osten. Wenn die Fische nicht beißen wollen, wandern Sie einfach in den kleinen Fischerhäfen Bogeskov oder Lund umher. Hier herrscht es immer eine authentische Stimmung mit alten geteerten Seilen und Fischer-Overalls am Kai.

### Region von internationalem Interesse

Stevns Klint wurde 2014 in die UNESCO-Liste des Weltkulturerbes aufgenommen, weil hier die Möglichkeit besteht, eine Erdschicht namens Fischton zu studieren, die von der Ausrottung der Dinosaurier und der Hälfte der Tierwelt vor 66 Millionen Jahren auf der Erde zeugt.

Daher sind die Möglichkeiten, an diesen Küsten Ostseelands beeindruckende Erlebnisse zu erfahren, zahlreich und dann noch derart günstig gelegen, dass man die Region in einer knappen Stunde von der Hauptstadt aus erreichen kann – so ist Stevns ein echtes Juwel auf Seelands Landkarte der Angelplätze.





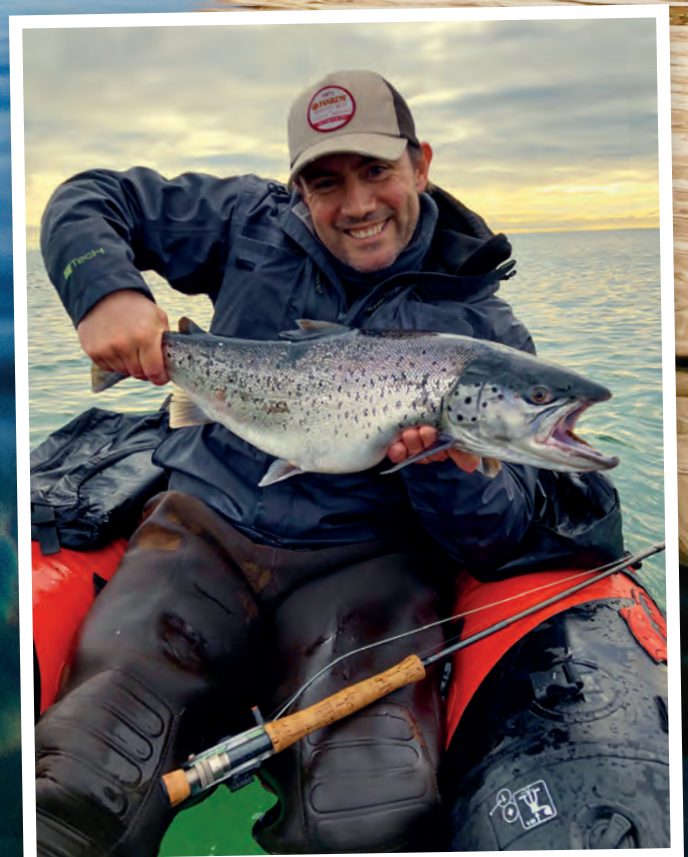
## FLIEGENFISCHEN VOM BELLYBOAT

Angeln vom Bellyboat, Ponton-Boot oder Kajak bietet spannende Wege, um die Gegend und Angelmöglichkeiten rund um Stevns zu erkunden, aber es erfordert einige zusätzliche Ausrüstung. Die Preise der einzelnen Schwimmhilfen variieren sehr, aber Sie können für ein paar Tausend Kronen zurecht kommen, wenn Sie ein Bellyboat und einen Satz Flossen wählen.

Beim Fortbewegen auf dem Wasser ist es naturgemäß notwendig, sich mit dem Thema Sicherheit auseinanderzusetzen. Daher ist es definitiv eine gute Idee, eine Schwimmweste zu verwenden. Die selbstaufblasende Variante ist erste Wahl beim Kauf, da sie recht platzsparend ist und gleichzeitig die notwendige Bewegungsfreiheit bietet.

Ein Handy in einer wasserdichten Tasche dient auch als lebensrettende Verbindung zu "H2", wenn Sie weiter draußen auf See sind und sich ein Unfall ereignet. Überprüfen Sie immer die lokalen Wettervorhersagen, bevor Sie starten - das Bellyboat kann durchaus mit etwas bewegter See klarkommen, aber es ist eindeutig schöner, darin zu sitzen und die Aussicht und die Fischerei von einer spiegelglatten Wasseroberfläche aus zu genießen.

In der Praxis verwende ich eine 9 Fuß Fliegenrute, zu der am besten ein 15-16 Gramm Schusskopf passt. So kann ich den perfekten Kompromiss zwischen kleinen Fliegen und großen und schwereren Mustern hinbekommen. Das Vorfach besteht aus etwa zwei Rutenlängen verjüngtem Nylonvorfach und endet mit einem Durchmesser von 0,22 mm. Die Rolle sollte mit ca. 80-120 Metern Backing ausgestattet sein.







# Fischen in Häfen

## Angelplatz und Abenteuer für alle

von HENRIK LARSEN

Fishing Zealand hat in Zusammenarbeit mit dem Dänischen Anglerverband Vorschläge unterbreitet, wie wir das Angeln in den Häfen in Zukunft entwickeln können.

Die Überlegungen sind in einem Memorandum zusammengefaßt, in dem die Angelmöglichkeiten in den Häfen beschrieben werden und zeigen gleichzeitig die Grenzen, die evtl. die Ausschöpfung des vollen Potentials verhindern könnte.







**DAS ANGELN IN DEN DÄNISCHEN HÄFEN** ist sehr beliebt, insbesondere weil die Häfen einzigartige Erlebnisse für Anfänger und erfahrene Angler bieten. Das tiefe Wasser der Häfen lockt viele Fischarten, die schwer zu fangen sind, wenn Sie kein Boot zur Verfügung haben. Viele Angler besuchen daher jedes Jahr die Häfen; besonders während der Perioden, in denen Makrele, Hering und Hornhecht entlang der Molenkante gefangen werden. Diese besonderen Fischgründe stehen auch bei Brandungsanglern hoch im Kurs, welche die langgestreckten Molen zum Fischen auf Plattfisch nutzen. Ebenso gibt es Angler, die entlang der Wellenbrecher auf Pirsch gehen, um sich selbst mit einer anderen Art des "Kunstfischen" herauszufordern: Hier ist es das Ziel, möglichst viele der verschiedenen Fischarten des Hafens zu fangen.

Das Hafenangeln besitzt neben dem Fang von Fischen auch eine Vielzahl anderer Potenziale. Es bietet Kindern und Jugendlichen eine einzigartige Möglichkeit, die Natur und die Gemeinschaft zu erleben, es vereint Jung und Alt, Unerfahrene und Fortgeschrittene. Die Hafenfischerei ist auch ein Weg, die Integration zu fördern, wenn sich verschiedene Kulturen und Individuen beim Fischen Seite an Seite begegnen und sich die Gespräche um das gemeinsame Interesse drehen.

Schließlich bieten die Häfen eine naheliegende Gelegenheit für ein Naturerlebnis in den städtischen Gebieten, und viele Angler nutzen die Häfen, weil solche Angelreviere mit dem Fahrrad oder öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden können.

### Initiativen und höheres Informationsniveau

Im Memorandum des Dänischen Anglerverbands und von Fishing Zealand sind eine Reihe von Initiativen aufgeführt, die helfen können, dass mehr Menschen in Häfen und von Piers fischen können. Bessere und mehr Informationen über die Fischerei und anglerische Möglichkeiten in den Häfen, mehr Einrichtungen wie Fische säuberungstische und Aufbewahrungsmöglichkeiten sowie bessere Sicherheit und Zugänglichkeit für Behinderte sind einige der Elemente, die auf den Weg gebracht werden sollen.

Der Zugang zu Angelplätzen ist eine besondere Herausforderung. Die Möglichkeit des Angelns an vielen der attraktivsten Plätzen in Häfen wurde seit der Errichtung von terrorgeschützten Gebieten seit 2001 drastisch reduziert. Hier ist es heute nicht mehr möglich, sie zu betreten. Die Herausforderung kann nicht überall gelöst werden, aber es gibt Beispiele für Möglichkeiten, die den Interessen der Freizeitgestaltung durch den Dialog zwischen Häfen und Anglern gerecht werden.

### Politische Aufmerksamkeit für die Fischerei

Angeln hat in den letzten Jahren ein großes politisches Interesse erlangt - auch auf Landesebene - und dafür gibt es viele gute Gründe. Karen Ellemann, Ministerin für Fischerei, hat das Memorandum gelesen und sieht demnach auch Entwicklungsmöglichkeiten.

"Angeln ist ein wichtiger Teil der dänischen Fischerei. Es ist nicht nur gesund und macht Spaß, es ist auch ein guter Weg um zusammen zu kommen und es kommt auch dem Tourismus und den Kommunen zugute. Es gibt ein enormes Wachstumspotential für das Angeln, das wir besser ausnutzen sollten, und diesbezüglich sind die Vorschläge von Fishing Zealand und vom Dänischen Angelverband sehr interessant. Es steht im Einklang mit der von der Regierung ins Leben gerufenen nationalen Strategie für die Entwicklung des Freizeitfischens. Ich freue mich daher darauf, den Dialog darüber fortzusetzen, wie wir die Hafenfischerei stärken können", so Fischereiministerin Karen Ellemann.

### Zukünftiges Hafenfischen

Die Arbeit an der Entwicklung des Memorandums basierte auf der Zusammenarbeit und dem Dialog mit lokalen Angelvereinen, Kommunen, dem Hafenpersonal und anderen Interessengruppen rund um die Häfen. Diese interdisziplinären Einsichten waren einfach absolut notwendig, um den besten Ausgangspunkt für die bevorstehende Entwicklung der Hafenfischerei zu finden. Die Arbeit am Memorandum zeigte auch, dass es sowohl einen großen Willen als auch den Wunsch gibt, die Möglichkeiten für Angler zu verbessern, und nun folgen diesem Engagement entsprechende Handlungen.

Fishing Zealand hat bereits zugewiesene Mittel, um mit der Arbeit an besseren Informationsschildern in mehreren großen Häfen zu beginnen. Diese Beschilderung soll die Angler willkommen heißen und informieren über: Die Regeln des Hafens bzgl. des Betretens und des Fischens, wo und wann Fische gefangen werden können, Schonzeiten und Mindestmaße sowie Hinweise auf Toiletten- und Fischreinigungsmöglichkeiten, örtliche Angelvereine, Angelgeschäfte und andere relevante Informationen im betreffenden Hafenbereich.

Die künftige Zusammenarbeit rund um die Häfen zielt auch auf die Verbesserung der Sicherheit durch die Anwesenheit von Rettungsbooten und Rettungsfahrzeugen, den sicheren Zugang für Behinderte und Rollstuhlfahrer, den Zugang zu Reinigungseinrichtungen usw. ab.

*Das gesamte Memorandum kann auf der Website von Fishings Zealand unter "Berichte und Veröffentlichungen" gefunden und gelesen werden.*



# Ein großer Fortschritt für den Forellenbestand

In diesen Jahren werden die Wasserläufe in ganz Seeland und Lolland-Falster gefördert. Ein besonders gutes Beispiel findet sich in Form der produktiven Zusammenarbeit zwischen dem PIV (Pionerer i Vandløbspleje) und der Kommune Faxe, was in den letzten fünf Jahren für die Forellenflüsse eine enorme Verbesserung gebracht hat.

von PETER W. HENRIKSEN

## HILFE BELDER UMWELTARBEIT

Fishing Zealands Biologe Peter W. Henriksen bietet professionelle Hilfe bei der Umweltarbeit und Überwachung in Form von:

- Beratung von Gemeinden und Verbänden bei Umweltarbeit, Fischpflege und Fischereimanagement
- Teilnahme an der Untersuchung von der Meerforellenwanderung im Roskilde Fjord.
- Überwachung der Meerforellenbestände.

Fishing Zealand hat ein Überwachungsprogramm entwickelt, das in Zusammenarbeit mit den Verbänden Daten über Laichbestände (Instruktion und Verarbeitung von Daten über Laichzählungen) gesammelt sowie für die Beurteilung von Meeresüberlebensquote, die Art der Laichvorgänge, die Anzahl der Jahre im Meer und die Fischgröße (Schuppenproben von Elternfischen aus fünf der Flüsse, aus denen Meerforellen für die Zucht abgefischt werden).

Die Daten dienen dazu, die Entwicklung der Fischbestands vor dem Hintergrund der Besatzmaßnahmen zu bewerten. Jedes Jahr wird ein Bericht über den aktuellen Stand veröffentlicht, den die Gemeinden und Verbände bei ihrer Arbeit verwenden können.





**Die Forellenpopulationen hier sind etwas Besonderes, da mit Fishing Zealands Hilfe ihre DNA getestet wurde und sie sich als ursprüngliche wilde Ur-Forellen herausgestellt haben.**



**DIE MITGLIEDER** der sehr aktiven Gruppe vom PIV sieht man regelmäßig mit dem Block unter dem Arm entlang der örtlichen Wasserläufe auf Inspektionstour. Oft werden Notizen für neue Restaurierungsprojekte gemacht und zu anderen Zeiten werden Laichbetten gezählt oder an Studien über die Auswirkungen der durchgeführten Arbeiten teilgenommen. Es gibt eine solide Partnerschaft, in welcher der PIV jedes Jahr eine Reihe von Restaurierungsprojekten vorbereitet, um die sich Søren Jensen vom PIV kümmert und an die Gemeinde weiterleitet.

Alle Vorhaben werden mit Projektbeschreibung versehen und nicht zuletzt folgen Vereinbarungen mit den Grundeigentümern. Wie Søren sagt, ist es wichtig, dass von Anfang an mit den Anliegern gesprochen wird, damit sie nicht das Gefühl haben, dass sie übergangen werden. "Und manchmal ist es ein Vorteil, dass es freiwillige Bürger sind und nicht die Gemeindevertreter, die an die Tür klopfen", so Søren mit einem Augenzwinkern. Auf diese Weise wurden in wenigen Jahren Tonnen von Steinen und Kies in vielen Kilometern von Wasserläufen verbracht, viele vorher in Röhren verlegte Wasserläufe wurden geöffnet und restauriert und eine Reihe von Barrieren beseitigt. Dies hat zur Folge, dass viele Bachläufe wieder zugänglicher sind und optimaler für die zukünftige Forellenproduktion wurden.

### **Zahlreiche Laichbetten**

Fishing Zealand unterstützt die Projekte z.B. mit Ratschlägen für die Zählungen. Und hier zeigt sich schon am Beispiel der Vivede Mølleå, in welcher der Laichbestand sich mehr als verdoppelt hat, dass diese Entwicklung vor allem mit den Laichmöglichkeiten zusammenhängt. In ähnlicher Weise gibt es jetzt eine Menge an Laichmöglichkeiten oberhalb von Bereichen, die früher blockiert waren - zum Beispiel in der Faxe Å stromaufwärts von Blåbæk Mølle und im Herredsbækken. Ganz aktuell wurden am Oberlauf der Lilleå, wo eine im Rohr verlegte Strecke geöffnet und renaturiert wurde, auch Laichaktivitäten beobachtet.

### **Brandneues Wissen über Smolts**

Eine aktuelle Untersuchung ist besonders interessant: Der PIV hatte lange von einer Studie über die Wanderung von Smolts der Vivede Mølleå, dem Hauptlauf Faxe Å und dem Zufluss Lilleå geträumt. Im Jahr 2017 beauftragte die Kommune Faxe

die Firma Limno Consult mit der Durchführung einer Smolt-Untersuchung, die mit freiwilligen Helfern vom PIV durchgeführt wurde. Und die Ergebnisse waren erstaunlich!

Insgesamt wanderten 14.000 Smolts aus den drei Bächen ab, was diese Flüsse gemessen an ihrer Größe zu einigen der produktivsten im ganzen Land macht. Im Vergleich zu einer ähnlichen Untersuchung vor ein paar Jahren in der Faxe Å gibt es jetzt einen 5-mal größeren Abstieg von Smolts, auch aufgrund der Beseitigung eines Hindernisses bei Blåbæk Mølle. Die Vivede Mølleå ist besonders interessant, da mehr als die Hälfte der vielen ausgewanderten Forellen sehr klein und nicht blank waren.

Dies ist das erste Mal, dass ein massiver Abstieg nicht smoltifizierter Forellen in die Ostsee aus dänischen Fließgewässern dokumentiert wird. Und dass dies möglich ist, bedeutet, dass die Produktion sehr groß sein kann. Man kann sich fragen, ob die kleinen Forelle die vielen Gefahren im Meer überleben können. Es gibt auch eine Antwort, da die Vivede Mølleå als Spender von Eiern für die Produktion von Besatzfischen Teil des Überwachungsprojekts Fishing Zealands für die Meerforellenpopulationen ist.

Schuppenproben von den Mutterfischen in der Vivede Mølleå haben gezeigt, dass es tatsächlich eine Menge von ihnen gibt, die sehr klein sind, wenn sie den Wasserlauf verlassen und dass sie somit zur Bestandserhaltung beitragen. Natürlich konnten der PIV und die Kommune Faxe die guten Ergebnisse kaum fassen. Somit wurden in wenigen Jahren kleine und mäßig wertvolle Wasserläufe in feine produktive Gewässer für Smolts umgewandelt.

### **Alle sind happy**

Man kann somit festhalten, dass es an vielen Stellen vielversprechende Anzeichen für Fischnachwuchs gibt. Küstenangler freuen sich über eine verbesserte Fischerei und Naturliebhaber können die schönen Wasserläufe mit Eisvögeln, Flussneunaugen usw. genießen. Und für alle Skeptiker können wir einfach sagen: Nein, es gab keine Überschwemmungen infolge der Projekte. Es gibt immer noch Möglichkeiten für Verbesserungen an vielen Orten, also wundern Sie sich nicht, wenn Søren mit einem neuen Stapel von Projektbeschreibungen unter seinem Arm in den Gemeinden unterwegs ist.



# Gruppenmitglieder

## Dienstleistungen, Infrastruktur und Kooperation

**Die Zusammenarbeit mit den lokalen Unternehmen in den Mitgliedsgemeinden von Fishing Zealand trägt nicht nur zur Stärkung der lokalen Verankerung des Projekts bei. Es ist eine Zusammenarbeit, die viele wichtige Synergien zusammenbringt und allen Beteiligten - und nicht zuletzt der Wirtschaft vor Ort - zugute kommt.**

**Die örtlichen Unternehmen**, die zu den Fishing Zealand-Mitgliedern gehören, reichen von Unterkünften, Restaurants und Tourismusvereinigungen bis hin zu Einzelhandelsgeschäften, kommerziellen Angelseen und lokalen Attraktionen. Sie bilden somit ein Netzwerk, das den Serviceanforderungen von reisenden Anglern gerecht wird, sei es Unterkunft, Verpflegung, Beratung oder Kauf von Angelausrüstung und Inanspruchnahme von Dienstleistungen. Und dies gilt unabhängig davon, ob man als Einzelperson kommt, um das Angeln zu genießen oder wenn Sie die ganze Familie zum Angeln und zu anderen schönen Ferienaktivitäten mitbringen.

### **Solide Dienstleistungen sind ein wichtiger Teil des Basisprodukts**

Fishing Zealand arbeitet kontinuierlich daran, das Servicenetzwerk der Mitglieder zu erweitern, damit sich Angler von der Planung bis zum Ende der Reise auf gute und unvergessliche Erlebnisse freuen können. Neben der Entwicklung von Richtlinien und der Beratung bezüglich der von den Mitgliedern angebotenen Dienstleistungen achtet Fishing Zealand auch darauf, dass die Mitglieder, die Nachhaltigkeitsgrundsätze und die Serviceorientierung erfüllen, auf denen das gesamte Projekt basiert. Die Idee ist, dass die Zusammenarbeit mit den Mitgliedern wechselseitig sein muss und dass

sie in jeder Hinsicht auf Professionalität und hohe internationale Standards ausgerichtet ist.

### **Jeder kann mitmachen**

Alle relevanten Unternehmen in den einzelnen Fishing Zealand-Kommunen haben die Möglichkeit, Mitglied zu werden und dem gemeinsamen Netzwerk, das den Angel-Tourismus unterstützt, beizutreten. Dafür ist viel Austausch und Beratung, um in Bezug auf das Zielgruppen-Verständnis, Service-Design, Marketing, Beteiligung an Veranstaltungen, Pressereisen und dergleichen bestens aufgestellt zu sein, zu bekommen. Die Idee ist, dass die Unternehmensgruppen den Angel-Tourismus durch Service-Denken und -Entwicklung fördern können und den reisenden Anglern den bestmöglichen Rahmen bieten, ihren Angel-Traum zu erleben - und mit mehr als 100 engagierten Mitgliedern ist dieser Gedanke auf dem allerbesten Weg.





"Unsere Kooperation mit Fishing Zealand hat uns in ganz Seeland weit bekannter gemacht und so haben mehr Gäste den Weg zu uns gefunden. Vor diesem Hintergrund freue ich mich auf die zukünftige Zusammenarbeit mit Fishing Zealand"

Restaurantbesitzer Mikkel Jerger, Herthadalen, Lejre Kommune

"In Pro-Outdoor haben wir mit Fishing Zealand bei verschiedenen Events und Arrangements zusammengearbeitet, insbesondere bei den Fjordlandet Open und Angelveranstaltungen für Kinder in den Sommer- und Herbstferien. Diese Zusammenarbeit hat zu einem erhöhten Interesse am Angeln in unserer Gegend beigetragen und nicht zuletzt mit Fokus darauf, wie einfach es ist, gute Erfahrungen durch das Angeln mit den Kindern zu sammeln und sie "weg vom WLAN" zu bringen. Und das führt letztendlich dazu, dass wir in unser Geschäft mehr Kunden bekommen"

Thomas Bastlund, Pro-Outdoor, Holbæk Kommune



"Im Møns Klint Resort arbeiten wir seit Beginn des Projekts mit Fishing Zealand zusammen. Dadurch haben wir einen Einblick bekommen, wie Angler denken. Mit diesem Wissen haben wir unsere Produkte an die Zielgruppe angepasst, was uns letztlich mehr Kunden beschert hat. Bei Fishing Zealand wird auf sanfte und nachhaltige Art und Weise gearbeitet, die uns sehr zusagt und wir haben gemeinsam mehrere gute Initiativen entwickelt"

Ole Eskling, Møns Klint Resort, Vordingborg Kommune



# Fishing Zealand arbejdet derzeit mit diesen lokal

## Vordingborg Kommune

MØN:

**Moens Klint resort (1)**  
moensklintresort.dk

**House of Moen (2)**  
visitmoensklint.dk

**Camping Moenbroen (3)**  
moenbroen.dk

**Feriepartner Møn - Stevns (4)**  
feriepartner.dk/moen-stevns

**Feriecenter Østersø  
Færggård (5)**  
faergegaard.dk

**Tiendegaarden (6)**  
tiendegaarden.dk

**Mønbådene.dk (7)**  
moenbaadene.dk

**Sweet & Coffee (8)**  
sweetcoffee.dk

## Kalundborg Kommune

**Rødvig Ferieby (9)**  
roedvigferieby.dk

**Kalundborg Vandrerhjem (10)**  
fridage.dk

**Urhøj Camping (11)**  
urhoej-camping.dk

**Kaldred Put & Take (12)**  
kaldredputandtake.dk

**Høng Handelscenter (13)**  
honghandelscenter.dk

**Vesterlyng Camping (14)**  
vesterlyng-camping.dk

**Ugerløse Feriecenter (15)**  
feriecentret.dk

## Stevns Kommune

**Rødvig Ferieby (16)**  
roedvigferieby.dk

**Stevns Klint  
Strandpension (17)**  
strandpension.dk

**Rødvig Kro & Badehotel (18)**  
roedvigkro.dk

**Damgården B&B (19)**  
damgaarden-stevns.dk

**Vemmetofte Præstegård  
B&B (20)**  
vemme.dk

**Skelbækgården B&B (21)**

**Nøddebo B&B (22)**

**Sigerslevhus B&B (23)**  
sigerslevhus.dk

**Klintgården B&B (24)**  
stevnsklintegaard.dk

**Akaciegaarden B&B (25)**  
akaciegaardenbogb.dk

**Piccobello (26)**  
piccobello-bnb.dk

**DADA Bed & Breakfast (27)**  
dadasbb.dk

**Karens B&B (28)**  
stevnspil.dk

## Guldborgsund Kommune

**Mertz (29)**  
mertz.dk/jagt-fritid/fiskeri

**Hotel Saxkjøbing (30)**  
hotel-saxkjobing.dk

**Hotel Falster (31)**  
hotel-falster.dk

**Danhostel Nykøbing Falster  
/Vesterskoven.dk (32)**  
vesterskoven.dk

**Korsgaardens  
Put & Take (33)**  
korsgaardspuandtake.dk

**Voldstedgaard  
Herregårdspension (34)**  
voldstedgaard.dk

**Nature Calls Put & Take (35)**

**Stubbekøbing Camping (36)**  
stubbekobing-camp.dk

**Oldfruen B&B (37)**  
oldfruen.dk

**Radstedhus B&B (38)**  
radsted-hus.dk

**Cottage.dk (39)**  
cottage.dk

**Iglekjær Put & Take (40)**  
facebook.com/iglekaer

**Fiskernes  
Indkøbsforening (41)**  
udiluft.dk

**Visit Lolland-Falster (42)**  
visitlolland-falster.dk

## Roskilde Kommune

**Jan og Bo's  
Lystfiskershop (43)**  
janogbo.dk

**Jagt og Lystfiskerhuset (44)**  
jagtoglystfiskerhuset.dk

**Ørsted Fisk & Golf (45)**  
fisk-golf.dk

**Roskilde Fiskeland (46)**  
fiskeland.dk

**Høve Put & Take (47)**  
hoveputandtake.dk

## Holbæk Kommune

**Hegnegaarden (48)**  
hegnegaarden.dk

**Holbæk Fjord Camping &  
Wellness (49)**  
holbaekfjord.dk

**Pro-Outdoor (50)**  
pro-outdoor.dk

**Fiskehuset SuRi (51)**  
suri.dk

**Visit Holbæk (52)**  
visitholbaek.dk

**Hotel Strandparken (53)**  
hotelstrandparken.dk

**Hotel Sidesporet (54)**  
sidesporet.dk

**Ørø færgen (55)**  
visitholbaek.dk

**Østrefærge (56)**  
oestrefaerge.dk

**Ørø Strandcamping (57)**  
oscamping.dk

**Ørø Brugs (58)**  
coop.dk

## Odsherred Kommune

**Rørvig Centret (59)**  
rorvig-centret.dk

**Hotel Højby Sø (60)**  
hotelhoejbysoe.dk

**Brynshøj Put & Take (61)**

**DCU-Camping Rørvig  
Strand (62)**  
camping-roervig.dk

**Feriepartner Odsherred (63)**  
feriepartner.dk/odsherred

**NOVASOL AS –  
dansommer A (64)**  
novasol.dk

**Odden Bryg (65)**  
oddenbryg.dk

**Kirsebærgården (66)**  
kirsebaergaarden.com



# ansässigen Unternehmen zusammen:



**Dragsholm Slot (67)**  
dragsholm-slot.dk

**Udsigten (68)**  
udsigten-Odsherred.dk

**VisitOdsherred (69)**  
visitodsherred.dk

**Land & Vand (70)**  
landogvand.dk

**Rørvig Fisk & Røgeri (71)**  
roervig-fisk.dk

**Odsherred Camping (72)**  
odsherredcamping.dk

## Faxe Kommune

**Feddert Strand Camping & Feriepark (73)**  
feddetcamping.dk

**Vemmetofte Strand Camping (74)**  
vemmetoftestrand.dk-camp.dk

## Næstved Kommune

**De Hvide Svaner (75)**  
dehvidesvaner.dk

**Lf Marine Lars Fischer (76)**  
lf-group.dk

**Bihuset (77)**  
bihuset.dk

**Engly B&B (78)**  
engly.info

**Næstved Turisme (79)**  
visitnaestved.com

**Smålandshavet Kursus- Og Conferencecenter (80)**  
smalandshavet.dk

**Hotel Menstrup Kro (81)**  
menstrupkro.dk

**Marineevent (82)**  
rotteoen.dk

**Hotel Kirstine (83)**  
hotelkirstine.dk

**Heinos Camping (84)**  
heinoscamping.dk

**Hotel Vinhuset (85)**  
hotelvinhuset.dk

**Holmegaard B&B (86)**  
holmegaardbedandbreakfast.dk

## Lejre Kommune

**Herslev Bryghus (87)**  
herslevbryghus.dk

**Ryegaard Gods (88)**  
ryegaard.dk

**Hvalsø Spisehus (89)**  
hvalsoespisehus.dk

**Sagnlandet (90)**  
sagnlandet.dk

**Herthadalen (91)**  
herthadalen.dk

**Hornbeer (92)**  
hornbeer.dk

## Gribskov Kommune

**Gilleleje Badehotel (93)**  
gillelejebadehotel.dk

**Sankt Helene (94)**  
helene.dk

**Kysthusene Gilleleje (95)**  
kysthusene.dk

**Havhøkeren (96)**  
havhokeren.dk

**Gun & Country Shop (97)**  
countryshop.dk

**vildmeddyrnordsjaelland.dk (98)**  
vildmeddyrnordsjaelland.dk

**Dronningmølle Fiskesø (99)**  
dronningmølle.nu/putandtake.html





# Nachhaltiges Angeln MIT FOKUS AUF DIE ZUKUNFT

von der REDAKTIONEN

**Nachhaltigkeit ist ein grundlegendes Merkmal des Projekts Fishing Zealand und ein wichtiger Ausgangspunkt für die Aktivitäten, die im Rahmen des Projekts durchgeführt werden. Im Folgenden können Sie sich informieren, was Nachhaltigkeit wirklich ist - als grundlegender Begriff und vor allem als praktischer Leitfaden für das Fishing Zealand-Projekt.**

**FISHING ZEALAND IST EIN PROJEKT**, das sich auf die Entwicklung der Freizeitfischerei zum Vorteil und Nutzen der lokalen Gemeinschaft, der Umwelt und der Unternehmen in der Region sowie für lokale und ausländische Angler konzentriert. Aber damit nicht genug! Fishing Zealand hat sich nachhaltige Fischerei zum Ziel gesetzt: Also Angeltourismus, der nicht nur auf die Fischbestände, die aquatische Umwelt oder eine intakte Natur setzt. Mit anderen Worten: Das Freizeitangeln auf Seeland sollte so beschaffen sein, dass es sich selbst trägt und dies dauerhaft und beständig - so können zukünftige Generationen auch von unserer gemeinsamen Leidenschaft und unserem Hobby profitieren.

## **Nachhaltigkeit - eine grundlegende Vorgabe**

Einen guten Ausgangspunkt für das Angeln zu schaffen ist nicht unbedingt schwierig. In der Vergangenheit hatte man sich einfach dafür entschieden, fangfähige Fische direkt an der dänischen Küste zu besetzen. Auf diese Weise kamen von einem Tag auf den anderen Fische ins Wasser, die den Fangbedarf decken konnten. Heute wissen wir, dass ein solcher Ansatz keine langfristige Lösung ist. Die ressourcen-zehrenden

Zucht- und Besatzmaßnahmen müssen Jahr für Jahr wiederholt werden und die Überlebensrate bei eingesetzten Fischen ist weit geringer als bei natürlich reproduzierten Wildfischen.

Heute wird glücklicherweise ein völlig anderer Ansatz gewählt. Der Ausgangspunkt ist ein anderer, denn nun geht es darum, Wasserläufe zu renaturieren und damit auch Laichplätze neu zu schaffen. So wird den Fischen ermöglicht, ihre natürlichen Fortpflanzungsgewässer zu erreichen. Letztendlich geht es um eine gute und solide natürliche Basis mit einer gesunden aquatischen Umwelt und natürlichen, selbstproduzierenden und wilden Fischbeständen. Dies ist fraglos ein zeitaufwändigerer Ansatz, bessere Angelmöglichkeiten zum Wohle aller zu schaffen, aber auf längere Sicht werden diese Maßnahmen eine bessere Fischerei ermöglichen, da die Fischbestände bessere Überlebens- und Fortpflanzungsfähigkeiten haben. Mit anderen Worten, es ist ein natürlicher und nachhaltiger Weg für das Angeln und den Angeltourismus.

Unter der Regie von Fishing Zealand ist Nachhaltigkeit eine der grundlegenden und tragfähigen Säulen - sowohl hinsichtlich der Wertgrundlage des Projekts als auch in der praktischen Arbeit der Wasser-





"...auf längere Sicht führt dies zu einer besseren Fischerei, da die Fischbestände eine bessere Überlebensquote und Reproduktionsrate haben"

und Fischpflege, dem Fischereimanagement, bei Angelevents und im Kontakt mit Entscheidungsträgern. Aus Erfahrung wissen wir, dass Angler nicht nur am Fangen von Fischen interessiert sind. Sie kümmern sich auch um die Qualität der Fischerei und der Umwelt, und für viele von ihnen ist gerade das Naturerlebnis besonders wichtig.

**Ein ganzheitlicher und nachhaltiger Ansatz für den Angel-Tourismus**

Fishing Zealand ist sich bewusst, dass der Angeltourismus auf einer guten und robusten Naturgrundlage beruht. Jahrzehntlang wurden auf Seeland Gewässerrenaturierungen und ähnliches vorgenommen, und Fishing Zealand hat sich der Aufgabe verschrieben, diese weiter zu entwickeln und zu beschleunigen. Es ist eine absolut wichtige Arbeit, wenn man





Der einfachste Weg, um einen korrekten und schonenden Umgang mit Fischen zu erlernen, ist, sich dies von jemandem mit mehr Erfahrung zeigen zu lassen.

## HILFSMITTEL BEIM ZURÜCKSETZEN

Es gibt einige praktische Geräte, die es einfacher und schonender machen, den Fisch zu behandeln und zurückzusetzen. Hierzu gehören unter anderem:

- **Hakenlöser**
- **Kneifzange/Seitenschneider** (für den Fall, dass ein Abkneifen des Hakens notwendig ist)
- **Abhakhandschuh** (hilft im nassen Zustand, die Schleimschicht des Fisches nicht zu verletzen).
- **Knotenloser Kescher** (gerne mit fischfreundlichem Gumminetz).
- **Rachensperrerr** (um z.B. das Hechtmaul offen zu halten und so den Haken besser entfernen zu können).
- **Abhakmatte** (zum Gebrauch im Boot und an Land).



- **Fish Cradle** (Moderne Abhakmatte zur Aufbewahrung des Fisches, bis die Dokumentation des Fangs oder das Fotografieren erledigt ist).
- **Wiegeschlinge** (den Fisch niemals direkt an den Kiemen heben).

die Naturgrundlage und die Wasserwelt von so hoher Qualität sicherstellen will, dass wilde und sich selbst reproduzierende Fischbestände gedeihen können.

Die Endergebnisse werden erst wahrnehmbar, wenn mehr Fließgewässer renaturiert sind, künstliche Barrieren in Laichflüssen entfernt, Laich- und Aufwuchsareale wieder hergestellt, Nährsalze (Stickstoff und Phosphor) reduziert und nicht nachhaltige Netz- und Reusenfischerei verhindert werden. (Zum Beispiel können Sie viel mehr darüber in Rune Hylbys Artikel über die Arbeit der Kiesbande auf Seite 18 lesen).

### Vorschriften und Regulierungen des Fischereidrucks

Neben der Berücksichtigung der Naturgrundlagen muss auch die Regulierung des Fischereidrucks mit einbezogen werden. Das Fischereimanagement kann sowohl dafür sorgen, dass eine angemessene Anzahl an Fischen in guten Größen

gefangen (und möglicherweise entnommen) wird ebenfalls ausreichende Mengen an Fisch für die natürliche Fortpflanzung zur Verfügung stehen. Für viele ist es ein natürlicher Teil des Angelns, Fische zu entnehmen und zu verwerten, und Fishing Zealand ist der Meinung, dass dafür natürlich auch Raum bleiben muss, solange der Umfang der Fischenahme nachhaltig ist. Mit anderen Worten, die Fischbestände sollten auf keinen Fall so negativ beeinflusst werden, dass sie langsam dezimiert werden.

Fishing Zealand arbeitet mit einer Vielzahl von kompetenten Partnern zusammen, die viel über die Wasser- und Fischpflege wissen - wie zum Beispiel die Auswirkungen von Vorschriften wie Tages- Fangbeschränkungen, Schonzeiten und Mindestmaße. Die Kompetenzen umfassen aber auch Kenntnisse über die Biologie der Forellen und die limitierenden Faktoren im Süßwasser. So hat Fishing Zealand wichtige





## Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit ist ein Begriff, der ein System beschreibt, was eigenständig funktionieren und überleben kann und langfristig Bestand hat. Somit dient Nachhaltigkeit auch der Sicherung aktueller Ressourcen für zukünftige Generationen. Vor diesem Hintergrund kann das vertraglich vereinbarte Wort "Nachhaltigkeit" als "die Fähigkeit definiert werden, Auswirkungen und Effekte dauerhaft zu tragen".

Nachhaltiges Angeln wird in der Region somit auch von Fishing Zealand als eine Fischerei definiert, die sich im Laufe der Zeit von alleine trägt - oder mit anderen Worten, eine Fischerei, die langfristig Bestand hat und nicht den Grundlagen des Angelns zuwiderläuft: der Natur, der aquatischen Umwelt und den selbst produzierenden Beständen von Wildfischen.

Kooperationen mit lokalen Verbänden, einem biologischen Beratungsunternehmen, gewerblichen Interessenvertretern, Politikern und landesweiten Interessenorganisation und Forschungseinrichtungen - einschließlich DTU Aqua - aufgebaut.

In Zusammenarbeit mit den oben genannten Partnern hat Fishing Zealand eine Reihe von Empfehlungen für nachhaltige Grenzwerte und Catch&Release-Prinzipien für Entscheidungsträger erarbeitet. Im Jahr 2015 wurde eine Reihe von temporären Schutzgebieten für die Brackwasserhechte in Südseeland eingerichtet: Jungshoved Nor, Fane Fjord, Stege Nor und Præsto Fjord. In denselben Gewässern wurde zeitgleich vom 1. Februar bis zum 31. Mai ein Verbot der Stellnetzfischerei und ein Entnahmeverbot von Hechten eingeführt. Es war unter anderem auf Antrag des Dänischen Sportfischerverbandes, dass dieses Vorhaben umgesetzt wurde, was Fishing Zealand seinerseits ausdrücklich begrüßt. Maßnahmen dieser Art können einer der Wege sein, um den Hechtbestand in Südseeland auf die Größe vergangener Zeiten wachsen zu lassen.

### Schutzmaßnahmen, Entnahmefenster und Fangbeschränkungen

Fishing Zealand wird weiterhin Initiativen für ähnliche Empfehlungen für Fischbestände ergreifen, die möglicherweise

erhöhten Schutz und nachhaltige Begrenzungen erfordern und zwar durch Schutzmaßnahmen, Entnahmefenster und sogenannte Fangbeschränkungen. Dies gilt unter anderem für die wichtigsten Raubfische der Seen - Barsch, Zander und Hecht, aber auch für die Meerforellen der Küste.

"Hier schlägt Fishing Zealand vor, dass Fangbegrenzungen eingeführt werden, wobei maximal zwei Zander pro Angler pro Tag entnommen werden dürfen"

Wenn man zum Beispiel einige Vereinsgewässer mit Sonderregeln außer Acht lässt, ist es derzeit gesetzlich erlaubt, eine unbegrenzte Anzahl von Zandern zu entnehmen, solange sie die derzeitige Mindestgröße von 50 cm haben. Hier schlägt Fishing Zealand vor, eine Fangbeschränkung einzuführen, damit zwei Zander pro Angler pro Tag entnommen werden dürfen. Darüber hinaus schlägt Fishing Zealand vor, ein Entnahmefenster einzuführen, so dass nur Exemplare zwischen 50 und 70 cm entnommen werden können.





## TIPPS FÜR CATCH & RELEASE

Im Hinblick auf die Nachhaltigkeit - und die Bestrebungen, neue Fang- oder Entnahmebegrenzungen einzuführen - ist es wichtig, dass Angler eine verantwortungsvolle Catch&Release-Fischerei ausüben, die keine übermäßige Sterblichkeit der Fischbestände verursacht.

Hier finden Sie zehn grundlegende Regeln, die Sie so weit wie möglich befolgen sollten, wenn Sie die Fische zurücksetzen wollen oder dies empfohlen wird.

1. Angeln sie mit Gerät, das dem Fisch, den Sie fangen wollen, beim Drill und bei der Landung gewachsen ist
2. Benutzen Sie einen langstieligen Kescher mit knotenlosem Netz
3. Halten Sie den Hakenlöser bereit!
4. Vermeiden Sie es, den Fisch auf Oberflächen zu legen, auf denen die Schleimschicht beschädigt werden kann
5. Vermeiden Sie eine unnötige Berührung des Fisches
6. Halten Sie den Fisch während des HakenlöSENS möglichst im Wasser - besonders an heißen und son-nigen Tagen
7. Können Sie den Fisch nicht im Wasser vom Haken befreien, legen Sie ihn auf eine nasse Oberfläche - oder besser noch auf eine nasse Abhakmatte
8. Drücken Sie nicht die Organe des Fisches und be-schädigen Sie nicht die Kiemen während sie ihn halten
9. Achten Sie darauf, dass der Fisch seine Kraft wie-dererlangt hat, bevor sie ihn freilassen
10. Falls Sie mit Naturködern angeln, setzen Sie einen frühen Anhieb, damit der Fisch nicht zu tief schluckt

Nachhaltige Begrenzungen dürften daher langfristig einen positiven und nachhaltigen Effekt haben:

### • **Bessere Fischerei**

In Form steigender Durchschnittsgrößen und von mehr großen Exemplaren

### • **Eigene Laich-Biomasse**

Bedeutet mehr Laichfische unterschiedlicher Größe, die zu zukünftigen Raubfischgenerationen beitragen und diese sichern

### • **Bessere und gesündere Größenstruktur**

Sorgt dafür, dass der gesamte Bestand nicht für ein oder meh-rere Jahre stagniert und somit weniger anfällig ist

### • **Wenig Auswirkung auf die großen Exemplare**

Sichert die sogenannten Trophäenfische, die für die Attrakti-vität der Fischerei sehr wichtig sind. Sorgt für die Weitergabe der starken Gene und trägt zu vielen Eiern - und für einige Arten auch lebensfähigere Eier - während des Laichens bei

### • **Fangbegrenzungen ermöglichen mehr Anglern die Chance auf Mitnahme ihres Fangs**

Begrenzung der Zahl der zu entnehmenden Fische können das Risiko der Überfischung der Bestände verringern, und gleichzeitig werden die Zahl der mitgenommenen Fische auf mehrere Personen verteilt

### • **Eine viel nachhaltigere Fischerei**

Einen Fischereizustand erreichen, der weniger anfällig für Überfischung ist und mehr Möglichkeiten für gute Angelerleb-nisse bietet.

### • **Mehr Mitglieder in den Vereinen**

Da die Fischerei in den Gewässern des Vereins besser wird, erhöht sich das Potenzial für mehr Mitglieder

### • **Mehrwert für die Gesellschaft**

Mehrere Berichte und Umfragen zeigen, dass Angeln für die Gesellschaft von großem Wert ist. Maßnahmen, die eine nachhaltigere Fischerei gewährleisten, werden auch für die Gesellschaft im Allgemeinen einen größeren wirtschaftlichen Nutzen bringen.

Die Idee ist grundsätzlich, dass gute Angelgewässer angemes-sen bewirtschaftet werden müssen und dass unter anderem der Angeltourismus zunimmt, wodurch sich die Grundlage für ein stärkeres sozioökonomisches Wachstum bildet und damit zu einer stärkeren Konzentration auf die Verbesserung der natürlichen Umwelt und der aquatischen Umwelt führt. Mit den richtigen Maßnahmen haben wir zumindest der Überzeugung, dass das volle Potenzial des Angelns auf Seeland erschlossen werden kann - und dass es sich von alleine trägt!

*Weiterführende Literatur:*

*Nachhaltige Begrenzung: [www.fishingzealand.dk/baeredygtigt-lystfiskeri/baeredygtige-begraensninger/](http://www.fishingzealand.dk/baeredygtigt-lystfiskeri/baeredygtige-begraensninger/)*



# Fishing Zealand

## online

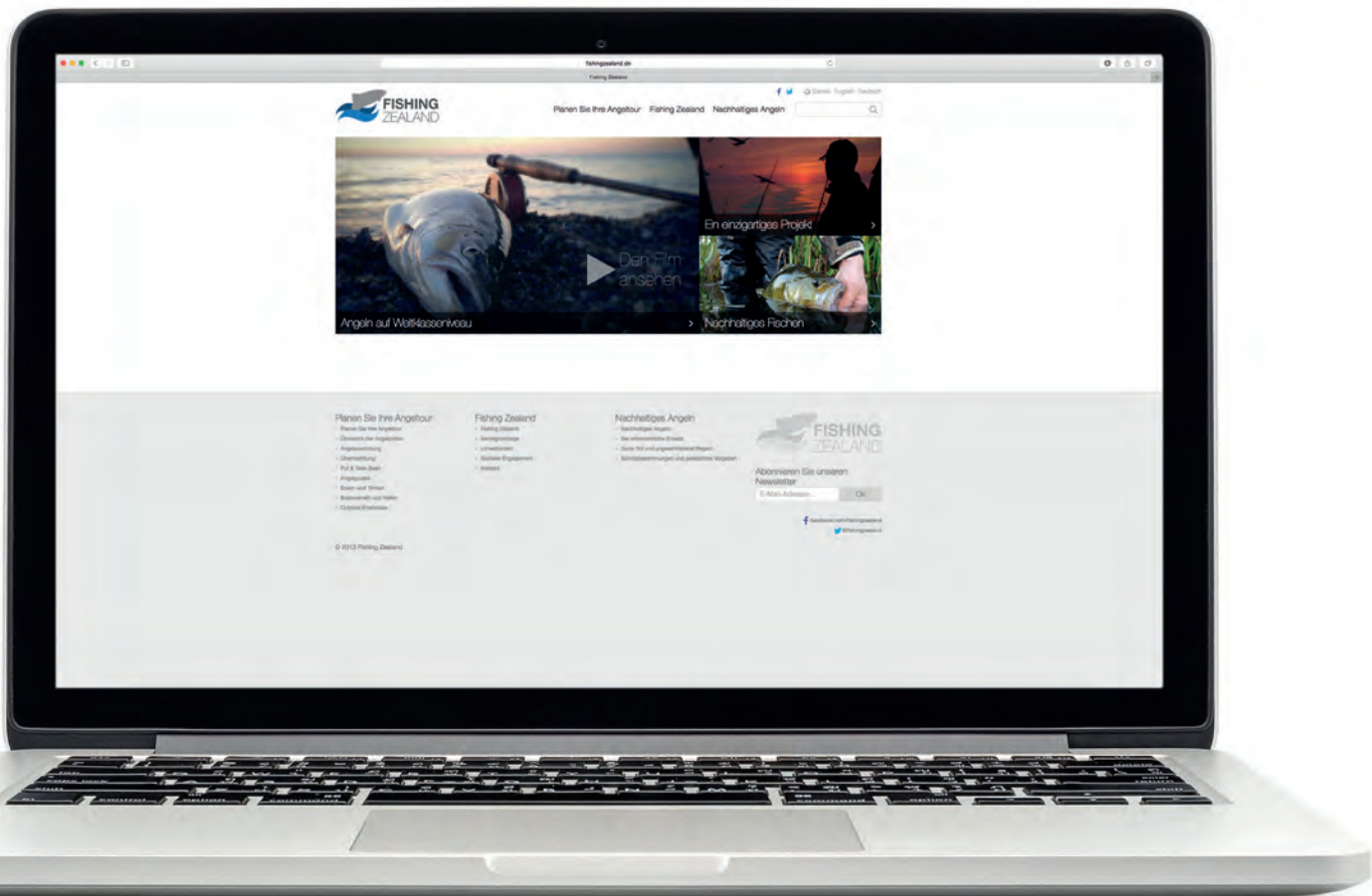
Wir hoffen, dass Ihnen unser Fishing Zealand-Magazin mit seinen Geschichten gefallen hat. Fishing Zealand ist jedoch weit mehr, als wir in diesem Magazin erzählen können. Daher möchten wir Sie auf unsere Website aufmerksam machen ([www.fishingzealand.dk](http://www.fishingzealand.dk)) ebenso wie auf unsere Präsenz bei Facebook. Auf beiden Plattformen können Sie sich über aktuelle Entwicklungen und Projekte auf dem Laufenden halten.

Des weiteren finden Sie:

- Häufige Blogeinträge von einer Vielzahl von Autoren
- Einladungen zu bevorstehenden Veranstaltungen
- Informationen und Hintergrundinfo zu neuen Projekten
- Filmveröffentlichungen
- Beschreibungen von Angelplätzen
- Berichte und andere Veröffentlichungen

Und vieles, vieles mehr ...

Folgen Sie ebenso Fishing Zealand auf Facebook: [facebook.com/fishingzealand](https://facebook.com/fishingzealand)







Wir gehen uns am Wasser!



facebook.com/fishingzealand



#fishingzealand



**FISHING  
ZEALAND**

info@fishingzealand.dk [www.fishingzealand.dk](http://www.fishingzealand.dk)